

Zeitschrift: Mitteilungen des Bernischen Statistischen Bureaus
Herausgeber: Bernisches Statistisches Bureau
Band: - (1902)
Heft: 1

Artikel: Ergebnisse der Eidgenössischen Viehzählung im Kanton Bern vom 19. April 1901
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-850316>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

17. März 1902

Mitteilungen
des
Bernischen statistischen Bureaus.

Jahrgang 1902. — Lieferung I.

Ergebnisse
der
Eidgenössischen Viehzählung im Kanton Bern

vom
19. April 1901.



Bern
Buchdruckerei K. J. Wyss
1902.

Inhaltsverzeichnis.

Ergebnisse der Viehzählung vom 19. April 1901.

	a. Text.	Pag.
Einleitung		1—2
Der Viehbesitz		2—4
Der Viehstand		4—11
	b. Tabellen.	
Ergebnisse der Viehzählung vom 19. April 1901 nach Gemeinden .		12—55
I. Die Viehbesitzer		12—25
II. Der Viehstand		28—55
Tabelle		
I Die Viehbesitzer im Kanton Bern vom 19. April 1901 nach Amtsbezirken und Landesteilen		26
II Der Viehstand im Kanton Bern vom 19. April 1901 nach Amtsbezirken und Landesteilen (Rekapitulation)		56—57
III Vergleichung des Viehstandes von 1901 mit demjenigen von 1896 nach Amtsbezirken und Landesteilen		58—60
Verhältniszahlen zur Darstellung des Viehstandes im Kanton Bern am 19. April 1901:		61—63
IV Der Viehstand im Verhältnis zur Bevölkerung		61
V Der Viehstand im Verhältnis zur produktiven Fläche		62
VI Verhältnis der einzelnen Viehgattungen zueinander		63
Die Bewegung des Viehstandes seit 1808:		64—77
VII Die Hauptergebnisse der 17 Viehzählungen dieses Jahr- hunderts		64—65
VIII Die Viehhaltung resp. Bewegung des Viehstandes in den Jahren 1808—1901 nach Amtsbezirken und Landesteilen.		
1. Pferde (inkl. Esel und Maultiere)		66—67
IX 2. Rindvieh überhaupt		68—69
X 3. Kühe		70—71
XI 4. Schweine		72—73
XII 5. Schafe		74—75
XIII 6. Ziegen		76—77
XIV 7. Bestand der Bienenstöcke (von 1827 hinweg)		78
XV Spezielle Vergleichung des Viehstandes und des Wertes von 1901 mit demjenigen von 1896		79
XVI Durchschnittswerte des Viehstandes im Kanton Bern (nach Amtsbezirken und Landesteilen)		80—81
XVII Der Gesamtwert des Viehstandes im Kanton Bern vom 19. April 1901 (nach Amtsbezirken und Landesteilen)		82—84
XVIII Der Viehstand der Schweiz vom 19. April 1901		85—87
XIX Der Viehstand anderer Staaten im Vergleich zu demjenigen der Schweiz und des Kantons Bern		88
XX Die Schweizer. Ein- und Ausfuhr von Vieh und tierischen Nahrungsmitteln von 1851—1900		89—90

Mitteilungen
des
Bernischen statistischen Bureaus.

Jahrgang 1902. — Lieferung I.

Ergebnisse
der
Eidgenössischen Viehzählung im Kanton Bern

vom

19. April 1901.



Bern
Buchdruckerei K. J. Wyss
1902.

Inhaltsverzeichnis.

Ergebnisse der Viehzählung vom 19. April 1901.

	a. Text.	Pag.
Einleitung		1—2
Der Viehbesitz		2—4
Der Viehstand		4—11
b. Tabellen.		
Ergebnisse der Viehzählung vom 19. April 1901 nach Gemeinden .		12—55
I. Die Viehbesitzer		12—25
II. Der Viehstand		28—55
Tabelle		
I Die Viehbesitzer im Kanton Bern vom 19. April 1901 nach Amtsbezirken und Landesteilen		26
II Der Viehstand im Kanton Bern vom 19. April 1901 nach Amtsbezirken und Landesteilen (Rekapitulation)		56—57
III Vergleichung des Viehstandes von 1901 mit demjenigen von 1896 nach Amtsbezirken und Landesteilen		58—60
Verhältniszahlen zur Darstellung des Viehstandes im Kanton Bern am 19. April 1901:		61—63
IV Der Viehstand im Verhältnis zur Bevölkerung		61
V Der Viehstand im Verhältnis zur produktiven Fläche		62
VI Verhältnis der einzelnen Viehgattungen zueinander		63
Die Bewegung des Viehstandes seit 1808:		64—77
VII Die Hauptergebnisse der 17 Viehzählungen dieses Jahr- hunderts		64—65
VIII Die Viehhaltung resp. Bewegung des Viehstandes in den Jahren 1808—1901 nach Amtsbezirken und Landesteilen.		
1. Pferde (inkl. Esel und Maultiere)		66—67
IX 2. Rindvieh überhaupt		68—69
X 3. Kühe		70—71
XI 4. Schweine		72—73
XII 5. Schafe		74—75
XIII 6. Ziegen		76—77
XIV 7. Bestand der Bienenstöcke (von 1827 hinweg)		78
XV Spezielle Vergleichung des Viehstandes und des Wertes von 1901 mit demjenigen von 1896		79
XVI Durchschnittswerte des Viehstandes im Kanton Bern (nach Amtsbezirken und Landesteilen)		80—81
XVII Der Gesamtwert des Viehstandes im Kanton Bern vom 19. April 1901 (nach Amtsbezirken und Landesteilen)		82—84
XVIII Der Viehstand der Schweiz vom 19. April 1901		85—87
XIX Der Viehstand anderer Staaten im Vergleich zu demjenigen der Schweiz und des Kantons Bern		88
XX Die Schweizer. Ein- und Ausfuhr von Vieh und tierischen Nahrungsmitteln von 1851—1900		89—90

Ergebnisse der Viehzählung

vom 19. April 1901.



Einleitung.



Gemäss Bundesgesetz vom 22. Dezember 1893, welches in Art. 6 die Vornahme eidgenössischer Viehzählungen in Perioden von fünf zu fünf Jahren vorsieht, ordnete der Bundesrat die neueste Viehzählung auf den 19. April 1901 an; die von demselben unterm 1. März 1901 erlassene Verordnung enthielt die näheren Vorschriften.

Was den Inhalt der Zählung, speziell der Formulare anbetrifft, so sind im Vergleich gegen die früheren keine nennenswerten Änderungen zu verzeichnen. Die Zählliste (Form 1) und somit auch der Gemeindezusammenzug (Form 2) enthielt, mit Ausnahme je einer neu hinzugekommenen Altersklasse bei den Rindern und Ochsen, sowie des Wegfalls zweier auf die Fohlen bezüglichen Unterscheidungen, ganz die gleichen Rubriken, wie diejenigen von 1896. Von einer Rassenunterscheidung wurde der Schwierigkeiten wegen, namentlich aber infolge der bekannten Opposition seitens der Braunviehzüchter, auch diesmal Umgang genommen.

Mit Kreisschreiben vom 11. März 1901 erliess der Regierungsrat an sämtliche Regierungsstatthalter und Einwohnergemeinderäte die nötigen Weisungen zur Vornahme der Viehzählung im Kanton Bern; die von letztern zu treffenden Vorkehren bestanden zunächst in der Einteilungen der Gemeinden in bestimmt abgegrenzte Zählkreise und Ernennung geeigneter Viehzähler. Eine spezielle vom eidgen. statistischen Bureau aufgestellte Instruktion wurde den Gemeindebehörden und Zählbeamten mit den übrigen Vorschriften und Formularen unterm 28. März zugestellt. Das Verfahren bei der Aufnahme bestand, wie früher darin, dass die Viehzähler von Haus zu Haus zu gehen und die Viehbestände an Ort und Stelle in die Listen einzutragen hatten. Die Einsendungstermine waren angesetzt, wie folgt:

Für die Gemeindebehörden an das Regierungsstatthalteramt auf den 4. Mai, für die Regierungsstatthalterämter an die Direktion des Innern auf den 11. Mai und von den Kantonsbehörden an das eidgen. statistische Bureau auf den 18. Mai. So prompt auch die untern Behörden ihre Zählungsmaterialien einzusenden beflissen waren, so war es uns doch nicht möglich, den Bundesbehörden das Material auf den angesetzten Termin einzuhändigen, indem wir dasselbe einer nähern Durchsicht und eventuellen Ergänzungen unterwerfen mussten. Die Ablieferung des gesamten Viehzählungsmaterials des Kantons an das eidgen. statistische Bureau erfolgte alsdann unterm 31. Mai. Unterm 3. Juni erschien das von uns vorläufig bearbeitete Hauptergebnis des Kantons Bern in summarischer Uebersicht im Druck; mit der detaillierten Darstellung und Veröffentlichung der Viehzählungsergebnisse musste dagegen zugewartet werden, bis die Prüfung und Bereinigung des Materials durch das eidgen. statistische Bureau beendet war. d. h. bis uns die endgültig bereinigten Ergebnisse von der eidgen. Centralstelle zur Verfügung gestellt werden konnten. Letzteres geschah successive und zwar gelangten wir erst um Mitte Februar 1902 in den Besitz der letzten Angaben.

Im November des Vorjahres wurde das kant. statistische Bureau von den Direktionen des Innern und der Landwirtschaft noch mit der Vornahme einer Viehwert-Ermittlung beauftragt; es ist diese Spezialzählung als eine notwendige Ergänzung der Viehzählung zu betrachten, zumal das im Viehstand des Kantons steckende Kapital einen namhaften Teil des Nationalvermögens ausmacht. Mit der Beschaffung der bezüglichen Angaben wurden die Regierungs-Statthalterämter beauftragt. Die Resultate dieser Ermittlung, sowohl der Durchschnitts- als der Gesamtwerte der verschiedenen Viehgattungen machen nun ebenfalls einen Bestandteil der vorliegenden Arbeit aus.

Es liegt uns noch ob, den Bezirks- und Gemeindebehörden sowie den betr. Organen für ihre unentgeltliche Mitwirkung bei den Viehzählungsarbeiten, sowie auch dem eidgen. statistischen Bureau für die bereitwillige Ueberlassung der bereinigten Angaben hiemit den verdienten Dank auszusprechen.

Der Viehbesitz.

Die Zahl der Viehbesitzer ist in der letzten Viehzählungsperiode wieder um einige hundert zurückgegangen, nämlich von 58,720 (April 1896) auf 58,196 (April 1901). Von diesen 58,196 Viehbesitzern betreiben 25,872 die Landwirtschaft als ausschliesslichen Erwerb, 17,384 verbinden damit weitere Erwerbszweige und 14,940 betreiben keine Landwirtschaft. In diesen Angaben des eidgen. statistischen Bureaus fällt auf, dass sich die Zahlen gegen 1896 so bedeutend verschoben haben, nämlich:

	1896	1901
a) Viehbesitzer ausschliesslich mit Landwirtschaftsbetrieb	36,437	25,872
b) Viehbesitzer mit Landw. Betrieb als Nebenerwerb	10,341	17,384
c) „ ohne Landwirtschaftsbetrieb	11,942	14,940

Wenn diese Zahlen den wirklichen Verhältnissen entsprechen, so läge darin ein bedenkliches Symptom, eine Bestätigung der starken Fahnenflucht bei der Landwirtschaft; der Umstand aber, dass die Rubrizierung für 1901 von derjenigen pro 1896 abweicht, lässt vermuten, dass die Bearbeitung, durch welche diese Zahlen pro 1901 gewonnen wurden, nach andern Gesichtspunkten erfolgte, als pro 1896; dasselbe gilt auch mit Bezug auf die vorläufige Feststellung der Pferde-, Rindvieh- und Kleinviehbesitzer, bei welcher die einzelnen Besitzer, sofern sie mehr als eine Viehgattung besitzen, zwei- bis dreimal gezählt sind, weshalb mit diesen Angaben im Grunde wenig oder nichts anzufangen ist. Nach den Angaben pro 1896 und früher war man wenigstens noch im Falle, das Verhältnis zwischen Gros- und Kleinviehbesitz nachzuweisen, was indes pro 1901 erst mit dem Erscheinen der detaillierten eidgen. Viehbesitz-Statistik möglich sein wird. Die Zahl der Viehbesitzer ist nämlich laut der oben genannten Feststellung des eidgen. statistischen Bureaus betr. die Viehhaltung vom 19. April 1901 folgende:

Zahl der Pferdebesitzer	16,490
„ „ Rindviehbesitzer	40,785
„ „ Kleinviehbesitzer	50,853

Zusammen also: 108,128, während in Wirklichkeit nur 58,196 Viehbesitzer vorhanden sind.

Auf 100 Einwohner kommen im Kanton Bern beinahe 10 Viehbesitzer (pro 1866: 12,3) und auf einen Viehbesitzer kommen 6,7 Vieheinheiten.

In unserer frühern Viehzählungspublikation (Lieferung III, Jahrgang 1896 der Mitteilungen*) wiesen wir auf die Thatsache hin, dass die Besitzer von Grossvieh gegenüber denjenigen von Kleinvieh seit 1866 an Zahl im Zunehmen begriffen seien und suchten diese Thatsache an Hand der statistischen Daten zu beweisen; dieselben mögen hier zur Bekräftigung des Gesagten wiederholt werden.

Jahr resp. Zeitp.	Besitzer von Gross- und Kleinvieh	von Kleinvieh allein	im ganzen
1866	39,696=69,1%	17,734=30,9%	57,430
1876	40,837=68,3%	18,991=31,7%	59,828
1886	40,915=68,9%	18,515=31,1%	59,430
1896	41,428=70,6%	17,292=29,4%	58,720
1901	? ?	? ?	58,196

Obwohl nun die analogen Zahlen pro 1901 nicht festgestellt sind, können wir dennoch aus der Verminderung der Gesamtzahl der Viehbesitzer und der bedeutenden Abnahme des Kleinviehstandes den Schluss ziehen, dass die erstere neuerdings zu gunsten des Grossviehbesitzes, also auf Kosten des Kleinviehbesitzes erfolgt ist; aber auch abgesehen vom Kleinviehbesitz lässt sich ein wesentlicher Rückgang des Kleinbesitzes zu gunsten des Grossbesitzes beim Rindvieh (also nach der Stückzahl) nachweisen, was aus folgendem ersichtlich ist:

*) In der frühern Lieferung vom Jahr 1896 finden sich in den bezüglichen Angaben auf S. 192 einige Irrtümer, welche nun in der vorliegenden Darstellung berichtigt sind. Die Detailnachweise pro 1901 sind noch nicht ermittelt.

Die Rindviehbesitzer nach der Stückzahl: *)

Im Jahr	Im ganzen	1 Stk.	2 Stk.	3—4 St.	5—6 St.	7—10 St.	11—20 St.	über 20 St.
1866	38,606	7457	6627	9152	5628	5668	3428	646
1876	39,576	6913	6378	9177	5865	6265	4121	857
1886	40,168	5399	5498	9017	6098	7167	5649	1340
1896	40,056	4509	5215	8462	6167	7817	6344	1542

Prozentual d. h. auf 100 Rindviehbesitzer:

1866	100	19,3	17,1	23,7	14,6	14,7	8,9	1,67
1876	100	17,5	16,1	23,2	14,8	15,8	10,4	2,17
1886	100	13,4	13,7	22,5	15,2	17,8	14,1	3,34
1896	100	11,3	13,0	21,1	15,4	19,5	15,8	3,85

Noch deutlicher tritt der bezügliche Nachweis durch nachfolgende Vergleichung zu Tage, worin lediglich zwischen Klein-, Mittel- und Grossvieh unterschieden ist.

Rindviehbesitzer von:

Im Jahr	Im ganzen	1—4 St.	%	5—10 St.	%	11—20 u. mehr St.	%
1866	38,606	23,236	60,2	11,296	29,3	4074	10,5
1876	39,576	22,468	56,8	12,130	30,6	4978	12,6
1886	40,168	19,914	49,6	13,265	33,0	6989	17,4
1896	40,056	18,186	45,4	13,984	34,9	7886	19,7

Wir ersehen also daraus einerseits eine wesentliche, absolute und relative Abnahme der kleinen Rindviehbesitzer, anderseits eine erhebliche Zunahme der grössern Rindviehbesitzer. Dadurch ist somit die Thatsache erwiesen, dass die Vermehrung des Viehstandes im Kanton Bern mehr dem Grossbesitz zu gute gekommen ist; diese Erscheinung mag vielleicht im wirtschaftlichen Interesse der einzelnen Betriebe zu begrüßen sein, vom volkswirtschaftlichen und sozialen Gesichtspunkte aus betrachtet, kann dieselbe jedoch immerhin ihre bedenklichen Folgen zeitigen, indem eine allmähliche Absorbierung der Kleinbesitzer durch den Grossbesitz nicht ausgeschlossen ist.

Der Viehstand.

Aus den analog den Veröffentlichungen früherer Viehzählungen erstellten tabellarischen Uebersichten, worin die Viehbestände sowohl im örtlichen Detail (nach Einwohnergemeinden) als auch in zeitlicher Hinsicht zur Ermöglichung von Vergleichen mit frühern Viehzählungen dargestellt sind, lassen sich folgende Hauptergebnisse und bemerkenswerte Thatsachen hervorheben.

1. Pferdebestand: (Die erste Zahl betrifft 1901, die zweite in Parenthese 1896.) Fohlen und Pferde unter 4 Jahren 8478 (7830), Pferde von vier und mehr Jahren 26,085 (22,566), worunter wirklich verwendete Zuchthengste 87 (88), trächtige und säugende Zuchtstuten 3298 (3042), andere Pferde resp. Stuten, Walachen und Hengste 22,700 (19,436). Pferde im ganzen 34,563 (30,396); Maultiere 40 (30), Esel 57 (69).

2. Rindviehbestand: Kälber bis $\frac{1}{2}$ Jahr und zwar zum Schlachten 12,277 (11,007), zur Aufzucht 40,080 (41,433); Jungvieh von $\frac{1}{2}$ —1 Jahr 18,276 (25,098), Rinder über 1 Jahr 53,754 (41,582), Kühe 160,735 (147,110), Zuchtstiere von 1—2 Jahren 3104 (3427), Zuchtstiere von über 2 Jahren 674 (678); Ochsen von 1—3 Jahren 4348 (4914), Ochsen über drei Jahre 614 (1160). Gesamtstückzahl an Rindvieh 293,862 (276,409).

3. Schweinebestand: Verwendete Zuchteber 512 (496), Mutter-schweine zur Zucht 11,536 (10,695), andere Schweine (Ferkel, Fasel- und Mastschweine) 125,729 (124,973), Gesamtzahl der Schweine 137,777 (136,164).

4. Kleinviehbestand: Schafe 34,423 (49,590), Ziegen 68,553 (85,056).

5. Bienenstöcke: 51,183 (48,191).

Veränderungen im Viehbestande gegen früher:

a. Zu- oder Abnahme der einzelnen Viehgattungen in der letzten Zählperiode von 1896—1901.

In der letzten 5jährigen Viehzählungsperiode erzeugen die Pferde verhältnismässig die grösste Zunahme, nämlich 13,7 %, dann folgen die Kühe mit + 9,3 %, das Rindviehgeschlecht überhaupt mit + 6,3 % und die Schweine diesmal mit nur + 1,2 %; die Ziegen und Schafe dagegen haben neuerdings ganz bedeutend abgenommen und zwar erstere um — 19,4 %, letztere um — 30,6 %; die Bienenstöcke weisen eine Vermehrung von + 6,2 % auf.

b. Zu- oder Abnahme des Viehstandes im Vergleich zu frühern Zählperioden.

Der Bestand an Grossvieh weist für die letzten fünf Jahre eine bedeutend stärkere Vermehrung auf, als in der frühern Periode von 1886—1896, und zwar finden wir bei den Pferden eine verhältnismässig $6\frac{1}{2}$ mal so starke, bei den Kühen eine 6 mal und beim Rindvieh überhaupt eine nahezu doppelt so starke Vermehrung, als in der vorge-nannten Periode; ja, wenn wir die beiden erstern Viehgattungen allein ins Auge fassen, so stellt sich die Thatsache heraus, dass die Pferde mit + 4165=13,7% in den letzten fünf Jahren relativ weit stärker zugenommen haben, als in den frühern Viehzählungsperioden des abgelaufenen Jahrhunderts mit Ausnahme derjenigen von 1822—1827, dass ferner auch die Kühe mit + 13,625=9,3% im ganzen noch bei-nahe anderthalb mal so stark zugenommen haben, als in der zweit-günstigsten Periode (von 1866—1876), einzig in der Periode von 1843—1847 hatten die Kühe viel stärker zugenommen, nämlich um 6340 Stück per Jahr (gegen 2725 pro 1896—1901). Eine ganz entgegen-gesetzte Veränderung zeigt sich dagegen beim Jungvieh, sowie bei den Zuchtstieren und Ochsen; ebenso erzeugen die Schweine, obwohl noch eine minime Zunahme vorhanden ist, relativ einen bedeutenden Rückgang gegen früher. Dass die Schafe wiederum eine gewaltige Reduktion erfahren mussten, war vorauszusehen; indessen ist die-selbe (mit 15,167=30,6%) eine so starke, dass bei gleichem Abnahme-verhältnis nach 10—12 Jahren überhaupt keine Schafe mehr vorhanden

sein würden. Auch die Verminderung der Ziegen (um 16,503=19,4%) ist eine bedenkliche. Die Zahl der Bienenstöcke hat sich, obwohl nicht in gleich starkem Masse, wie in der frühern Zählperiode von 1886—1896, doch immerhin um 2992=6,2% vermehrt. Auf Vieheinheiten reduziert ergibt die Vergleichung mit früher folgende Zunahme:

von 1866—1876	:	22,051	R.-Einheiten	=	8,1%
„ 1876—1886	:	47,640	„ „	=	16,3%
„ 1886—1896	:	26,974	„ „	=	7,9%
„ 1896—1901	:	21,215	„ „	=	5,8%
od. letztere dop. angenommen	:	42,430	„ „	=	11,6%

Bis 1896 waren es nämlich genau 10jährige Perioden, während die letzte Zählperiode nur 5 Jahre beträgt; daher wären die Verhältnisziffern der erstern nur zur Hälfte oder aber diejenigen der letzten Periode doppelt in Vergleich zu bringen, um einen richtigen Vergleichs-Massstab bezüglich der Veränderungen gegenüber früher anzulegen, oder was noch richtiger ist, die Berechnung der Zu- oder Abnahme absolut und relativ nur auf ein Jahr zu basieren, wie wir es in unserer Darstellung der Hauptergebnisse sämtlicher Zählungen des XIX. Jahrhunderts im tabellarischen Teil ebenfalls gethan haben.

Immerhin geht schon aus den obigen Zahlen hervor, dass die Zunahme des gesamten Viehstandes der letzten Zählperiode in der zweiten Hälfte des Jahrhunderts überhaupt nur von derjenigen pro 1876—86 noch übertroffen ist.

c. Die Zunahme des Viehstandes im Vergleich zur Bevölkerungsvermehrung. In der letzten Zählperiode von 1896—1901 beträgt die Zunahme an Vieheinheiten also 21,215 oder 5,8%; in der Periode von 1886—1901 beträgt sie 48,189 V.-E. oder 14,1%, während die Zunahme der Wohnbevölkerung von 1888—1900 52,754 oder nur 9,8% ausmacht. In der zweiten Hälfte des abgelaufenen Jahrhunderts hat der Viehstand des Kantons Bern (nach Vieheinheiten gerechnet) verhältnismässig dreimal so stark zugenommen als in der ersten Hälfte, während bei der Bevölkerung das Zunahmeverhältnis beinahe umgekehrt ist, indem dieselbe in der ersten Hälfte relativ genau doppelt so stark zugenommen hat, als in der zweiten Hälfte des XIX. Jahrhunderts; wenn wir aber das ganze Jahrhundert, d. h. die Periode von 1819—1901 in Betracht ziehen, so stellt sich das Zunahme-Verhältnis für die Bevölkerung und den Viehstand beinahe gleich, nämlich für erstere auf 74,2%, für letztern auf 70%. Es ergibt sich daraus also die Thatsache, dass die Vermehrung des Viehstandes mit derjenigen der Bevölkerung im abgelaufenen Jahrhundert nahezu Schritt gehalten hat. In unserm frühern Bericht über die Viehzählungsergebnisse von 1896 konnten wir konstatieren, dass die Zunahme des Viehstandes mit derjenigen der Bevölkerung relativ genau Schritt gehalten habe; wie aus den vorliegenden Angaben hervorgeht, hat sich nun dieses Zunahmeverhältnis zu gunsten der Bevölkerung verändert.

Die Zahl der Vieheinheiten (berechnet — für jede Viehgattung nach einem bestimmten Reduktionsmassstab — auf ein Stück Rindvieh*) beläuft sich pro 1901 auf 389,454, wovon die Pferde 13,3%, das Rindvieh 75,5% und das Kleinvieh 11,2%, bezw. die Schweine 8,8%, die Schafe 0,9% und die Ziegen 1,5% ausmachen.

Die Viehhaltung (Viehreichtum und Viehdichtigkeit) kommt durch folgende Hauptzahlen zum Ausdruck:

a) auf 100 Einwohner kommen: 5,9 Pferde, 49,8 Stück Rindvieh, worunter 27,3 Kühe, 23,3 Schweine, 5,8 Schafe, 11,6 Ziegen und überhaupt: 66,1 Rindvieheinheiten.

b) Auf 1 □ Kilom. oder 100 Hektaren produktive Fläche (ohne Wald) kommen 9,1 Pferde, 77,5 Stück Rindvieh, wovon 42,4 Kühe, 36,3 Schweine, 9,1 Schafe, 18,1 Ziegen und überhaupt: 102,7 Vieheinheiten.

Veränderungen des Viehstandes in den Amtsbezirken und Landesteilen. Während die meisten Amtsbezirke eine Zunahme des Viehstandes in den letzten Zählperioden verzeichnen, befinden sich wiederum die oberländischen Amtsbezirke (mit Ausnahme von Thun und Oberhasle), sowie diesmal auch vier jurassische Amtsbezirke im Rückgang, nämlich:

Abnahme der Vieheinheiten im Amt Neuenstadt um 203 oder — 7,1%, im Obersimmenthal um 495 oder — 4,6%, im Amt Interlaken um 667 oder — 4,5%, im Amt Laufen um 131 oder — 3,5%, im Amt Saanen um 199 oder — 2,6%, im Amt Pruntrut um 459 oder — 2,5%, im Amt Delsberg um 234 oder — 1,9%, im Amt Nd.-Simmenthal um 125 oder — 1,2%, im Amt Frutigen um 46 oder — 0,4%.

Dieser Rückgang rührt sowohl von Kleinvieh, insbesondere von Schafen und Ziegen, als auch von Rindvieh her, mit Ausnahme der Aemter Oberhasle und Frutigen, welche eine Zunahme an Rindvieh aufzuweisen haben. Die Zunahme der Vieheinheiten ist relativ am stärksten in den Amtsbezirken Büren mit 13,4%, Fraubrunnen mit 12,4%, Seftigen mit 12%, Erlach mit 11%, Konolfingen mit 10,9%, Signau mit 10,8%, Aarberg mit 10,3%, Nidau mit 9,9%, Thun mit 9,7%, Burgdorf mit 9,4%, Freibergen mit 8,5%, Wangen mit 7,9% etc. Von den Landesteilen weist das Seeland mit 10,6% die stärkste Zunahme auf, die schwächste das Oberland mit 0,7%; der Jura figuriert mit einer geringen Abnahme von 0,02%.

Fassen wir die 15jährige Periode von 1886—1901 ins Auge, so haben alle Landesteile eine grössere oder geringere Zunahme des Viehstandes aufzuweisen, nämlich das Seeland: 8609 Vieheinheiten oder + 28,3%, das Mittelland: 22,547 oder + 22,1%, der Obergeraargau: 3405 oder + 13%, der Jura: 4045 oder + 6,3% und das Oberland: 1806 oder + 2,3%; ebenso haben 26 Amtsbezirke eine Zunahme, 4 oberländische (Saanen, Interlaken, Ob.-Simmenthal und Frutigen) dagegen eine Abnahme aufzuweisen.

* Für eine Vieheinheit gelten nach bisheriger Annahme: $\frac{2}{3}$ Pferd = 1 Stück Rindvieh = 4 Schweine = 10 Schafe = 12 Ziegen.

Von den einzelnen Viehgattungen haben in besagter Periode einzig die Pferde in allen Amtsbezirken zugenommen und zwar in den meisten recht wesentlich; das Gegenteil ist bei den Ziegen der Fall, welche in sämtlichen Amtsbezirken, besonders im Jura und Oberland, sowie auch in Konolfingen, Seftigen und Schwarzenburg (pro 1896—1901) eine bedeutende Verminderung erfahren haben; die stärkste Reduktion der Ziegen treffen wir in den Aemtern Courtelary um 40 %, Münster um 38 %, Nd.-Simmenthal um 30,1 %, Konolfingen um 27,2 %, Frutigen um 26,5 %, Seftigen um 24,1 %, Ob.-Simmenthal um 22,8 %, Interlaken und Schwarzenburg je um 22,1 %, Thun um 20,2 % etc. Noch in wesentlich stärkerem Verhältnis haben die Schafe in den meisten Amtsbezirken abgenommen (in Erlach sogar um 57,8 %, in Laufen um 55,9 %, in Interlaken um 44,1 %, Nd.-Simmenthal 42,7 %, Neuenstadt 39 %, Frutigen 38,4 %, Ob.-Simmenthal 37,5 % etc. Zugenommen haben die Schafe einzig in den Aemtern Biel und Nidau. Die Schweine sind hauptsächlich im Jura und Oberland zurückgegangen; von den übrigen Landesteilen verzeichnen nur Biel, Nidau und Aarwangen eine Abnahme. Die erheblichste Zunahme von Schweinen weist das Emmenthal mit 9,7 % auf. Die Kühe haben beinahe in allen Amtsbezirken zugenommen; nur Saanen, Interlaken und Neuenstadt zeigen Verminderung; etwas ungünstiger stellt sich die Zunahme für das Rindvieh überhaupt dar, indem der stärksten Zunahme (in den Amtsbezirken Seftigen 15,2 %, Schwarzenburg 14,9 %, Büren 14,6 %, Fraubrunnen 13,8 %, Konolfingen 12,7 %, Erlach 12,5 %, Thun 12,4 % u. s. w.) eine Abnahme in 10 Amtsbezirken gegenübersteht, wobei namentlich die jurassischen Aemter Neuenstadt mit 7,8 %, Pruntrut mit 7,2 % und Laufen mit 5,8 % beteiligt sind. Die Bienenstöcke sind in 18 Amtsbezirken vermehrt und in 12 vermindert worden; die stärkste Vermehrung weisen das Emmenthal und das Seeland auf, während das Oberland eine Abnahme von 94 oder 1,1 % verzeigt.

Der Viehstand im Verhältnis zur Bevölkerung in den einzelnen Amtsbezirken und Landesteilen. Die stärkste Viehhaltung treffen wir in den Aemtern Saanen, Ob.-Simmenthal und Laupen (dort kommen auf 100 Einwohner 146,9, 142,7 und 122,5 Vieheinheiten), die schwächste in den städtischen Bezirken Biel mit 4,8 und Bern mit 28,8 Vieheinheiten. Die Pferde sind am stärksten im Jura, am schwächsten im Oberland vertreten; am meisten Kühe (immer relativ auf 100 Einwohner verstanden) finden wir im Emmenthal, am wenigsten im Jura; Schweine werden ebenfalls am meisten im Emmenthal, am wenigsten im Oberland gehalten. Schafe am meisten im Oberland, am wenigsten im Seeland, Ziegen am meisten im Oberland, am wenigsten im Jura.

Der Viehstand im Verhältnis zur produktiven Fläche (auf 1 □ Kil. = 100 Hektaren). In der Viehdichtigkeit treten nun die Bezirke des Flachlandes (Ob- und Mittelland) mit vorwiegend intensivem Betrieb gegenüber den Bezirken des Oberlandes mit extensivem Betrieb (Weidebau) hervor; während z. B. in den Aemtern Trachselwald, Bern, Konolfingen, Aarwangen, Laupen

und Burgdorf über 170 und noch in Thun, Wangen und Fraubrunnen über 150 (bis 157) Vieheinheiten auf 100 Hektaren produktiven Areals kommen, reduziert sich dieses Verhältnis bei den oberländischen Aemtern Nd.-Simmenthal auf 77,9, Ob.-Simmenthal auf 51,6, Saanen auf 47,9, Interlaken auf 45,3, Frutigen auf 44,4 und Oberhasle auf nur 35,5 Vieheinheiten. Im Verhältnis zur produktiven Fläche sind die Pferde am häufigsten im Mittelland (Amt Bern), am schwächsten in den oberländischen Bezirken, ausgenommen Thun, vertreten. Am meisten Rindvieh weisen auf die Aemter Aarwangen 138,1, Trachselwald 137,3 und Konolfingen 135,7 Stück per □ Kil., am wenigsten Oberhasle, nämlich 28,2, Interlaken 37,8, Frutigen 38,5, Saanen 41,9, Ob.-Simmenthal 46,1 und Courtelary 47; die meisten Kühe: Konolfingen 89,4, Bern 85, Aarwangen 82,7, Laupen 82,4, Trachselwald 82,1 und Burgdorf 81,5; am wenigsten wiederum Oberhasle 11,3, Frutigen 13,8, Saanen 14,3, Ob.-Simmenthal 14,7, Neuenstadt 16 und Interlaken mit 16,9 Stück per 100 Hektaren oder □ Kil., wobei natürlich das ausgedehnte Alpenareal mitberücksichtigt ist. Die Schweine sind verhältnismässig, also auf 1 □ Kil., am stärksten im Seeland (mit 71,8), am schwächsten im Oberland (mit 13,7) vertreten. Schafe finden sich am meisten in den Aemtern Seftigen (23,1) und Trachselwald (20,9), am wenigsten in den Aemtern Büren, Neuenstadt, Courtelary, Münster, Laufen und Freibergen, nämlich 3—5 Stück auf den □ Kil. Die Ziegen sind noch am dichtesten im Oberraargau (27,8), am dünnsten im Jura (mit 6,5) vertreten.

Das Verhältnis zwischen Gross- und Kleinvieh in den einzelnen Amtsbezirken und Landesteilen gestaltet sich folgendermassen: Im Oberland überwiegt das Rindvieh mit 83,7% gegen alle andern Landesteile, allerdings vorwiegend auf Kosten des Pferdebestandes, welcher im ersten nur 6% ausmacht, während das umgekehrte Verhältnis sich im Jura vorfindet, indem dort der Pferdebestand mit 21,3% am stärksten, wogegen der Rindviehbestand mit 67,7% von allen Landesteilen der schwächste ist. Im Kleinviehbestand (Schweine) übertrifft das Seeland (mit 14,5%) die übrigen Landesteile (10—11%) erheblich.

Der Viehstand des Kantons Bern im Vergleich zu andern Kantonen.

a) Rang im Vergleich zu andern Kantonen

	Im Verhältnis			
	zur Einwohnerzahl		zur produktiven Fläche	
	pro 1901	pro 1896	pro 1901	pro 1896
In der Pferdehaltung	2.	3.	5.	7.
„ „ Rindviehhaltung	10.	11.	10.	14.
„ „ Viehhaltung überhaupt	10.	10.	7.	12.

danach wäre der Kanton Bern in der Viehhaltung gegenüber andern Kantonen besonders im Verhältnis zur produktiven Fläche erheblich vorgerückt; ihm stehen z. Z. nach der relativen Zahl der Vieheinheiten resp. der Viehdichtigkeit noch voran:

a) Im Verhältnis zur Einwohnerzahl:

Graubünden mit 96,8, Freiburg mit 92,9, Appenzell-I.-Rh. mit 92,2, Obwalden mit 91,1, Luzern mit 90,9, Wallis mit 81, Uri mit 72,5, Nidwalden mit 72,3, Schwyz mit 68,8, Bern mit 66,1, etc.

b) Im Verhältnis zur produktiven Fläche:

Basel-Stadt 197, Luzern 125,4, Appenzell A.-Rh. 122,2, Appenzell I.-Rh. 111,6, Zürich 110,9, Aargau 107,9, Bern 102,7, etc.

Selbstverständlich würde der Kanton Bern im Range noch günstiger, ja wohl voran stehen, wenn es möglich wäre, denselben nach der Qualität der Viehrassen zu bestimmen; denn mit der Viehzucht, zumal mit dem weltberühmten Simmenthaler-Rassenvieh, darf sich der Kanton Bern sehen lassen.

Ermittlung und Berechnung des Durchschnitts- und Gesamtwerts des Viehs. Diese neue Ermittlung ergab folgende Durchschnittswerte: Fohlen und Pferde unter 4 Jahren Fr. 553, Zuchthengste Fr. 2070, Zuchtstuten Fr. 795, andere Pferde Fr. 650, Maulesel Fr. 435, Esel Fr. 173, Kälber unter $\frac{1}{2}$ Jahr: a) zum Schlachten Fr. 75, b) zur Aufzucht Fr. 107, Jungvieh von $\frac{1}{2}$ —1 Jahr Fr. 165, Rinder von 1—2 Jahren Fr. 269, Rinder über 2 Jahre Fr. 402, Kühe Fr. 425, Zuchtstiere von 1—2 Jahren Fr. 488, über 2 Jahre Fr. 567, Ochsen von 1—2 Jahren Fr. 287, von 2—3 Jahren Fr. 436, von über 3 Jahre Fr. 522; Schweine: Zuchteber Fr. 122, Mutterschweine zur Zucht Fr. 116, andere Schweine Fr. 65, Schafe Fr. 23, Ziegen Fr. 24.

Für die Gesamtheit der Viehgattungen ergibt sich danach folgende Wertberechnung (vgl. die bezgl. Darstellungen im tabellarischen Teil):

	Durschnittswert Fr.	Gesamtwert Fr.
Pferde überhaupt	644	22,253,445
Rindvieh „	330	97,075,750
Schweine „	70	9,601,335
Schafe „	23	777,678
Ziegen „	24	1,642,646
Maulesel und Esel	(s. oben)	27,230
Im Ganzen	—	131,378,084
Dazu kämen noch die Bienenstöcke	18	921,294

Anlässlich der Viehzählung von 1886 ergab die Wertermittlung des Viehstandes für den Kanton Fr. 96,516,205; es würde sich demnach eine Wertvermehrung des Viehstandes von beinahe 35 Millionen Franken für die letzten 15 Jahre ergeben. Schon im Jahr 1898 ergab eine von den eidgen. Behörden anlässlich der Viehzählung von 1896 vorgenommene Wertermittlung des Viehstandes für den Kanton Bern die Summe von Fr. 125,716,950; merkwürdigerweise gelangen wir bei unserer neuesten Ermittlung auf ganz unabhängige Weise zu einem Gesamtdurchschnittswert für das Rindvieh, welcher genau mit demjenigen der eidgen. Ermittlung von 1898 übereinstimmt, nämlich Fr. 330 per Stück; es stellt sich somit der in einer landwirtschaftlichen Zeitung gegen diese eidgenössische Ermittlung von 1898 er-

hobene Vorwurf, sie habe das Rindvieh des Kantons Berns zu niedrig bewertet, als unbegründet heraus; im Gegenteil ergab nun unsere neue mit aller Sorgfalt vorgenommene Wertermittlung für Kälber zum Schlachten, für Jungvieh, für Zuchtstiere von 1—2 Jahren und für Ochsen über 3 Jahre erheblich niedrigere Wertansätze, als bei der obgenannten eidgen. Ermittlung und mit Ausnahme der Fohlen stellen sich unsere Durchschnittswerte für die Pferde, wie auch für die Schweine, Schafe und Ziegen durchwegs (zum Teil sogar ganz bedeutend) niedriger, als die bezüglichen Angaben von 1898. Man kann daraus neuerdings die Lehre ziehen, dass eine objektive, methodisch richtig vorgenommene, statistische Ermittlung allein massgebend ist und dass man sich durch persönliche Annahmen und Vorstellungen, so sehr auch dieselben auf eine beschränkte Anzahl Einzelfälle zutreffen mögen, oft zu grossen Täuschungen und Trugschlüssen verleiten lässt, deren Vermeidung wenigstens so weit thunlich Pflicht der Behörden ist. Deshalb namentlich ist die auf Massenbeobachtung fussende, amtliche Statistik auch im Kanton Bern schon vor mehr als einem halben Jahrhundert in den komplizierten Staatsorganismus als Dienstzweig eingeführt worden.



Ergebnisse der Viehzählung vom

Amtsbezirke und Einwohner- Gemeinden	Wohnbevölkerung vom 1. Dez. 1900	Zahl der Haushaltungen 1900	Zahl der Viehbesitzer							Besitzer von Bienenstöcken
			Nach der Erwerbsstellung				Nach der Viehhaltung			
			im Ganzen	mit Land- wirtschafts- betrieb		ohne Landwirt- schaftsbetrieb	Pferde	Rindvieh	Kleinvieh	
				als aus- schliess- licher Erwerbs- thätigkeit	und mit weiterer Erwerbs- thätig- keit					
Aarberg.										
Aarberg	1,372	282	93	34	16	43	49	46	75	11
Bargen	675	144	110	59	32	19	43	80	106	6
Grossaffoltern . .	1,818	383	274	124	78	72	96	193	253	37
Kallnach	848	202	156	95	37	24	67	125	148	16
Kappelen	799	153	121	79	17	25	50	88	112	14
Lyss	2,567	541	233	69	86	78	56	147	204	23
Meikirch	997	183	138	71	26	41	51	92	130	27
Niederried	238	56	43	20	15	8	14	33	40	3
Radelfingen . . .	1,413	273	211	88	47	76	58	126	200	16
Rapperswyl . . .	1,681	353	270	120	82	68	89	188	250	56
Schüpfen	2,194	462	276	108	48	120	87	150	264	32
Seedorf	2,822	495	368	142	103	123	90	229	356	35
Total	17,424	3,527	2,293	1,009	587	697	750	1,497	2,138	276
Aarwangen.										
Aarwangen	1,793	388	182	74	62	46	29	135	134	27
Auswyl	559	107	81	49	20	12	29	68	69	27
Bannwyl	705	147	89	38	20	31	13	54	79	28
Bleienbach	830	201	116	37	47	32	27	83	81	22
Busswyl	339	66	49	27	12	10	9	40	41	20
Gondiswyl	1,008	201	146	96	27	23	40	121	138	52
Gutenburg	56	13	9	3	5	1	4	8	7	5
Kleindietwyl . . .	410	86	43	18	19	6	12	36	36	12
Langenthal	4,799	1,067	191	39	69	83	67	112	114	38
Leimiswyl	585	103	80	35	30	15	29	63	72	9
Lotzwyl	1,328	292	128	29	59	40	19	84	90	17
Madiswyl	2,093	414	258	127	89	42	48	215	214	78
Melchnau	1,347	287	168	83	52	33	35	135	134	36
Obersteckholz . .	523	98	71	46	18	7	13	63	63	10
Oeschenbach . . .	358	66	54	31	17	6	17	47	53	19
Reisiswyl	303	54	44	23	17	4	7	40	42	10
Roggwyl	2,240	513	206	43	82	81	24	117	158	39
Rohrbach	1,507	340	154	30	61	63	21	89	134	19
Rohrbachgraben .	550	93	78	52	13	13	32	64	74	35
Rütschelen . . .	688	170	103	27	44	32	4	67	87	14
Schwarzhäusern .	407	84	60	26	19	15	11	41	55	14
Thunstetten . . .	1,561	350	216	92	69	55	37	161	170	53
Untersteckholz .	336	61	45	32	5	8	15	37	36	20
Ursenbach	1,281	242	156	65	49	42	50	111	139	41
Wynau	1,202	246	110	30	52	28	17	78	95	15
Total	26,808	5,689	2,837	1,152	957	728	609	2,069	2,315	660

19. April 1901 nach Einwohnergemeinden. (I. Viehbesitzer.)

Amtsbezirke und Einwohner- Gemeinden	Wohnbevölkerung vom 1. Dez. 1900	Zahl der Haushaltungen 1900	Zahl der Viehbesitzer							Besitzer von Bienenstöcken
			Nach der Erwerbsstellung				Nach der Viehhaltung			
			im Ganzen	mit Land- wirtschafts- betrieb		ohne Landwirt- schaftsbetrieb	Pferde	Rindvieh	Kleinvieh	
				als aus- schliess- licher Erwerbs- thätigkeit	und mit weiterer Erwerbs- thätig- keit					
Bern.										
Bern	64,227	13,947	518	55	82	381	324	136	199	72
Bolligen	5,104	966	390	131	108	151	130	234	316	63
Bremgarten	893	188	58	19	15	24	11	35	42	11
Bümpliz	3,323	662	249	78	61	110	93	132	224	24
Kirchlindach	1,133	214	126	64	21	41	51	85	113	27
Köniz	6,886	1,218	635	286	144	205	263	427	558	127
Muri	1,341	259	114	35	33	46	44	68	99	26
Oberbalm	1,091	195	143	103	17	23	78	118	117	46
Stettlen	683	132	79	23	32	24	20	58	64	17
Vechigen	2,860	456	310	172	72	66	149	238	279	88
Wohlen	3,235	619	452	198	81	173	161	257	414	75
Zollikofen	1,609	276	117	32	30	55	41	62	91	19
Total	92,385	19,132	3,191	1,196	696	1,299	1,365	1,850	2,516	595
Biel.										
Biel	22,016	4,647	175	14	26	135	85	40	77	43
Bözingen	2,604	611	99	21	23	55	26	38	67	27
Evilard (Lenzingen)	560	109	44	13	17	14	14	29	29	11
Total	25,180	5,367	318	48	66	204	125	107	173	81
Büren.										
Arch	654	136	102	45	29	28	21	71	92	16
Büetigen	450	98	67	17	26	24	13	39	62	6
Büren	1,735	358	155	60	45	50	31	90	132	14
Busswyl	429	82	55	16	20	19	13	33	47	5
Diessbach	776	172	116	43	41	32	33	80	113	15
Dotzigen	446	88	58	20	14	24	13	33	55	6
Lengnau	1,649	323	184	39	89	56	38	119	159	22
Leuzigen	947	218	142	78	38	26	33	111	129	30
Meienried	82	15	12	9	3	.	5	12	10	2
Meinisberg	532	108	82	24	38	20	20	59	77	9
Oberwyl	631	149	106	36	49	21	23	82	104	16
Pieterlen	1,197	240	143	39	63	41	24	84	128	33
Reiben	228	41	33	15	11	7	11	26	30	4
Rütti	636	143	103	32	42	29	25	65	96	12
Wengi	588	127	105	44	44	17	36	82	98	30
Total	10,980	2,298	1,463	517	552	394	339	986	1,332	220

Ergebnisse der Viehzählung vom

Amtsbezirke und Einwohner- Gemeinden	Wohnbevölkerung vom 1. Dez. 1900	Zahl der Haushaltungen 1900	Zahl der Viehbesitzer							Besitzer von Bienenstöcken
			Nach der Erwerbsstellung				Nach der Viehhaltung			
			im Ganzen	mit Land- wirtschafts- betrieb		ohne Landwirt- schaftsbetrieb	Pferde	Rindvieh	Kleinvieh	
				als aus- schliess- licher Erwerbs- thätigkeit	und mit weiterer Erwerbs- thätig- keit					
Burgdorf.										
Aeffligen . . .	490	103	64	23	14	27	9	36	58	2
Alchenstorf . .	615	130	91	31	26	34	31	51	79	14
Bäriswyl . . .	501	101	62	16	22	24	18	33	49	19
Bickigen-Schwanden .	173	27	21	13	3	5	9	14	21	6
Burgdorf . . .	8,404	1,794	178	32	44	102	86	74	91	27
Ersigen . . .	1,113	234	130	40	57	33	33	85	116	11
Hasle . . .	2,390	441	274	130	63	81	109	187	228	90
Heimiswyl . . .	2,340	414	273	152	47	74	108	194	235	72
Hellsau . . .	210	42	30	12	5	13	8	16	26	4
Hindelbank . . .	1,006	174	76	27	33	16	29	59	63	18
Höchstetten . .	299	59	38	20	12	6	12	28	36	8
Kernenried . . .	349	67	50	15	19	16	14	32	47	5
Kirchberg . . .	1,733	358	103	39	37	27	33	68	93	19
Koppigen . . .	1,102	251	127	37	51	39	29	84	109	21
Krauchthal . . .	2,122	369	242	84	75	83	72	146	197	40
Lyssach . . .	716	161	71	27	27	17	17	46	62	11
Mötschwyl-Schleunen	234	41	25	8	9	8	13	17	24	4
Niederösch . . .	346	77	40	19	11	10	18	26	39	7
Oberburg . . .	2,745	532	200	84	41	75	76	118	162	50
Oberösch . . .	158	26	22	8	5	9	10	12	18	2
Rüdtligen . . .	518	111	55	18	16	21	17	32	48	6
Rumendingen . .	146	25	17	9	3	5	10	12	17	4
Rüthi . . .	128	28	19	9	1	9	7	10	19	4
Willadingen . .	198	42	29	9	9	11	6	16	29	3
Wynigen . . .	2,562	470	287	137	72	78	89	201	264	71
Total	30,598	6,077	2,524	999	702	823	863	1,597	2,130	518
Courtelary.										
Corgémont . . .	1,418	289	84	40	30	14	42	70	57	20
Cormoret . . .	669	141	48	19	20	9	23	39	31	4
Cortébert . . .	793	159	55	20	25	10	23	46	45	9
Courtelary . . .	1,228	250	104	45	40	19	45	86	74	14
Ferrière, la . . .	723	148	76	45	20	11	40	65	59	9
Heutte, la . . .	400	86	33	17	9	7	15	27	23	3
Mont-Tramelan .	149	25	17	14	3	.	13	17	16	7
Orvin . . .	766	171	110	48	51	11	40	96	96	18
Péry . . .	983	188	88	20	48	20	25	69	67	11
Plagne . . .	292	65	57	25	21	11	11	45	36	8
Renan . . .	1,746	361	89	63	9	17	51	72	65	14
Romont . . .	178	33	28	15	10	3	9	25	21	4
St-Imier . . .	7,455	1,554	97	30	29	38	56	57	53	13
Sonceboz-Somberval .	1,158	225	74	25	36	13	32	61	49	15

19. April 1901 nach Einwohnergemeinden. (I. Viehbesitzer.)

Amtsbezirke und Einwohner- Gemeinden	Wohnbevölkerung vom 1. Dez. 1900	Zahl der Haushaltungen 1900	Zahl der Viehbesitzer							Besitzer von Bienenstöcken
			Nach der Erwerbsstellung				Nach der Viehhaltung			
			im Ganzen	mit Land- wirtschafts- betrieb		ohne Landwirt- schaftsbetrieb	Pferde	Rindvieh	Kleinvieh	
				als aus- schliess- licher Erwerbs- thätigkeit	und mit weiterer Erwerbs- thätig- keit					
Sonvillier	2,341	491	121	54	43	24	72	95	84	14
Tramelan-dessous	1,754	347	128	29	79	20	48	108	74	5
Tramelan-dessus	3,805	716	179	29	116	34	81	148	103	18
Vaufelin	258	54	33	7	21	5	13	28	27	9
Villeret	1,422	295	58	34	9	15	32	43	28	5
Total	27,538	5,598	1,479	579	619	281	671	1,197	1,008	200
Delsberg.										
Bassecourt . . .	1,060	217	149	48	69	32	49	116	129	33
Boécourt	599	137	120	45	61	14	38	104	113	36
Bourrignon . . .	330	77	62	41	16	5	23	57	55	16
Courfaivre . . .	659	181	122	58	44	20	26	101	115	19
Courroux	1,333	266	157	57	53	47	47	107	154	22
Courtételle . . .	1,037	207	133	57	53	23	33	109	125	18
Delémont	5,053	1,009	176	46	36	94	77	83	148	31
Develier	632	142	107	54	33	20	29	84	102	25
Ederschwiler . .	124	33	29	15	10	4	5	25	25	5
Glovelier	634	148	107	48	42	17	52	88	94	29
Mettemberg . . .	104	26	23	12	4	7	5	16	23	4
Montsevelier . .	384	86	75	26	26	23	17	49	69	14
Movelier	272	76	66	38	19	9	19	57	60	8
Pleigne	418	100	72	45	15	12	20	57	71	15
Rebeuvelier . . .	392	82	58	18	26	14	12	42	50	13
Rebévelier . . .	76	17	12	8	2	2	6	10	11	3
Roggenbourg . .	275	68	51	22	18	11	11	40	44	18
Saulcy	256	50	42	19	20	3	29	39	41	12
Soulce	394	89	70	33	32	5	26	65	66	20
Soyhières	507	108	64	26	25	13	15	51	57	19
Undervelier . . .	497	105	58	13	29	16	18	42	50	8
Vermes	452	103	83	40	29	14	27	68	78	17
Vicques	488	121	85	57	15	13	35	71	81	22
Total	15,976	3,448	1,921	826	677	418	619	1,481	1,761	407
Erlach.										
Brüttelen	475	87	71	53	15	3	39	68	68	17
Erlach	848	184	42	11	14	17	8	24	30	11
Finstershennen .	347	78	71	40	18	13	43	56	65	5
Gäserz	47	8	6	5	1	.	4	6	5	3
Gals	637	102	79	51	15	13	43	63	72	14
Gampelen	527	96	73	40	23	10	38	60	68	6
Ins	1,537	288	215	85	68	62	81	144	188	32
Lüscherz	365	70	60	25	24	11	19	47	51	4
Müntschemier . .	489	103	89	65	18	6	40	81	84	6

Ergebnisse der Viehzählung vom

Amtsbezirke und Einwohner- Gemeinden	Wohnbevölkerung vom 1. Dez. 1900	Zahl der Haushaltungen 1900	Zahl der Viehbesitzer							Besitzer von Bienenstöcken
			Nach der Erwerbsstellung				Nach der Viehhaltung			
			im Ganzen	mit Land- wirtschafts- betrieb		ohne Landwirt- schaftsbetrieb	Pferde	Rindvieh	Kleinvieh	
				als aus- schliess- licher Erwerbs- tätigkeit	und mit weiterer Erwerbs- tätig- keit					
Mullen	55	9	7	4	3	.	5	7	7	3
Siselen	601	125	101	50	36	15	73	85	98	6
Treiten	278	73	65	43	13	9	33	47	62	8
Tschugg	398	63	46	27	9	10	8	36	42	14
Vinelz	462	93	69	45	14	10	35	58	60	4
Total	7,066	1,379	994	544	271	179	469	782	900	133
Fraubrunnen.										
Bätterkinden . .	1,401	290	148	53	44	51	40	93	135	9
Ballmoos	78	12	8	5	1	2	6	6	6	2
Bangerten	228	45	31	10	10	11	11	19	28	6
Büren z. Hof . .	319	68	46	16	18	12	14	34	43	10
Deisswyl	129	22	13	8	3	2	8	11	12	4
Diemerswyl . . .	250	46	29	14	3	12	14	17	28	6
Etzelkofen . . .	275	63	39	14	14	11	13	28	37	6
Fraubrunnen . . .	456	97	65	18	21	26	17	38	57	9
Grafenried	556	126	88	28	27	33	21	54	75	12
Jegenstorf	996	213	114	38	51	25	37	88	94	7
Iffwyl	339	77	54	18	23	13	16	38	50	12
Limpach	407	83	68	27	24	17	19	50	62	16
Mattstetten . . .	256	55	34	19	9	6	10	28	29	5
Messen-Scheunen	54	9	8	6	1	1	4	7	8	2
Moosseedorf . . .	573	116	72	24	25	23	28	46	64	12
Mülchi	282	64	46	25	13	8	18	37	39	11
Münchenbuchsee	2,088	367	186	35	62	89	40	87	157	20
Münchringen . . .	198	44	33	17	8	8	14	24	30	5
Oberscheunen . .	42	7	6	2	4	.	2	5	6	1
Ruppoldsried . . .	217	52	41	19	12	10	11	29	41	6
Schalunen	121	23	18	8	5	5	5	13	18	5
Urtenen	919	176	92	33	28	31	28	59	85	11
Utzenstorf	1,843	391	203	85	68	50	63	152	168	33
Wiggiswyl	139	20	13	10	3	.	9	13	12	5
Wyler	402	77	54	28	19	7	14	46	53	14
Zauggenried . . .	355	69	50	25	13	12	9	37	46	3
Zielebach	217	42	24	11	10	3	5	21	22	9
Zuzwyl	294	66	51	22	13	16	17	34	47	16
Total	13,434	2,720	1,634	618	532	484	493	1,114	1,452	257
Freibergen.										
Bémont	637	124	92	51	33	8	56	84	80	18
Bois, les	1,456	298	150	70	60	20	66	130	132	40
Breuleux, les . . .	1,442	259	126	31	77	18	55	108	79	7
Chaux, la	208	42	27	9	16	2	13	25	19	4

19. April 1901 nach Einwohnergemeinden (I. Viehbesitzer).

Amtsbezirke und Einwohner- Gemeinden	Wohnbevölkerung vom 1. Dez. 1900	Zahl der Haushaltungen 1900	Zahl der Viehbesitzer							Besitzer von Bienenstöcken
			Nach der Erwerbsstellung				Nach der Viehhaltung			
			im Ganzen	mit Land- wirtschafts- betrieb		ohne Landwirt- schaftsbetrieb	Pferde	Rindvieh	Kleinvieh	
				als aus- schliess- licher Erwerbs- tätigkeit	und mit weiterer Erwerbs- tätig- keit					
Enfers, les . . .	194	39	32	20	11	1	20	30	25	1
Epauvillers . . .	251	65	41	23	10	8	22	33	37	20
Epiquevez, les . . .	186	33	25	16	4	5	14	20	24	11
Goumois . . .	228	45	31	13	16	2	12	28	23	14
Montfaucon . . .	609	122	79	44	32	3	47	76	62	8
Montfaverghier . . .	126	30	21	10	8	3	13	18	20	6
Muriaux . . .	908	190	124	63	40	21	64	103	95	9
Noirmont . . .	1,681	337	146	46	71	29	68	116	120	18
Peuchapatte, le . . .	84	19	13	7	6	.	13	13	13	.
Pommerats, les . . .	345	79	59	39	17	3	35	56	47	8
Saignelégier . . .	1,410	256	102	39	50	13	58	89	61	6
St-Brais . . .	394	82	68	41	17	10	39	58	66	16
Soubey . . .	352	77	58	25	21	12	25	46	47	37
Total	10,511	2,097	1,194	547	489	158	620	1,033	950	223
Frutigen.										
Adelboden . . .	1,564	376	323	155	108	60	9	232	313	8
Aeschi . . .	1,409	277	213	106	67	40	39	156	184	40
Frutigen . . .	3,996	891	629	243	215	171	40	417	558	32
Kandergrund . . .	1,098	235	213	85	78	50	11	139	201	16
Krattigen . . .	592	134	106	32	42	32	6	65	100	16
Reichenbach . . .	2,507	539	421	193	137	91	33	303	387	52
Total	11,166	2,452	1,905	814	647	444	138	1,312	1,743	164
Interlaken.										
Bönigen . . .	1,515	387	226	25	87	114	8	86	216	16
Brienz . . .	2,580	601	312	72	77	163	16	118	295	18
Brienzwyler . . .	662	183	154	39	38	77	7	69	141	24
Därlichen . . .	375	92	48	19	13	16	.	30	46	2
Ebligen . . .	67	21	16	6	7	3	.	5	16	4
Grindelwald . . .	3,346	747	564	279	166	119	13	415	510	38
Gsteigwyler . . .	451	116	84	37	26	21	1	62	82	17
Gündlischwand . . .	321	76	56	16	19	21	2	29	52	6
Habkern . . .	781	177	152	97	37	18	9	121	146	26
Hofstetten . . .	426	99	86	36	34	16	4	49	77	5
Interlaken . . .	2,962	671	113	13	35	65	42	39	93	3
Iseltwald . . .	585	149	107	48	23	36	.	66	100	16
Isenfluh . . .	145	40	34	17	12	5	.	24	33	1
Lauterbrunnen . . .	2,551	567	401	166	119	116	12	258	373	18
Leissigen . . .	481	122	76	28	28	20	1	51	72	10
Lütschenthal . . .	428	90	90	29	38	23	.	53	84	7
Matten . . .	1,602	372	158	23	67	68	36	71	143	10
Niederried . . .	181	50	43	21	11	11	.	29	40	9

Ergebnisse der Viehzählung vom

Amtsbezirke und Einwohner- Gemeinden	Wohnbevölkerung vom 1. Dez. 1900	Zahl der Haushaltungen 1900	Zahl der Viehbesitzer							Besitzer von Bienenstöcken
			Nach der Erwerbsstellung				Nach der Viehhaltung			
			im Ganzen	mit Land- wirtschafts- betrieb		ohne Landwirt- schaftsbetrieb	Pferde	Rindvieh	Kleinvieh	
				als aus- schliess- licher Erwerbs- thätigkeit	und mit weiterer Erwerbs- thätig- keit					
Oberried . . .	472	114	100	48	31	21	1	60	97	4
Ringgenberg . .	1,320	327	222	35	91	96	2	90	217	16
St. Beatenberg . .	1,082	250	188	90	60	38	11	146	158	23
Saxeten . . .	170	40	34	22	9	3	.	29	29	2
Schwanden . . .	326	69	49	9	31	9	4	32	48	5
Unterseen . . .	2,607	603	230	52	65	113	36	102	186	15
Wilderswyl . . .	1,554	386	210	61	80	69	16	128	189	13
Total	26,990	6,349	3,753	1,288	1,204	1,261	221	2,162	3,443	308
Konolfingen.										
Aeschlen . . .	348	62	50	33	8	9	15	40	35	18
Arni	1,124	225	154	88	41	25	65	127	135	45
Ausserbirrmoos .	512	94	83	45	17	21	23	62	72	22
Biglen ,	966	182	86	44	22	20	42	67	65	19
Bleiken	338	62	50	36	6	8	16	42	44	16
Bowyl	1,665	300	202	123	48	31	68	169	182	52
Brenzikofen . . .	392	88	47	20	12	15	12	32	38	17
Freimettigen . . .	207	35	31	18	4	9	15	22	25	13
Gisenstein	1,583	297	176	96	34	46	67	125	150	49
Häutligen	263	42	33	22	4	7	13	25	33	18
Herbligen	302	59	35	23	8	4	17	31	29	11
Höchstetten . ,	799	161	70	31	19	20	32	52	57	15
Innerbirrmoos . .	578	109	90	33	29	28	15	60	80	11
Kiesen	433	89	48	22	14	12	28	35	41	19
Landiswyl	883	158	118	85	24	9	56	108	110	41
Mirchel	474	88	61	34	14	13	22	48	52	20
Münsingen	2,306	346	126	41	46	39	38	86	95	19
Niederhünigen . .	484	92	75	35	19	21	18	50	59	30
Niederwichtlach	720	142	83	43	18	22	32	59	74	22
Oberdiessbach . .	1,281	253	123	52	34	37	30	85	102	37
Oberthal	866	154	122	90	16	16	65	105	113	30
Oberwichtlach . .	650	121	60	34	14	12	32	47	54	19
Oppligen	433	83	50	24	13	13	16	36	44	12
Otterbach	303	51	49	30	12	7	15	39	41	16
Rubigen	1,466	264	170	75	44	51	63	118	150	49
Schlosswyl	821	153	87	56	18	13	40	74	80	28
Stalden	447	82	39	21	10	8	16	29	35	16
Tägertschi	336	56	35	18	9	8	18	26	32	12
Walkringen	1,932	386	256	128	76	52	91	199	219	67
Worb	3,729	751	303	140	76	87	135	206	265	70
Zäziwyl	1,228	232	120	62	34	24	42	94	96	24
Total	27,869	5,217	3,032	1,602	743	687	1,157	2,298	2,607	837

19. April 1901 nach Einwohnergemeinden. (I. Viehbesitzer.)

Amtsbezirke und Einwohner- Gemeinden	Wohnbevölkerung vom 1. Dez. 1900	Zahl der Haushaltungen 1900	Zahl der Viehbesitzer							Besitzer von Bienenstöcken	
			Nach der Erwerbsstellung				Nach der Viehhaltung				
			im Ganzen	mit Land- wirtschafts- betrieb		ohne Landwirt- schaftsbetrieb	Pferde	Rindvieh	Kleinvieh		
				als aus- schliess- licher Erwerbs- thätigkeit	und mit weiterer Erwerbs- thätig- keit						
Laufen.											
Blauen	295	64	50	27	16	7	8	41	46	4	
Brislach	424	92	69	40	24	5	14	64	56	15	
Burg	163	41	32	15	10	7	3	23	31	6	
Dittingen	356	84	68	21	30	17	9	51	62	7	
Duggingen	539	100	61	19	29	13	16	48	50	4	
Grellingen	1,012	208	66	18	15	33	13	33	50	11	
Laufen	2,177	456	196	42	59	95	52	101	166	7	
Liesberg	725	150	102	52	32	18	18	84	95	26	
Nenzlingen	243	51	40	25	8	7	3	31	36	6	
Röschenz	564	126	111	47	47	17	20	93	103	11	
Wahlen	456	104	71	25	31	15	4	51	63	7	
Zwingen	537	104	79	20	35	24	17	52	71	5	
Total	7,491	1,580	945	351	336	258	177	672	829	109	
Laupen.											
Clavaleyres	102	17	14	7	2	5	5	9	13	3	
Dicki	415	76	57	40	9	8	17	45	57	5	
Ferenbalm	1,114	190	142	66	47	29	47	100	137	19	
Frauenkappelen	620	119	82	44	10	28	33	51	77	10	
Golaten	330	71	57	36	12	9	21	44	52	5	
Gurbrü	229	50	44	28	8	8	22	33	43	3	
Laupen	957	215	80	14	28	38	25	40	67	6	
Mühleberg	2,382	415	303	143	77	83	105	197	287	49	
Münchenwyler	444	92	62	22	16	24	12	34	56	6	
Neuenegg	2,111	414	271	120	59	92	105	167	259	35	
Wylertoligen	349	73	53	34	16	3	18	46	52	8	
Total	9,053	1,732	1,165	554	284	327	410	766	1,100	149	
Münster.											
Belprahon	188	29	19	9	4	6	7	13	18	5	
Bévilard	652	127	44	14	23	7	12	37	39	7	
Champoz	191	38	27	19	7	1	15	26	23	4	
Châtelat	173	39	23	12	8	3	11	20	21	7	
Châtillon	221	39	32	16	16	.	6	32	29	6	
Corban	389	84	63	49	9	5	23	58	61	17	
Corcelles	187	45	32	13	15	4	13	29	24	5	
Courchapoix	260	67	47	30	10	7	14	39	42	8	
Courrendlin	1,908	363	135	28	35	72	33	61	123	19	
Court	1,082	222	114	53	48	13	51	97	104	21	
Crémines	383	89	52	20	25	7	23	45	46	6	
Elay (Seehof)	126	24	25	18	7	.	14	23	21	8	

Ergebnisse der Viehzählung vom

Amtsbezirke und Einwohner- Gemeinden	Wohnbevölkerung vom 1. Dez. 1900	Zahl der Haushaltungen 1900	Zahl der Viehbesitzer							Besitzer von Bienenstöcken
			Nach der Erwerbsstellung				Nach der Viehhaltung			
			im Ganzen	mit Land- wirtschafts- betrieb		ohne Landwirt- schaftsbetrieb	Pferde	Rindvieh	Kleinvieh	
				als aus- schliess- licher Erwerbs- thätigkeit	und mit weiterer Erwerbs- thätig- keit					
Eschert	295	60	42	22	16	4	11	38	37	7
Genevez les . . .	733	148	104	36	62	6	50	98	73	10
Grandval	287	59	51	27	13	11	21	41	44	10
Lajoux	610	127	95	44	50	1	49	94	76	7
Loveresse	383	77	35	13	15	7	9	28	25	9
Malleray	1,224	251	83	25	37	21	23	60	62	9
Mervelier	433	100	76	34	30	12	17	63	70	16
Monible	72	15	13	6	3	4	7	9	11	2
Moutier	3,088	623	136	58	45	33	50	101	88	22
Perrefitte	419	86	52	18	23	11	17	41	43	8
Pontenet	234	46	27	7	15	5	11	21	21	7
Reconvillier . . .	1,730	323	75	20	29	26	22	49	56	4
Roches	280	69	41	16	20	5	16	36	34	14
Rossemaison . . .	192	42	30	19	7	4	10	26	26	7
Saicourt	802	111	73	30	29	14	23	58	51	11
Saules	212	42	26	17	5	4	10	22	22	2
Schelten	91	16	17	12	2	3	11	13	17	7
Sornetan	181	40	33	14	14	5	19	28	29	6
Sorvilier	438	88	51	23	16	12	23	39	48	7
Souboz	208	46	40	15	22	3	20	38	34	8
Tavannes	1,591	313	106	45	34	27	48	79	77	20
Vellerat	115	23	13	4	5	4	1	9	13	4
Total	19,378	3,871	1,832	786	699	347	690	1,471	1,508	310
Neuenstadt.										
Diesse	387	80	71	30	30	11	11	56	61	21
Lamboing	521	107	95	39	41	15	11	76	76	28
Neuveville	2,248	516	109	29	10	70	27	35	69	22
Nods	738	147	126	88	14	24	35	98	117	23
Prêles	375	73	51	31	13	7	13	43	44	16
Total	4,269	923	452	217	108	127	97	308	367	110
Nidau.										
Aegerten	577	110	69	14	25	30	20	32	63	5
Bellmund	329	74	50	23	14	13	30	36	39	2
Brügg	1,092	231	98	29	29	40	28	56	81	11
Bühl	285	58	46	33	7	6	22	36	45	7
Epsach	366	72	60	35	15	10	26	48	54	11
Hagneck	125	27	16	10	3	3	9	13	14	5
Hermrigen	307	63	52	24	17	11	19	41	50	9
Jens	444	100	72	37	23	12	28	58	65	14
Ipsach	238	55	40	22	9	9	16	28	35	10
Ligerz	419	109	71	24	13	34	2	34	63	10

19. April 1901 nach Einwohnergemeinden. (I. Viehbesitzer.)

Amtsbezirke und Einwohner- Gemeinden	Wohnbevölkerung vom 1. Dez. 1900	Zahl der Haushaltungen 1900	Zahl der Viehbesitzer							Besitzer von Bienenstöcken
			Nach der Erwerbsstellung				Nach der Viehhaltung			
			im Ganzen	mit Land- wirtschafts- betrieb		ohne Landwirt- schaftsbetrieb	Pferde	Rindvieh	Kleinvieh	
				als aus- schliess- licher Erwerbs- thätigkeit	und mit weiterer Erwerbs- thätig- keit					
Madretsch . . .	3,729	774	76	17	24	35	22	39	57	12
Merzligen . . .	210	45	40	23	7	10	17	30	37	4
Mett	1,208	262	78	19	26	33	20	39	72	4
Mörigen	191	39	35	25	3	7	17	26	35	5
Nidau	1,578	356	52	6	20	26	21	24	33	2
Orpund	624	126	74	19	40	15	19	57	52	21
Port	377	70	45	10	19	16	13	28	38	6
Safneren	605	130	91	40	32	19	35	65	80	20
Scheuren	282	48	35	16	14	5	16	30	28	7
Schwadernau . .	410	78	58	29	16	13	18	44	53	5
Studen	373	71	54	7	36	11	13	42	47	5
Sutz-Lattrigen .	375	80	62	33	15	14	24	46	50	8
Täuffelen-Geröllingen	943	190	141	57	46	38	49	95	128	11
Tüscherz-Alfermée	309	67	41	5	5	31	1	7	39	8
Twann	854	202	89	33	21	35	7	52	70	17
Walperswyl . . .	609	119	103	68	24	11	65	87	100	12
Worben	776	88	76	22	39	15	20	56	69	5
Total	17,635	3,644	1,724	680	542	502	577	1,149	1,497	236
Oberhasle.										
Gadmen	672	131	132	87	32	13	2	99	127	14
Guttannen	345	74	67	43	23	1	2	56	63	4
Hasleberg	1,037	253	230	153	60	17	3	177	212	10
Innertkirchen . .	1,105	256	218	92	82	44	8	132	207	17
Meiringen	3,077	666	396	144	135	117	82	239	359	21
Schattenhalb . . .	772	176	142	49	51	42	10	89	141	7
Total	7,008	1,556	1,185	568	383	234	107	792	1,109	73
Pruntrut.										
Alle	1,238	293	217	74	103	40	68	177	199	20
Asuel	373	85	56	15	28	13	21	41	55	14
Beurnevésin . . .	248	64	45	21	11	13	24	31	42	10
Boncourt	932	224	109	43	31	35	38	70	95	23
Bonfol	1,340	288	146	40	61	45	30	101	131	14
Bressaucourt . . .	506	116	76	27	25	24	30	49	70	15
Buix	561	140	106	42	47	17	31	89	99	23
Bure	607	154	126	64	45	17	64	107	121	21
Charmoille	512	121	94	33	35	26	24	64	90	26
Chenevez	901	212	179	85	69	25	73	146	171	53
Cœuve	757	189	145	95	31	19	69	126	142	35
Cornol	1,145	242	178	40	77	61	37	108	170	21
Courchavon	311	77	51	11	24	16	14	32	47	8
Courgenay	1,568	373	230	94	88	48	70	181	193	46

Ergebnisse der Viehzählung vom

Amtsbezirke und Einwohner- Gemeinden	Wohnbevölkerung vom 1. Dez. 1900	Zahl der Haushaltungen 1900	Zahl der Viehbesitzer							Besitzer von Bienenstöcken
			Nach der Erwerbsstellung				Nach der Viehhaltung			
			im Ganzen	mit Land- wirtschafts- betrieb		ohne Landwirt- schaftsbetrieb	Pferde	Rindvieh	Kleinvieh	
				als aus- schliess- licher Erwerbs- thätigkeit	und mit weiterer Erwerbs- thätig- keit					
Courtedoux . . .	759	163	111	28	45	38	19	68	110	14
Courtemaiche . .	680	146	112	36	42	34	36	70	110	5
Damphreux . . .	294	69	59	22	29	8	16	50	58	6
Damvant	352	78	51	13	22	16	20	35	47	4
Fahy	492	127	93	58	28	7	52	84	90	8
Fontenais . . .	1,248	272	116	42	32	42	29	74	95	22
Frégiécourt . . .	240	55	36	15	12	9	12	22	35	13
Grandfontaine . .	424	94	74	24	37	13	31	61	72	3
Lugnez	273	64	52	25	19	8	20	44	50	8
Miécourt	481	113	85	39	26	20	26	65	77	21
Montenol	59	14	12	8	2	2	6	10	11	5
Montignez	318	74	61	28	24	9	31	52	49	9
Montmelon . . .	212	32	30	25	3	2	22	28	30	19
Ocourt	244	47	29	18	8	3	18	26	27	13
Pleujouse	135	34	26	11	7	8	2	18	25	7
Porrentruy . . .	6,959	1,534	178	30	51	97	88	79	121	21
Réclère	362	79	60	34	24	2	24	58	59	6
Roche d'Or . . .	77	18	16	12	1	3	10	12	15	2
Rocourt	232	56	52	27	20	5	28	47	50	11
St-Ursanne . . .	828	162	54	11	21	22	19	30	42	8
Seleute	116	27	20	13	2	5	10	15	15	13
Vendelincourt . .	794	179	121	31	60	30	33	88	105	25
Total	26,578	6,015	3,206	1,234	1,190	782	1,145	2,358	2,918	572
Saanen.										
Gsteig	802	190	145	91	30	24	25	110	133	12
Lauenen	527	153	123	75	39	9	17	108	116	7
Saanen	3,690	918	574	342	141	91	99	447	492	68
Total	5,019	1,261	842	508	210	124	141	665	741	87
Schwarzenburg.										
Albligen	650	145	89	33	30	26	21	60	85	7
Guggisberg . . .	2,809	539	452	274	124	54	127	357	389	44
Rüschegg	2,318	461	318	179	98	41	48	240	283	22
Wahlern	5,183	1,004	650	380	153	117	230	517	598	77
Total	10,960	2,149	1,509	866	405	238	426	1,174	1,355	150
Seftigen.										
Belp	2,343	472	259	74	76	109	74	142	226	23
Belpberg	439	83	71	38	13	20	27	42	70	21
Burgistein	972	212	169	104	30	35	27	132	161	22

19. April 1901 nach Einwohnergemeinden. (I. Viehbesitzer.)

Amtsbezirke und Einwohner- Gemeinden	Wohnbevölkerung vom 1. Dez. 1900	Zahl der Haushaltungen 1900	Zahl der Viehbesitzer							Besitzer von Bienenstöcken
			Nach der Erwerbsstellung				Nach der Viehhaltung			
			im Ganzen	mit Land- wirtschafts- betrieb		ohne Landwirt- schaftsbetrieb	Pferde	Rindvieh	Kleinvieh	
				als aus- schliess- licher Erwerbs- thätigkeit	und mit weiterer Erwerbs- thätig- keit					
Englisberg . . .	567	41	33	14	8	11	14	16	32	7
Gelterfingen . . .	243	53	43	29	7	7	14	35	39	12
Gerzensee . . .	790	148	105	63	16	26	40	76	90	50
Gurzelen . . .	603	119	79	45	26	8	17	69	71	16
Jaberg . . .	162	33	29	16	4	9	12	20	27	11
Kaufdorf . . .	318	71	51	29	11	11	16	38	49	10
Kehrsatz . . .	568	104	56	18	17	21	28	33	50	10
Kienersrütti . . .	48	10	9	8	1	.	4	9	8	3
Kirchdorf . . .	605	126	76	41	17	18	31	59	68	20
Kirchenturnen . . .	277	53	34	13	8	13	10	17	31	2
Lohnstorf . . .	189	38	25	13	8	4	9	20	24	7
Mühledorf . . .	220	42	29	14	10	5	14	20	28	7
Mühlethurnen . . .	648	139	107	39	28	40	24	55	106	9
Niedermuhlern . . .	631	109	90	53	17	20	37	66	86	15
Noflen . . .	207	40	38	24	8	6	15	30	36	10
Riggisberg . . .	1,753	295	207	87	64	56	54	135	187	28
Rüeggisberg . . .	2,722	517	411	231	78	102	114	291	387	82
Rümligen . . .	386	78	60	33	10	17	19	38	56	16
Rüthi . . .	498	92	84	51	26	7	27	72	76	17
Seftigen . . .	603	146	95	32	40	23	20	70	85	14
Toffen . . .	667	142	102	49	31	22	25	68	90	13
Uttigen . . .	407	83	53	22	24	7	4	44	40	11
Wattenwyl . . .	1,989	445	297	128	97	72	41	198	257	28
Zimmerwald . . .	648	110	93	62	13	18	56	70	85	31
Total	19,503	3,801	2,705	1,330	688	687	773	1,865	2,465	495
Signau.										
Eggiwyl . . .	3,043	515	411	271	69	71	137	317	381	116
Langnau . . .	8,169	1,598	573	329	101	143	225	421	477	127
Lauperswyl . . .	2,631	498	326	198	68	60	107	262	287	102
Röthenbach . . .	1,525	262	214	145	43	26	84	174	186	57
Rüderswyl . . .	2,370	460	268	148	69	51	99	215	238	90
Schangnau . . .	990	193	149	111	30	8	65	129	145	32
Signau . . .	2,862	550	321	181	68	72	128	243	287	80
Trub . . .	2,606	458	339	230	51	58	143	256	318	62
Trubschachen . . .	851	139	106	72	15	19	38	81	94	22
Total	25,047	4,673	2,707	1,685	514	508	1,026	2,098	2,413	688
Niedersimmenthal.										
Därstetten . . .	897	201	158	89	36	33	12	95	148	24
Diemtigen . . .	2,014	410	340	189	92	59	51	225	305	45
Erlenbach . . .	1,518	348	238	75	93	70	31	127	219	27
Niederstocken . . .	196	53	47	23	14	10	3	32	43	4

Ergebnisse der Viehzählung vom

Amtsbezirke und Einwohner- Gemeinden	Wohnbevölkerung vom 1. Dez. 1900	Zahl der Haushaltungen 1900	Zahl der Viehbesitzer							Besitzer von Bienenstöcken
			Nach der Erwerbsstellung				Nach der Viehhaltung			
			im Ganzen	mit Land- wirtschafts- betrieb		ohne Landwirt- schaftsbetrieb	Pferde	Rindvieh	Kleinvieh	
				als aus- schliess- licher Erwerbs- thätigkeit	und mit weiterer Erwerbs- thätig- keit					
Oberstocken . . .	179	52	41	14	15	12	4	28	41	7
Oberwyl . . .	1,225	277	211	119	60	32	17	141	188	52
Reutigen . . .	739	175	102	54	25	23	23	77	96	22
Spiez . . .	3,031	607	381	180	87	114	51	245	331	42
Wimmis . . .	1,423	327	217	86	72	59	30	146	186	16
Total	11,222	2,450	1,735	829	494	412	222	1,116	1,557	239
Obersimmenthal.										
Boltigen . . .	1,933	438	361	174	96	91	39	197	337	51
Lenk . . .	1,748	447	344	228	67	49	31	266	319	25
St. Stephan . . .	1,403	331	257	153	62	42	16	180	244	40
Zweisimmen . . .	2,072	501	327	150	68	109	46	182	268	27
Total	7,156	1,717	1,289	705	293	291	132	825	1,168	143
Thun.										
Amsoldingen . . .	553	126	86	43	26	17	13	57	82	13
Blumenstein . . .	814	180	146	59	57	30	30	116	118	15
Buchholterberg . . .	1,505	294	228	128	75	25	71	193	212	31
Eriz . . .	609	105	89	55	19	15	21	68	83	27
Fahrni . . .	686	131	106	71	19	16	38	89	99	55
Forst . . .	297	60	42	20	16	6	14	30	39	8
Goldiwyl . . .	1,125	250	95	50	30	15	10	78	72	28
Heiligenschwendi . . .	691	128	93	58	18	17	12	75	75	12
Heimberg . . .	1,217	234	124	37	47	40	25	85	107	38
Hilterfingen . . .	669	165	61	24	21	16	5	40	46	9
Höfen . . .	342	75	69	47	16	6	20	63	62	13
Homberg . . .	501	94	80	52	19	9	23	69	65	20
Horrenbach-Buchen . . .	359	67	57	45	9	3	21	51	47	7
Längenbühl . . .	243	42	34	24	10	.	18	34	30	6
Oberhofen . . .	909	219	93	29	20	44	6	50	74	7
Oberlangenegg . . .	648	125	100	40	35	25	27	68	94	12
Pohlern . . .	224	53	40	24	10	6	11	29	38	4
Schwendibach . . .	121	28	21	16	5	.	3	21	19	4
Sigriswyl . . .	3,093	691	518	270	140	108	27	388	483	47
Steffisburg . . .	4,829	1,101	358	130	132	96	80	251	291	55
Strättligen . . .	3,058	647	320	87	121	112	40	180	276	30
Teuffenthal . . .	192	39	32	16	8	8	13	24	30	4
Thierachern . . .	868	180	119	73	30	16	38	104	95	22
Thun . . .	6,030	1,347	125	19	29	77	75	48	61	19
Uebeschi . . .	506	104	64	49	9	6	32	56	55	17
Uetendorf . . .	1,841	390	239	96	95	48	42	183	216	20
Unterlangenegg . . .	982	196	145	66	61	18	41	122	134	28
Wachseldorn . . .	334	56	47	27	11	9	14	34	46	9
Zwieselberg . . .	227	50	42	22	13	7	11	32	39	7
Total	33,473	7,177	3,573	1,677	1,101	795	781	2,638	3,088	547

19. April 1901 nach Einwohnergemeinden. (I. Viehbesitzer.)

Amtsbezirke und Einwohner- Gemeinden	Wohnbevölkerung vom 1. Dez. 1900	Zahl der Haushaltungen 1900	Zahl der Viehbesitzer							Besitzer von Bienenstöcken
			Nach der Erwerbsstellung				Nach der Viehhaltung			
			im Ganzen	mit Land- wirtschafts- betrieb		ohne Landwirt- schaftsbetrieb	Pferde	Rindvieh	Kleinvieh	
				als ans- schliess- licher Erwerbs- thätigkeit	und mit weiterer Erwerbs- thätig- keit					
Trachselwald.										
Affoltern . . .	1,142	193	143	76	37	30	56	111	135	35
Dürrenroth . . .	1,441	269	187	98	43	46	81	136	168	52
Eriswyl . . .	2,083	434	311	91	114	106	59	202	284	45
Huttwyl . . .	3,916	803	341	152	106	83	94	255	309	86
Lützelflüh . . .	3,444	641	389	204	85	100	149	280	340	149
Rüegsau . . .	2,567	497	223	117	57	49	96	170	188	66
Sumiswald . . .	5,353	1,056	582	308	120	154	193	408	537	132
Trachselwald . .	1,473	255	211	113	59	39	62	166	193	71
Walterswyl . . .	845	134	111	75	22	14	42	93	103	33
Wyssachengraben . .	1,467	271	214	119	33	62	62	153	194	53
Total	23,731	4,553	2,712	1,353	676	683	894	1,974	2,451	722
Wangen.										
Attiswyl . . .	902	199	119	39	55	25	31	82	113	23
Berken . . .	114	18	11	7	2	2	7	9	10	5
Bettenhausen . .	390	91	50	14	20	16	9	30	42	10
Bollodingen . .	239	49	37	10	12	15	8	21	31	7
Farneren . . .	274	62	43	23	10	10	11	32	36	12
Graben . . .	303	68	46	23	9	14	11	29	42	13
Heimenhausen .	416	87	49	25	15	9	10	37	44	10
Hermiswyl . . .	112	28	19	3	7	9	1	9	17	3
Herzogenbuchsee	2,533	574	159	38	68	53	33	103	103	20
Inkwyl . . .	442	108	63	30	15	18	8	44	54	7
Niederbipp . .	2,245	522	334	120	123	91	58	235	298	38
Niederönz . . .	446	96	53	24	20	9	13	43	46	10
Oberbipp . . .	801	164	104	38	34	32	26	67	94	10
Oberönz . . .	327	79	50	12	28	10	6	38	46	12
Ochlenberg . .	914	151	122	87	17	18	54	103	116	64
Röthenbach . .	374	74	45	13	23	9	11	32	40	5
Rumisberg . . .	353	78	56	21	20	15	12	37	51	14
Seeberg . . .	1,722	327	235	86	85	64	58	159	221	55
Thörigen . . .	650	141	82	35	28	19	12	64	68	17
Walliswyl-Niederbipp	333	46	27	8	11	8	6	17	22	14
Walliswyl-Wangen .	599	137	87	23	19	45	7	39	82	11
Wangen . . .	1,440	286	82	25	37	20	28	59	60	14
Wangenried . .	332	77	43	25	12	6	8	38	40	12
Wanzwyl . . .	137	28	10	3	6	1	2	9	9	4
Wiedlisbach . .	1,370	230	111	47	28	36	20	71	96	14
Wolfsberg . . .	217	50	40	11	15	14	3	22	38	5
Total	17,985	3,770	2,077	790	719	568	453	1,429	1,819	409

Tab. I.

Die Viehbesitzer im Kanton Bern am 19. April 1901
nach Amtsbezirken und Landesteilen.

Amtsbezirke und Landesteile	Zahl		Zahl der Vieh- be- sitzer von 1896	Zahl der Viehbesitzer							Besitzer von Bienenstöcken
	der Wohn- bevöl- kerung am 1. Dez. 1900	der Haus- hal- tungen		Nach der Erwerbsstellung			Nach der Viehhaltung				
				im Gesamten	mit Land- wirtschafts- betrieb als aus- schliess- licher Erwerbs- tätigkeit	und mit weiterer Erwerbs- tätig- keit	ohne Landwirt- schaftsbetrieb	Pferde	Rindvieh	Kleinvieh	
Oberhasle	7,008	1,556	1,211	1,185	568	383	234	107	792	1,109	73
Interlaken	26,990	6,349	3,819	3,753	1,288	1,204	1,261	221	2,162	3,443	308
Frutigen	11,166	2,452	1,907	1,905	814	647	444	138	1,312	1,743	164
Saanen	5,019	1,261	873	842	508	210	124	141	665	741	87
Obersimmenthal . .	7,156	1,717	1,326	1,289	705	293	291	132	825	1,168	143
Niedersimmenthal .	11,222	2,450	1,760	1,735	829	494	412	222	1,116	1,557	239
Thun	33,473	7,177	3,620	3,573	1,677	1,101	795	781	2,638	3,088	547
Oberland	102,034	22,962	14,516	14,282	6,389	4,332	3,561	1,742	9,510	12,849	1,561
Signau	25,047	4,673	2,737	2,707	1,685	514	508	1,026	2,098	2,413	688
Trachselwald . .	23,731	4,553	2,702	2,712	1,353	676	683	894	1,974	2,451	722
Emmenthal	48,778	9,226	5,439	5,419	3,038	1,190	1,191	1,920	4,072	4,864	1,410
Konolfingen	27,869	5,217	3,011	3,032	1,602	743	687	1,157	2,298	2,607	837
Seftigen	19,503	3,801	2,816	2,705	1,330	688	687	773	1,865	2,465	495
Schwarzenburg . .	10,960	2,149	1,515	1,509	866	405	238	426	1,174	1,355	150
Laupen	9,053	1,732	1,209	1,165	554	284	327	410	766	1,100	149
Bern	92,385	19,132	3,080	3,191	1,196	696	1,299	1,365	1,850	2,516	595
Fraubrunnen . .	13,434	2,720	1,650	1,634	618	532	484	493	1,114	1,452	257
Burgdorf	30,598	6,077	2,520	2,524	999	702	823	863	1,597	2,130	518
Mittelland	203,802	40,828	15,801	15,760	7,165	4,050	4,545	5,487	10,664	13,625	3,001
Aarwangen	26,808	5,689	2,843	2,837	1,152	957	728	609	2,069	2,315	660
Wangen	17,985	3,770	2,114	2,077	790	719	568	453	1,429	1,819	409
Oberaargau	44,793	9,459	4,957	4,914	1,942	1,676	1,296	1,062	3,498	4,134	1,069
Büren	10,980	2,298	1,424	1,463	517	552	394	339	986	1,332	220
Biel	25,180	5,367	286	318	48	66	204	125	107	173	81
Nidau	17,635	3,644	1,728	1,724	680	542	502	577	1,149	1,497	236
Aarberg	17,424	3,527	2,323	2,293	1,009	587	697	750	1,497	2,138	276
Erlach	7,066	1,379	993	994	544	271	179	469	782	900	133
Seeland	78,285	16,215	6,754	6,792	2,798	2,018	1,976	2,260	4,521	6,040	946
Neuenstadt	4,269	923	453	452	217	108	127	97	308	367	110
Courtellary	27,538	5,598	1,504	1,479	579	619	281	671	1,197	1,008	200
Münster	19,378	3,871	1,881	1,832	786	699	347	690	1,471	1,508	310
Freibergen	10,511	2,097	1,215	1,194	547	489	158	620	1,033	950	223
Pruntrut	26,578	6,015	3,346	3,206	1,234	1,190	782	1,145	2,358	2,918	572
Delsberg	15,976	3,448	1,933	1,921	826	677	418	619	1,481	1,761	407
Laufen	7,491	1,580	921	945	351	336	258	177	672	829	109
Jura	111,741	23,532	11,253	11,029	4,540	4,118	2,371	4,019	8,520	9,341	1,931
Kanton	589,433	122,222	58,720	58,196	25,872	17,384	14,940	16,490	40,785	50,853	9,918

Ergebnisse
der
Viehzählung vom 19. April 1901
nach
Einwohnergemeinden.

II.
V i e h s t a n d.

Ergebnisse der Viehzählung

Amtsbezirke und Einwohner- Gemeinden	I. Pferde					II. Maultiere	III. Esel	IV.				
	Fohlen u. Pferde unter 4 Jahren	von 4 u. mehr Jahren			Gesamtzahl			Kälber bis 1/2 Jahr		Jungvieh von 1/2 — 1 Jahr	Rinder	
		Zuchthengste wirkl. verwendete	Zuchtstuten trächtl. u. säugende	Andere Pferde Stuten, Walach. und Hengste				zum Schlachten	zur Aufzucht		von 1—2 Jahren	über 2 Jahre
Aarberg.												
Aarberg	29	.	1	89	119	.	.	10	44	10	32	18
Bargen	23	.	4	55	82	.	.	8	28	35	41	14
Grossaffoltern	45	.	.	100	145	.	.	56	162	79	135	51
Kallnach	62	.	12	47	121	.	.	6	109	62	128	32
Kappelen	28	.	1	58	87	.	.	30	66	50	83	15
Lyss	19	.	1	81	101	.	.	19	61	30	77	26
Meikirch	19	.	2	84	105	.	.	37	70	17	75	41
Niederried	8	.	1	11	20	.	.	3	22	21	33	12
Radelfingen	44	.	3	63	110	.	.	43	85	51	98	54
Rapperswyl	67	.	2	121	190	.	.	33	150	51	165	44
Schüpfen	47	.	1	157	205	.	.	60	186	84	163	74
Seedorf	69	.	.	94	163	.	.	48	150	77	161	85
Total	460	.	28	960	1,448	.	.	353	1,133	567	1,191	466
Aarwangen.												
Aarwangen	7	.	.	50	57	.	.	47	86	31	101	29
Auswyl	21	1	5	20	47	.	2	59	71	26	54	40
Bannwyl	5	.	3	16	24	.	.	23	34	31	53	10
Bleienbach	6	.	1	34	41	.	.	55	69	23	54	14
Busswyl	7	.	1	13	21	.	.	63	19	7	19	11
Gondiswyl	20	.	1	42	63	.	.	91	105	37	99	50
Gutenberg	1	.	.	5	6	.	.	1	12	2	12	.
Kleindietwyl	6	.	.	13	19	.	.	19	36	13	31	12
Langenthal ¹⁾	6	.	.	158	164	.	.	20	44	27	51	30
Leimiswyl	7	.	2	40	49	.	.	54	69	40	40	17
Lotzwyl	2	.	.	28	30	.	.	25	37	21	50	11
Madiswyl	22	.	1	52	75	.	.	143	175	76	166	78
Melchnau	11	.	2	48	61	.	.	82	68	47	54	29
Obersteckholz	3	.	3	18	24	.	.	39	50	15	57	25
Oeschenbach	4	.	.	16	20	.	2	31	53	7	45	24
Reisiswyl	5	.	4	4	13	.	.	56	30	10	21	8
Roggwyl	4	.	1	43	48	.	.	14	40	18	50	13
Rohrbach	7	.	.	27	34	.	.	40	44	25	42	11
Rohrbachgraben . . .	26	.	6	31	63	.	3	41	92	40	68	19
Rütschelen	1	.	.	4	5	.	.	47	34	21	40	22
Schwarzhäusern . . .	.	.	.	14	14	.	.	7	38	11	19	5
Thunstetten	13	.	1	47	61	.	.	104	103	50	113	29
Untersteckholz . . .	17	.	1	7	25	.	.	52	32	3	32	6
Ursenbach	22	.	7	63	92	1	2	37	136	21	128	45
Wynau	.	.	.	34	34	.	.	28	30	21	31	7
Total	223	1	39	827	1,090	1	9	1,178	1,507	623	1,431	545

¹⁾ Mit Schoren, welche Gemeinde laut Dekret vom 23. Sept. 1897 der Einwohner-

vom 19. April 1901 nach Einwohnergemeinden. (II. Viehstand.)

Rindvieh							V. Schweine						
Kühe	Zuchtstiere (Muni)		Ochsen			Gesamtzahl	Zuchteber verwendete	Mutterschweine zur Zucht	Andere Schweine Ferkel, Fäsel- und Mastschweine	Gesamtzahl	VI. Schafe	VII. Ziegen	VIII. Bienenstöcke
	von 1-2 Jahren	über 2 Jahre	von 1-2 Jahren	von 2-3 Jahren	über 3 Jahre								
297	6	.	4	7	.	428	1	16	268	285	26	66	117
254	3	.	7	2	.	392	1	36	335	372	124	113	30
837	14	1	2	2	.	1,339	2	115	969	1,086	17	241	251
259	2	2	38	14	.	652	2	42	548	592	155	139	91
306	3	2	13	7	1	576	1	38	432	471	29	136	45
459	4	2	.	.	.	678	2	95	573	670	29	192	128
540	6	1	.	4	.	791	.	29	430	459	21	143	105
106	3	.	.	.	.	200	.	5	97	102	22	66	15
571	2	2	6	4	.	916	4	122	635	761	70	247	142
997	9	3	.	.	.	1,452	2	42	953	997	51	262	217
1,009	11	8	.	6	.	1,601	1	61	991	1,053	34	304	208
973	17	4	6	15	4	1,540	6	134	1,139	1,279	68	455	170
6,608	80	25	76	61	5	10,565	22	735	7,370	8,127	646	2,364	1,519
495	4	5	2	11	4	815	.	2	262	264	7	150	105
343	10	4	.	.	.	607	.	25	272	297	71	56	74
147	1	2	5	3	.	309	.	3	111	114	18	109	102
274	2	1	2	.	.	494	.	2	148	150	7	84	117
161	2	.	.	.	.	282	.	2	78	80	17	34	69
564	10	1	.	1	.	958	.	14	527	541	37	90	212
42	1	.	.	4	.	74	1	2	42	45	3	.	18
196	5	1	4	2	.	319	2	16	125	143	18	20	43
441	10	2	.	.	.	625	.	11	230	241	41	109	250
349	4	1	1	2	.	577	1	33	248	282	34	70	91
263	5	1	2	.	.	415	.	6	132	138	35	116	100
820	10	4	5	7	.	1,484	.	33	576	609	79	207	353
495	7	.	1	5	.	788	.	10	281	291	43	114	165
282	6	.	1	2	.	477	1	8	176	185	18	58	60
224	2	.	.	1	.	387	.	14	200	214	46	57	55
164	3	2	.	.	.	294	1	6	112	119	19	39	31
373	10	3	.	.	.	521	.	6	184	190	21	270	155
304	4	.	1	1	.	473	.	9	204	213	35	164	60
385	12	.	1	4	.	662	5	35	337	377	127	81	127
207	.	2	.	.	.	373	.	3	107	110	12	162	29
138	2	.	5	.	2	227	.	12	125	137	.	102	82
697	8	2	1	1	.	1,108	.	21	435	456	15	176	196
190	3	.	3	.	.	321	.	9	135	144	19	13	105
523	10	3	4	6	2	915	4	62	542	608	86	161	146
228	3	1	1	8	.	358	.	15	152	167	5	131	60
8,305	134	35	39	58	8	13,863	15	359	5,741	6,115	813	2,573	2,805

gemeinde Langenthal zugeteilt wurde.

Ergebnisse der Viehzählung

Amtsbezirke und Einwohner- Gemeinden	I. Pferde					II. Maultiere	III. Esel	IV.				
	Fohlen u. Pferde unter 4 Jahren	von 4 u. mehr Jahren			Gesamtzahl			Kälber bis ½ Jahr		Jungvieh von ½—1 Jahr	Rinder	
		Zuchthengste wirkl. verwendete	Zuchtstuten träch. u. säugende	Andere Pferde Stuten, Walach. und Hengste				zum Schlachten	zur Aufzucht		von 1—2 Jahren	über 2 Jahre
Bern.												
Bern	17	.	1	1,588	1,606	.	.	36	38	37	44	35
Bolligen	47	.	4	244	295	.	.	75	111	64	136	81
Bremgarten	2	.	.	19	21	.	.	15	7	1	6	4
Bümpliz	32	.	2	178	212	.	.	36	53	31	87	31
Kirchlindach	29	.	.	95	124	.	.	30	81	53	82	71
Köniz	88	2	11	436	537	2	.	186	268	147	326	255
Muri	10	.	.	86	96	.	.	21	45	22	53	27
Oberbalm	40	.	8	95	143	2	.	93	130	57	114	90
Stettlen	4	.	.	33	37	.	.	19	23	7	23	15
Vechigen	77	.	4	203	284	.	.	113	296	107	193	104
Wohlen	107	.	5	242	354	.	.	90	235	105	271	182
Zollikofen	8	.	.	82	90	.	.	15	59	25	36	43
Total	461	2	35	3,301	3,799	4	.	729	1,346	656	1,371	938
Biel.												
Biel ¹⁾	11	.	.	248	259	.	1	1	.	2	23	1
Bözingen	2	.	3	71	76	.	.	12	16	15	17	12
Leubringen (Evilard)	.	.	.	22	22	.	.	5	10	14	27	7
Total	13	.	3	341	357	.	1	18	26	31	67	20
Büren.												
Arch	6	.	2	28	36	.	.	15	60	44	56	23
Büetigen	5	.	.	18	23	.	.	10	19	11	19	5
Büren	9	.	.	44	53	.	.	10	47	38	82	36
Busswyl	.	.	.	20	20	.	.	9	14	16	26	2
Diessbach	10	.	3	47	60	.	.	19	34	24	44	18
Dozigen	5	.	.	19	24	.	.	13	39	18	25	4
Lengnau	10	.	1	44	55	.	.	10	21	23	50	18
Leuzigen	7	.	4	45	56	.	.	8	100	42	107	17
Meienried	2	.	.	3	5	.	.	8	5	3	5	2
Meinisberg	3	.	1	28	32	.	.	1	33	14	29	20
Oberwyl	7	.	.	38	45	.	.	12	52	23	38	23
Pieterlen	6	.	1	34	41	1	.	3	50	30	44	28
Reiben	7	.	.	20	27	.	.	3	20	12	20	19
Rütti	8	.	2	33	43	.	.	11	48	18	37	17
Wengi	23	.	1	41	65	.	.	16	97	46	91	28
Total	108	.	15	462	585	1	.	148	639	362	673	260

¹⁾ Mit Vingelz, welche Gemeinde laut Dekret vom 20. November 1899 mit der Ein-

vom 19. April 1901 nach Einwohnergemeinden. (II. Viehstand.)

Rindvieh							V. Schweine						
Kühe	Zuchtstiere (Muni)		Ochsen			Gesamtzahl	Zuchteber verwendete	Mutterschweine zur Zucht	Andere Schweine Ferkel, Fäsel- und Mastschweine	Gesamtzahl	VI. Schafe	VII. Ziegen	VIII. Bienenstöcke
	von 1—2 Jahren	über 2 Jahre	von 1—2 Jahren	von 2—3 Jahren	über 3 Jahre								
1,096	20	5	3	8	5	1,327	2	22	646	670	661	195	430
1,474	19	6	.	.	1	1,967	.	44	887	931	82	322	360
155	1	2	.	.	.	191	.	3	84	87	1	58	50
1,250	19	6	.	.	.	1,513	.	22	740	762	21	183	177
723	14	5	.	3	.	1,062	5	65	507	577	41	90	153
2,942	39	18	14	15	6	4,216	4	73	1,663	1,740	294	440	571
512	9	4	1	7	.	701	.	22	297	319	48	91	186
749	8	8	6	2	.	1,257	.	20	390	410	126	83	234
226	1	1	.	.	.	315	2	17	163	182	15	40	76
1,544	24	9	7	3	4	2,404	7	102	1,150	1,259	284	208	326
1,730	35	13	3	3	1	2,668	4	153	1,645	1,802	102	507	402
438	10	5	1	2	2	636	7	35	376	418	7	93	93
12,839	199	82	35	43	19	18,257	31	578	8,548	9,157	1,682	2,310	3,058
111	.	.	7	1	.	146	.	.	158	158	8	122	461
181	2	1	1	.	.	257	.	.	110	110	34	65	252
106	1	.	2	.	.	172	.	3	50	53	2	35	52
398	3	1	10	1	.	575	.	3	318	321	44	222	765
246	3	2	4	1	1	455	3	15	188	206	33	136	72
135	1	.	.	.	.	200	3	65	151	219	1	78	51
302	3	3	3	1	.	525	.	39	299	338	11	182	138
121	2	.	.	.	.	190	.	26	87	113	1	44	108
331	5	3	.	.	.	478	1	103	430	534	22	109	76
158	3	.	2	1	.	263	1	35	136	172	5	74	68
266	1	2	.	.	.	391	2	27	252	281	9	217	173
338	5	5	7	5	.	634	2	14	329	345	30	163	162
43	.	.	.	.	.	66	.	2	32	34	.	3	5
159	3	1	4	2	.	266	2	29	136	167	.	119	40
280	5	3	.	.	.	436	3	22	391	416	26	93	48
183	4	.	4	1	.	347	2	32	216	250	3	273	244
109	2	1	.	2	.	188	.	8	100	108	7	14	18
262	1	2	2	.	.	398	1	21	286	308	4	145	117
333	5	2	4	1	.	623	3	68	403	474	37	115	99
3,266	43	24	30	14	1	5,460	23	506	3,436	3,965	189	1,765	1,419

wohnergemeinde Biel vereinigt wurde.

wohnergemeinde Biel vereinigt wurde.

Ergebnisse der Viehzählung

Amtsbezirke und Einwohner- Gemeinden	I. Pferde					II. Maultiere	III. Esel	IV.				
	Fohlen u. Pferde unter 4 Jahren	von 4 u. mehr Jahren			Gesamtzahl			Kälber bis ½ Jahr		Jungvieh von ½—1 Jahr	Rinder	
		Zuchthengste wirkl. verwendete	Zuchtstuten trächt. u. säugende	Andere Pferde Stuten, Walach. und Hengste				zum Schlachten	zur Aufzucht		von 1—2 Jahren	über 2 Jahre
Burgdorf.												
Aeffligen	7	.	2	13	22	.	.	11	30	21	18	6
Alchenstorf . . .	13	.	1	56	70	.	.	23	67	19	61	30
Bäriswyl	6	.	.	29	35	.	.	4	20	4	17	13
Bikigen-Schwanden . . .	4	.	2	15	21	.	1	5	17	5	15	4
Burgdorf	22	.	7	224	253	.	.	25	40	24	40	34
Ersigen	20	.	2	58	80	.	.	31	71	23	75	40
Hasle	76	2	17	155	250	.	1	134	271	64	205	108
Heimiswyl	95	.	9	136	240	.	.	135	213	81	160	54
Hellsau	6	.	2	9	17	.	.	8	23	.	23	1
Hindelbank	14	.	5	63	82	.	.	14	58	15	54	26
Höchstetten	5	.	1	18	24	.	.	9	32	6	40	4
Kernenried	4	.	2	28	34	.	.	14	30	11	34	13
Kirchberg	27	1	6	59	93	.	.	41	86	32	62	44
Koppigen	18	.	4	47	69	.	.	17	50	27	52	26
Krauchthal	39	.	9	105	153	.	.	42	152	42	93	64
Lyssach	10	.	1	38	49	.	.	24	46	15	35	17
Mötschwyl - Schleunen . . .	9	.	3	24	36	.	.	11	32	2	17	7
Niederösch	13	.	2	41	56	.	.	6	52	13	32	12
Oberburg	42	.	6	116	164	.	.	56	153	61	120	35
Oberösch	3	.	1	21	25	.	.	7	18	5	17	3
Rüedtligen - Alchenflüh . . .	15	.	3	32	50	.	.	10	49	26	35	12
Rumendingen	8	.	4	21	33	.	.	3	24	2	14	4
Rüthi	5	.	.	14	19	.	.	2	13	5	7	8
Willadingen	4	.	2	13	19	.	.	2	21	2	15	6
Wynigen	61	1	19	131	212	.	1	101	294	93	208	60
Total	526	4	110	1,466	2,106	.	3	735	1,862	598	1,449	613
Courtélary.												
Corgémont	22	1	16	49	88	.	.	10	52	51	80	35
Cormoret	13	.	8	20	41	.	.	1	34	16	55	19
Cortébert	12	.	12	19	43	.	.	13	25	17	46	27
Courtélary	18	.	8	38	64	.	.	15	58	34	83	34
La Ferrière	18	.	14	28	60	1	.	15	34	41	53	32
La Heutte	7	.	.	14	21	.	.	1	16	18	31	19
Mont-Tramelan	16	.	11	7	34	.	.	1	28	14	14	9
Orvin	7	.	.	45	52	.	.	5	98	33	73	25
Péry	3	.	3	27	33	.	.	4	62	53	73	33
Plagne	4	.	2	14	20	.	.	1	33	13	23	21
Renan	23	.	5	51	79	.	.	19	45	51	73	21
Romont	6	.	1	10	17	.	.	4	37	16	31	15
St-Imier	21	.	7	89	117	.	.	8	39	40	60	19
Sonceboz - Somberval . . .	14	.	9	29	52	.	1	9	53	31	55	39

vom 19. April 1901 nach Einwohnergemeinden. (II. Viehstand.)

Rindvieh							V. Schweine						
Kühe	Zuchtstiere (Muni)		Ochsen			Gesamtzahl	Zuchteber verwendete	Mutterschweine zur Zucht	Andere Schweine Ferkel, Fascel- und Mastschweine	Gesamtzahl	VI. Schafe	VII. Ziegen	VIII. Bienenstöcke
	von 1—2 Jahren	über 2 Jahre	von 1—2 Jahren	von 2—3 Jahren	über 3 Jahre								
138	1	2	.	.	2	229	3	12	110	125	21	91	3
287	4	3	7	8	.	509	.	9	231	240	42	121	83
130	3	.	.	.	.	191	.	8	148	156	.	80	77
134	3	.	.	.	.	183	.	5	86	91	27	29	37
497	7	3	1	9	5	685	1	17	247	265	21	108	214
425	5	.	2	1	.	673	.	22	452	474	19	168	112
1,257	24	3	2	7	1	2,076	6	46	836	888	358	225	447
1,334	31	3	12	11	.	2,034	3	76	793	872	247	245	315
73	3	.	2	2	.	135	.	2	53	55	25	37	22
464	10	1	2	10	.	654	2	23	356	381	22	47	113
134	4	1	.	.	.	230	.	4	99	103	17	70	36
182	2	.	.	.	.	286	2	15	204	221	25	49	34
532	11	2	3	8	2	823	2	44	476	522	53	109	105
353	2	4	.	3	.	534	.	3	243	246	49	177	87
771	9	2	1	3	.	1,179	2	34	654	690	105	254	175
282	4	3	.	2	.	428	1	22	224	247	55	87	92
195	2	2	1	6	.	275	2	22	137	161	10	25	81
233	6	1	.	3	.	358	2	16	205	223	7	56	34
815	13	3	5	1	6	1,268	2	21	476	499	202	206	258
107	3	1	.	.	.	161	.	10	108	118	6	21	60
224	5	2	.	.	.	363	3	25	199	227	17	73	33
155	4	.	1	.	.	207	.	14	121	135	6	20	38
95	2	.	.	.	.	132	.	3	79	82	14	25	29
103	3	1	1	.	.	154	1	7	74	82	22	55	22
1,181	21	1	1	3	2	1,965	3	59	924	986	224	314	222
10,101	182	38	41	77	18	15,732	35	519	7,535	8,089	1,594	2,692	2,729
317	4	2	.	.	.	551	3	23	230	256	42	22	178
180	2	1	1	1	.	310	1	8	65	74	25	16	77
193	4	.	5	1	9	340	1	8	161	170	42	20	51
293	5	5	13	8	9	557	.	12	280	292	26	47	83
367	3	.	.	2	.	547	.	21	177	198	58	6	65
82	2	1	.	.	.	170	.	7	66	73	12	17	19
136	5	1	.	.	.	208	.	7	58	65	21	8	22
207	2	.	39	56	11	549	.	8	170	178	93	73	131
159	4	1	1	1	.	391	1	7	115	123	29	35	121
70	1	.	17	14	8	201	.	.	44	44	.	27	71
397	7	.	1	2	.	616	.	20	190	210	41	35	100
73	1	1	.	.	.	178	1	8	56	65	30	23	25
422	7	1	2	2	.	600	.	15	184	199	59	35	76
204	7	.	1	2	.	401	1	6	100	107	38	23	106

Ergebnisse der Viehzählung

Amtsbezirke und Einwohner- Gemeinden	I. Pferde					II. Maultiere	III. Esel	Kälber bis 1/2 Jahr		Jungvieh von 1/2—1 Jahr	IV. Rinder	
	Fohlen u. Pferde unter 4 Jahren	von 4 u. mehr Jahren			Gesamtzahl			zum Schlachten	zur Aufzucht		von 1—2 Jahren	über 2 Jahre
		Zuchthengste wirkl. verwendete	Zuchtstuten trächt. u. saugende	Andere Pferde Stuten, Walach. und Hengste								
Sonvillier	38	.	21	56	115	.	.	25	69	71	130	47
Tramelan-dessous	28	.	25	34	87	.	.	6	46	25	81	32
Tramelan-dessus .	44	2	49	49	144	.	.	16	72	22	115	40
Vaufelin	6	.	2	10	18	.	.	.	30	23	21	18
Villeret	39	.	4	35	78	.	.	5	23	22	29	23
Total	339	3	197	624	1,163	1	1	158	854	591	1,126	508
Delémont.												
Bassecourt . . .	29	3	24	57	113	.	.	8	48	42	77	53
Boécourt	37	.	27	31	95	.	.	1	81	64	58	32
Bourrignon . . .	41	2	19	23	85	.	.	7	80	70	63	36
Courfaivre . . .	17	.	15	18	50	.	.	1	30	61	43	35
Courroux	25	.	9	82	116	.	.	3	48	47	80	48
Courtételle . . .	28	.	29	31	88	.	.	10	45	42	78	40
Delémont	46	3	59	117	225	.	.	8	30	47	66	28
Develier	21	.	13	31	65	.	.	6	47	43	61	22
Ederschwiler . .	2	.	3	3	8	.	.	.	15	16	23	6
Glovelier	51	.	32	49	132	.	.	5	36	29	71	31
Mettemberg . . .	4	.	1	1	6	.	.	1	3	2	2	8
Montsevelier . .	11	.	20	7	38	.	.	5	29	28	14	24
Movelier	11	.	5	16	32	.	.	4	15	17	39	8
Pleigne	29	.	23	20	72	.	.	4	64	74	81	38
Rebeuvelier . . .	7	.	.	16	23	.	.	8	40	46	32	23
Rebévelier	11	.	4	2	17	.	.	.	29	7	19	12
Roggenbourg . .	8	.	3	14	25	.	.	.	25	26	32	27
Saulcy	37	.	25	18	80	.	.	1	42	25	62	32
Soulce	10	.	3	29	42	.	.	1	40	37	44	14
Soyhières	7	.	5	26	38	.	.	1	9	21	23	23
Undervelier . . .	11	.	13	24	48	.	.	6	32	14	43	17
Vermes	13	.	7	30	50	.	.	16	98	98	73	51
Vicques	24	.	18	29	71	.	1	6	39	40	32	51
Total	480	8	357	674	1,519	.	1	102	925	896	1,116	659
Erlach.												
Brüttelen	10	.	2	44	56	.	.	7	82	45	55	13
Erlach	5	.	.	15	20	.	.	3	9	13	23	10
Finstershennen .	18	.	.	44	62	.	.	3	37	13	57	18
Gäserz	3	.	.	4	7	.	.	.	3	9	3	3
Gals	8	.	3	54	65	.	1	8	57	66	85	44
Gampelen	6	.	2	49	57	.	.	8	68	31	53	22
Ins	30	2	14	124	170	.	.	21	158	143	141	78
Lüscherz	6	.	.	20	26	.	.	4	5	23	34	26
Müntschemier . .	13	.	1	42	56	.	.	3	74	65	40	27

vom 19. April 1901 nach Einwohnergemeinden. (II. Viehstand.)

Rindvieh							V. Schweine				VI. Schafe	VII. Ziegen	VIII. Bienenstöcke
Kühe	Zuchttiere (Muni)		Ochsen			Gesamtzahl	Zuchteber verwendete	Mutterschweine zur Zucht	Andere Schweine Ferkel, Fasel- und Mastschweine	Gesamtzahl			
	von 1-2 Jahren	über 2 Jahre	von 1-2 Jahren	von 2-3 Jahren	über 3 Jahre								
507	8	.	2	4	.	863	4	30	333	367	70	41	84
182	.	.	4	1	.	377	.	8	146	154	8	39	27
413	2	2	.	3	.	685	.	1	184	185	33	51	189
65	1	.	11	13	2	184	.	.	51	51	12	8	65
213	3	1	.	1	.	320	1	11	92	104	24	11	98
4,480	68	16	97	111	39	8,048	13	200	2,702	2,915	663	537	1,588
215	2	1	10	5	6	467	3	57	378	438	25	68	176
171	.	.	42	13	10	472	.	20	291	311	29	27	164
134	5	.	58	20	3	476	3	37	171	211	155	20	68
226	.	2	6	6	6	416	1	54	247	302	15	33	59
407	6	4	12	11	5	671	7	152	572	731	12	70	82
302	4	4	6	13	6	550	1	36	314	351	5	29	79
435	6	2	14	15	6	657	2	46	398	446	65	70	346
195	1	1	17	9	8	410	2	19	213	234	77	64	132
49	.	.	4	3	20	136	.	8	62	70	.	27	32
190	.	1	1	4	.	368	3	33	226	262	71	42	88
38	.	.	.	9	2	65	2	13	48	63	.	24	28
113	1	1	8	17	2	242	1	9	124	134	25	61	88
98	1	.	17	14	6	219	.	10	121	131	1	23	19
231	7	1	25	5	4	534	1	38	209	248	83	60	84
83	.	.	10	19	2	263	.	25	99	124	33	47	49
29	.	.	2	.	.	98	.	4	36	40	12	9	21
98	.	2	5	3	6	224	1	14	108	123	9	37	67
85	2	.	2	.	.	251	2	33	159	194	13	25	64
113	2	.	14	13	8	286	.	7	159	166	1	34	56
85	.	.	6	5	5	178	.	6	112	118	3	11	59
90	2	.	8	.	.	212	.	11	104	115	38	32	29
167	1	6	10	6	4	530	2	53	145	200	74	106	73
193	3	1	13	15	4	397	1	32	230	263	13	33	74
3,747	43	26	290	205	113	8,122	32	717	4,526	5,275	759	952	1,937
182	1	1	31	9	.	426	.	10	344	354	6	25	61
71	.	2	.	.	1	132	.	3	81	84	3	28	49
118	1	1	11	4	.	263	.	2	266	268	89	57	15
20	1	.	1	3	.	43	.	4	345	41	14	.	22
196	9	3	9	11	.	488	2	21	276	368	5	55	54
229	1	.	24	11	9	456	.	7	37	283	8	44	32
458	9	3	84	43	29	1,167	2	22	641	665	53	173	128
89	1	.	3	4	.	189	.	2	173	175	7	33	17
183	3	.	19	11	.	425	1	14	363	378	95	65	40

Ergebnisse der Viehzählung

Amtsbezirke und Einwohner- Gemeinden	I. Pferde					II. Maultiere	III. Esel	IV.				
	Fohlen u. Pferde unter 4 Jahren	von 4 u. mehr Jahren			Gesamtzahl			Kälber bis 1/2 Jahr		Jungvieh von 1/2 - 1 Jahr	Rinder	
		Zuchthengste wirkl. verwendete	Zuchtstuten trächt. u. säugende	Andere Pferde Stuten, Walach. und Hengste				zum Schlachten	zur Aufzucht		von 1-2 Jahren	über 2 Jahre
Mullen	1	.	.	8	9	.	.	1	6	5	4	3
Siselen	32	.	.	80	112	.	.	2	38	44	88	27
Treiten	12	.	1	33	46	.	.	2	42	47	35	15
Tschugg	6	.	1	8	15	.	.	4	18	12	29	8
Vinelz	7	.	1	41	49	.	.	14	35	19	48	14
Total	157	2	25	566	750	.	1	80	632	535	695	308
Fraubrunnen.												
Bätterkinden . .	12	.	.	84	96	.	.	15	84	27	78	9
Ballmoos	6	.	.	10	16	.	.	10	15	.	17	13
Bangerten	9	.	1	13	23	.	.	8	17	5	15	4
Büren z. Hof . . .	3	.	.	32	35	.	.	1	40	11	34	23
Deisswyl	1	.	.	22	23	.	.	7	16	5	22	5
Diemerswyl . . .	4	.	.	30	34	.	.	19	16	4	11	2
Etzelkofen	4	.	.	22	26	.	.	9	26	5	31	7
Fraubrunnen . . .	8	.	.	35	43	.	.	13	33	13	33	8
Gratenried	5	.	4	29	38	.	.	13	33	29	37	21
Jegenstorf	17	.	5	63	85	.	.	10	73	38	46	19
Iffwyl	14	.	2	31	47	.	.	15	51	9	28	16
Limpach	8	.	1	33	42	.	.	10	53	11	29	7
Mattstetten	6	.	.	22	28	.	.	13	36	20	15	8
Messen-Scheunen .	5	.	.	5	10	.	.	1	14	5	7	2
Moosseedorf . . .	12	.	.	42	54	.	.	18	38	21	35	15
Mülchi	10	.	.	29	39	.	.	9	40	19	39	24
Münchenbuchsee .	24	.	.	84	108	.	.	24	31	23	40	25
Münchringen . . .	4	.	2	30	36	.	.	12	15	11	10	11
Oberscheunen . . .	1	.	.	2	3	.	.	1	6	3	4	2
Ruppoldsried . . .	3	.	.	16	19	.	.	1	26	18	21	7
Schalunen	4	.	.	6	10	.	.	.	15	7	12	4
Urtenen	6	.	1	59	66	.	.	19	46	28	36	21
Utzenstorf	20	.	3	97	120	.	.	26	149	48	148	68
Wiggiswyl	8	.	.	14	22	.	.	8	16	6	16	5
Wyler	.	.	.	18	18	.	.	3	76	22	45	21
Zauggenried . . .	5	.	.	18	23	.	.	8	40	7	28	7
Zielebach	.	.	.	11	11	.	.	3	29	7	29	12
Zuzwyl	13	.	.	22	35	.	.	8	43	14	18	11
Total	212	.	19	879	1,110	.	.	284	1,077	416	884	377
Freibergen.												
Bémont	110	.	71	27	208	.	.	9	97	34	116	87
Bois, les	71	3	56	41	171	.	1	19	155	164	186	82
Breuleux, les . . .	86	.	42	33	161	.	.	8	85	27	87	80
Chaux, la	19	.	10	7	36	.	.	4	32	19	24	32

vom 19. April 1901 nach Einwohnergemeinden. (II. Viehstand.)

Rindvieh							V. Schweine						
Kühe	Zuchtstiere (Muni)		Ochsen			Gesamtzahl	Zuchteber verwendete	Mutterschweine zur Zucht	Andere Schweine Ferkel, Fasel- und Mastschweine	Gesamtzahl	VI. Schafe	VII. Ziegen	VIII. Bienenstöcke
	von 1—2 Jahren	über 2 Jahre	von 1—2 Jahren	von 2—3 Jahren	über 3 Jahre								
28	.	.	.	.	.	47	.	1	37	38	.	.	13
167	5	4	21	12	.	408	.	16	445	461	109	72	24
83	1	1	13	5	.	244	.	5	280	285	84	75	22
102	.	1	7	.	1	182	.	7	123	130	2	35	40
179	1	.	.	3	.	313	2	20	213	235	2	30	37
2,105	33	16	223	116	40	4,783	7	134	3,624	3,765	477	692	554
433	7	4	.	.	.	657	.	19	377	396	46	199	90
89	1	.	.	.	.	145	1	11	94	106	.	1	11
115	1	.	.	.	.	165	.	9	96	105	.	49	22
169	6	.	.	1	.	285	.	11	156	167	2	43	32
121	2	.	.	.	.	178	.	6	65	71	23	9	20
203	3	1	.	.	.	259	.	11	129	140	10	28	48
128	1	.	.	.	.	207	.	11	135	146	7	57	42
193	5	2	.	1	.	301	1	12	178	191	21	74	89
224	2	3	5	4	1	372	.	15	186	201	29	101	60
464	6	3	.	.	.	659	1	17	365	383	25	89	90
230	3	1	.	1	.	354	.	10	231	241	29	73	62
235	2	2	.	.	.	349	2	16	197	215	11	87	48
175	2	1	.	4	2	276	.	14	176	190	5	15	23
52	.	.	.	.	.	81	.	1	45	46	.	5	30
297	2	2	.	.	3	431	.	5	126	131	13	62	33
187	3	1	3	5	.	330	2	17	178	197	2	29	41
441	7	9	2	2	.	604	.	17	346	363	32	221	92
173	2	2	.	.	.	236	3	15	144	162	8	24	21
16	.	.	.	.	.	32	.	.	19	19	4	8	3
109	1	1	.	.	.	184	.	6	133	139	24	45	34
60	1	1	1	1	.	102	.	11	85	96	.	14	41
349	6	1	2	1	.	509	1	27	394	422	5	66	53
660	22	1	10	6	3	1,141	1	22	421	444	14	193	191
122	2	.	.	.	.	175	.	5	109	114	1	3	16
192	4	1	.	.	.	364	.	1	176	177	9	38	56
181	2	1	.	.	.	274	.	5	136	141	30	60	13
98	3	.	.	.	.	181	.	2	78	80	2	18	35
215	2	2	.	.	.	313	.	9	197	206	19	59	156
5,931	98	39	23	26	9	9,164	12	305	4,972	5,289	371	1,670	1,452
190	3	.	2	3	.	541	.	23	173	196	30	40	75
473	9	2	2	2	.	1,094	1	25	351	377	85	78	156
233	1	1	2	5	.	529	.	3	152	155	14	73	32
46	1	.	.	.	.	158	.	2	15	17	4	16	8

Ergebnisse der Viehzählung

Amtsbezirke und Einwohner- Gemeinden	I. Pferde					II. Maultiere	III. Esel	IV.				
	Fohlen u. Pferde unter 4 Jahren	von 4 u. mehr Jahren			Gesamtzahl			Kälber bis 1/2 Jahr		Jungvieh von 1/2—1 Jahr	Rinder	
		Zuchthengste wirkl. verwendete	Zuchtstuten trächt. u. säugende	Andere Pferde Stuten, Walach. und Hengste				zum Schlachten	zur Aufzucht		von 1—2 Jahren	über 2 Jahre
Enfers, les . . .	32	.	22	11	65	.	.	2	25	12	55	39
Epauvillers . . .	15	.	35	3	53	.	.	3	52	32	51	23
Epiquerez . . .	43	1	22	16	82	.	.	3	41	42	75	58
Goumois . . .	14	.	10	10	34	.	.	.	20	11	51	36
Montfaucon . . .	62	1	53	40	156	.	.	17	61	19	81	70
Montfauvergier . .	17	1	14	2	34	.	.	5	23	16	26	22
Muriaux . . .	66	1	47	29	143	.	.	8	99	80	127	66
Noirmont, le . . .	86	.	50	48	184	.	.	13	98	103	180	83
Peuchapatte, le . .	23	.	11	3	37	.	.	5	16	21	18	11
Pommerats, les . .	30	.	34	21	85	.	.	6	53	52	57	21
Saignelégier . . .	143	4	54	31	232	.	.	8	73	64	71	24
St-Brais . . .	57	4	47	25	133	.	.	6	92	62	114	69
Soubey . . .	39	.	31	12	82	.	.	1	59	61	70	31
Total	913	15	609	359	1,896	.	1	117	1,081	819	1,386	834
Frutigen.												
Adelboden . . .	.	.	.	21	21	.	.	1	507	115	384	247
Aeschi . . .	6	.	2	44	52	.	.	20	277	71	207	155
Frutigen . . .	.	.	.	83	83	.	.	16	808	318	521	264
Kandergrund . . .	.	.	.	15	15	.	.	4	260	59	135	83
Krattigen . . .	.	.	.	6	6	.	.	7	58	9	46	26
Reichenbach . . .	6	.	2	29	37	1	.	27	563	143	370	242
Total	12	.	4	198	214	1	.	75	2,473	715	1,663	1,017
Interlaken.												
Bönigen . . .	.	.	.	11	11	.	.	15	39	20	30	29
Brienz . . .	2	.	.	14	16	6	.	20	188	92	159	44
Brienzwyler . . .	2	.	1	5	8	.	.	11	91	5	92	46
Därlichen . . .	.	.	.	.	.	.	.	4	16	6	24	10
Ebligen . . .	.	.	.	.	.	.	.	1	16	7	10	5
Grindelwald . . .	5	.	.	36	41	1	.	118	577	235	364	119
Gsteigwyler . . .	.	.	.	1	1	.	.	8	35	2	32	29
Gündlischwand . .	.	.	.	2	2	.	.	3	15	5	16	17
Habkern . . .	.	.	.	10	10	.	.	27	250	107	149	91
Hofstetten . . .	.	.	.	5	5	.	.	9	75	6	59	7
Interlaken . . .	.	.	.	89	89	.	.	6	20	8	23	9
Iseltwald . . .	.	.	.	.	.	.	.	9	58	8	55	42
Isenfluh . . .	.	.	.	.	.	.	.	2	31	16	20	7
Lauterbrunnen . .	.	.	.	18	18	2	.	24	274	44	236	95
Leissigen . . .	.	.	.	3	3	.	.	4	37	7	41	20
Lütschenthal . . .	.	.	.	.	.	.	.	2	52	6	54	34
Matten . . .	.	.	.	64	64	.	.	9	54	16	46	29
Niederried . . .	.	.	.	.	.	.	.	5	39	4	33	21

vom 19. April 1901 nach Einwohnergemeinden. (II. Viehstand.)

Rindvieh							V. Schweine				VI. Schafe	VII. Ziegen	VIII. Bienenstöcke
Kühe	Zuchtstiere (Muni)		Ochsen			Gesamtzahl	Zuchteber verwendete	Mutterschweine zur Zucht	Andere Schweine Ferkel, Fäsel- und Mastschweine	Gesamtzahl			
	von 1—2 Jahren	über 2 Jahre	von 1—2 Jahren	von 2—3 Jahren	über 3 Jahre								
66	.	1	4	4	.	208	.	23	84	107	16	16	5
111	1	1	23	4	2	303	3	64	147	214	28	14	59
99	3	3	25	18	2	369	3	57	149	209	50	9	71
55	.	.	12	7	2	194	.	8	41	49	26	26	61
303	6	.	.	.	.	557	1	39	259	299	44	28	55
39	.	.	.	.	.	131	2	25	68	95	5	11	16
197	1	1	1	.	.	577	.	9	149	158	6	69	32
259	3	1	3	.	.	743	.	.	179	179	36	74	97
34	.	.	.	.	.	105	.	2	20	22	9	11	.
116	3	.	.	.	.	308	1	23	112	136	22	21	46
196	1	.	1	.	.	438	.	15	151	166	12	12	29
152	2	1	9	4	.	511	2	70	189	261	62	22	63
108	2	.	16	31	2	381	3	60	118	181	72	19	128
2,677	36	11	100	78	8	7,147	16	448	2,357	2,821	521	539	933
496	66	.	32	.	.	1,848	1	23	310	334	471	940	32
572	20	1	3	1	.	1,327	.	36	248	284	166	470	258
1,048	80	5	19	4	.	3,083	4	44	570	618	564	1,483	158
295	23	.	16	1	.	876	1	45	309	355	248	713	54
151	1	.	.	.	.	298	2	8	89	99	18	233	49
935	38	2	7	.	.	2,327	2	71	511	584	355	1,023	308
3,497	228	8	77	6	.	9,759	10	227	2,037	2,274	1,822	4,862	859
158	1	1	.	.	.	293	1	4	257	262	122	314	51
359	14	1	1	.	.	878	1	19	378	398	106	470	125
167	2	.	3	.	.	417	1	20	183	204	19	199	75
55	.	1	.	.	.	116	.	.	34	34	3	122	5
24	2	.	.	.	.	65	.	.	9	9	32	103	40
1,150	49	4	28	.	.	2,644	.	4	504	508	494	901	196
96	1	.	.	.	.	203	.	1	67	68	11	114	46
52	1	.	.	.	.	109	.	1	52	53	68	104	19
429	29	5	12	.	.	1,099	4	57	313	374	465	496	103
128	1	1	.	.	.	286	.	3	95	98	5	223	49
106	1	1	.	.	.	174	2	10	196	208	61	123	8
140	2	.	.	.	.	314	.	.	91	91	5	225	45
45	2	.	.	.	.	123	.	.	52	52	4	113	6
533	10	1	12	1	.	1,230	.	4	374	378	198	761	66
123	1	.	.	.	.	233	.	.	74	74	13	137	49
92	.	1	4	.	.	245	.	1	63	64	57	235	45
140	1	.	1	.	.	296	1	12	205	218	40	223	66
72	2	.	.	.	.	176	.	2	48	50	17	122	36

Ergebnisse der Viehzählung

Amtsbezirke und Einwohner- Gemeinden	I. Pferde						II. Maultiere	III. Esel	IV.				
	Fohlen u. Pferde unter 4 Jahren	von 4 u. mehr Jahren			Gesamtzahl	Kälber bis 1/2 Jahr			Jungvieh von 1/2—1 Jahr	Rinder			
		Zuchthengste wirkl. verwendete	Zuchtstuten trächt. u. säugende	Andere Pferde Stuten, Walach. und Hengste		zum Schlachten				zur Aufzucht	von 1—2 Jahren	über 2 Jahre	
Oberried	.	.	.	2	2	.	.	6	69	20	76	39	
Ringgenberg	.	.	.	2	2	.	.	8	58	6	52	50	
St. Beatenberg	.	.	.	13	13	.	.	46	141	48	144	82	
Saxeten	.	.	.	.	.	.	.	5	40	3	22	15	
Schwanden	.	.	.	.	.	7	.	7	46	11	25	14	
Unterseen	.	.	.	54	54	1	.	24	80	15	67	41	
Wilderswyl	1	.	.	25	26	.	.	12	85	23	61	41	
Total	10	.	1	354	365	16	1	385	2,386	720	1,890	936	
Konolfingen.													
Aeschlen	3	.	1	19	23	.	.	23	39	10	31	15	
Arni	28	.	6	79	113	.	.	70	122	16	87	32	
Ausserbirrmoos	7	.	4	29	40	.	.	42	63	11	51	16	
Biglen	8	2	1	66	77	.	.	29	60	13	42	11	
Bleiken	4	.	2	20	26	.	.	32	21	12	27	11	
Bowyl	23	.	3	85	111	.	.	130	143	40	125	48	
Brenzikofen	2	.	1	16	19	.	.	13	26	8	20	8	
Freimettigen	3	.	1	22	26	.	.	9	18	12	14	6	
Gisenstein	25	.	12	86	123	.	.	40	142	55	97	46	
Häutligen	4	.	.	22	26	.	.	7	23	16	22	10	
Herbligen	3	.	2	27	32	.	.	13	38	15	31	19	
Höchstetten	7	.	2	47	56	.	.	28	36	20	32	12	
Innerbirrmoos	5	.	1	15	21	.	.	25	38	11	19	11	
Kiesen	4	.	1	30	35	.	.	14	28	18	35	24	
Landiswyl	33	.	4	60	97	.	.	84	133	39	89	49	
Mirchel	5	.	3	21	29	.	.	30	48	6	44	10	
Münsingen	10	.	3	65	78	.	.	9	61	21	57	33	
Niederhünigen	1	.	4	25	30	.	.	22	41	13	25	10	
Niederwichtrach	8	1	5	46	60	.	.	15	68	26	45	18	
Oberdiessbach	2	.	.	62	64	.	.	22	80	9	50	28	
Oberthal	29	.	3	73	105	.	.	104	119	41	95	25	
Oberwichtrach	5	.	2	52	59	.	.	27	58	19	41	12	
Oppligen	3	.	1	28	32	.	.	13	40	9	46	25	
Otterbach	5	.	.	12	17	.	.	43	23	13	35	7	
Rubigen	18	.	6	108	132	.	.	64	113	44	82	37	
Schlosswyl	8	.	3	54	65	.	1	46	67	45	63	27	
Stalden	3	.	.	30	33	.	.	6	31	5	21	6	
Tägertschi	6	.	2	28	36	.	.	9	37	8	32	16	
Walkringen	40	.	12	119	171	.	.	102	185	57	124	37	
Worb	43	.	10	226	279	.	1	117	219	47	186	79	
Zäziwyl	6	.	1	51	58	.	.	39	68	24	60	21	
Total	351	3	96	1,623	2,073	.	2	1,227	2,188	683	1,728	709	

vom 19. April 1901 nach Einwohnergemeinden. (II. Viehstand.)

Rindvieh							V. Schweine				VI. Schafe	VII. Ziegen	VIII. Bienenstöcke
Kühe	Zuchtstiere (Muni)		Ochsen			Gesamtzahl	Zuchteber verwendete	Mutterschweine zur Zucht	Andere Schweine Ferkel, Fasel- und Mastschweine	Gesamtzahl			
	von 1-2 Jahren	über 2 Jahre	von 1-2 Jahren	von 2-3 Jahren	über 3 Jahre								
106	2	1	.	.	.	319	.	12	166	178	37	316	26
184	1	.	.	.	.	359	.	.	163	163	36	495	76
367	8	.	.	.	.	836	.	.	134	134	12	270	157
109	2	.	.	.	.	196	.	4	39	43	.	77	12
70	1	.	.	.	.	174	.	2	41	43	4	163	20
300	7	.	.	.	.	534	1	7	217	225	41	278	134
287	3	.	.	.	.	512	.	3	233	236	49	259	74
5,292	143	17	61	1	.	11,831	11	166	3,988	4,165	1,899	6,843	1,529
167	1	1	.	1	.	288	.	6	121	127	49	28	52
740	9	1	2	.	.	1,079	2	29	445	476	23	81	252
240	6	1	1	1	.	432	.	9	156	165	58	71	81
386	1	1	2	.	.	545	2	53	242	297	44	11	111
177	2	.	.	1	.	283	.	3	107	110	25	26	92
860	5	2	.	.	.	1,353	3	30	665	698	96	139	198
149	2	.	.	.	.	226	.	4	89	93	13	33	215
160	2	.	.	.	.	221	.	.	40	40	13	26	60
766	12	2	5	4	1	1,170	.	44	491	535	95	108	228
208	2	.	.	.	.	288	.	1	74	75	39	18	59
179	2	1	.	.	.	298	3	17	136	156	38	13	42
313	5	.	.	.	.	446	1	12	239	252	17	18	100
173	.	.	6	5	.	288	3	12	125	140	32	107	44
199	2	3	7	4	.	334	1	10	118	129	22	39	115
585	10	.	4	2	.	995	.	11	461	472	102	53	215
231	2	.	3	1	.	375	.	4	146	150	35	44	86
487	3	6	7	4	2	690	3	20	336	359	20	56	87
260	4	.	.	.	.	375	.	2	87	89	17	71	98
337	7	1	8	9	4	538	1	22	219	242	26	58	133
379	4	2	.	3	4	581	3	10	210	223	40	104	367
686	10	2	.	1	.	1,083	.	6	447	453	53	47	150
328	4	2	2	4	1	498	1	22	186	209	31	12	83
192	1	1	2	1	.	330	.	8	118	126	17	43	52
146	2	.	.	1	.	270	.	6	61	67	57	65	51
981	18	4	4	6	6	1,359	3	69	496	568	66	116	319
459	8	2	4	.	.	721	2	22	303	327	33	44	157
205	2	2	1	.	.	279	1	13	267	281	9	30	86
214	3	.	.	1	.	320	.	16	163	179	6	16	121
942	14	.	.	.	.	1,461	.	45	697	742	144	166	296
1,470	20	3	3	8	.	2,152	5	90	867	962	162	179	346
435	5	1	.	.	.	653	.	13	281	294	60	63	108
13,054	168	38	61	57	18	19,931	34	609	8,393	9,036	1,442	1,885	4,409

Ergebnisse der Viehzählung

Amtsbezirke und Einwohner- Gemeinden	I. Pferde					II. Maultiere	III. Esel	IV.				
	Fohlen u. Pferde unter 4 Jahren	von 4 u. mehr Jahren			Gesamtzahl			Kälber bis 1/2 Jahr		Jungvieh von 1/2—1 Jahr	Rinder	
		Zuchthengste wirkl. verwendete	Zuchtstuten trächt. u. säugende	Andere Pferde Stuten, Walach. und Hengste				zum Schlachten	zur Aufzucht		von 1—2 Jahren	über 2 Jahre
Laufen.												
Blauen	5	.	3	13	21	.	.	5	32	17	16	5
Brislach	5	.	4	25	34	.	.	3	43	21	47	18
Burg	.	.	.	6	6	.	1	1	2	2	6	3
Dittingen	6	.	.	20	26	.	.	1	28	13	16	3
Duggingen	1	.	1	20	22	.	.	1	8	11	11	6
Grellingen	2	.	2	20	24	.	.	.	12	6	2	2
Laufen	7	1	1	89	98	.	.	5	21	37	47	84
Liesberg	16	.	8	20	44	.	.	1	40	43	47	28
Nenzlingen	3	.	.	1	4	.	.	.	4	22	10	5
Röschenz	3	.	.	32	35	.	.	3	32	26	26	21
Wahlen	4	.	.	3	7	.	.	.	31	30	27	22
Zwingen	9	.	.	36	45	.	.	1	11	22	11	3
Total	61	1	19	285	366	.	1	21	264	250	266	200
Laupen.												
Clavaleyres	.	.	.	9	9	.	.	2	9	1	9	2
Diki	5	.	.	25	30	.	.	4	46	20	40	9
Ferenbalm	14	.	1	71	86	.	.	19	92	31	88	35
Frauenkappelen	15	.	.	62	77	.	.	25	35	24	63	25
Golaten	12	.	1	22	35	.	.	16	33	6	46	5
Gurbrü	18	.	1	18	37	.	.	3	26	10	22	12
Laupen	7	.	.	39	46	.	.	5	16	8	21	8
Mühleberg	58	.	.	150	208	.	.	44	206	65	166	57
Münchenwyler	1	.	1	20	22	.	.	17	16	8	27	11
Neuenegg	38	.	2	158	198	.	.	18	179	68	140	97
Wyleroltigen	15	.	.	23	38	.	.	9	42	16	59	11
Total	183	.	6	597	786	.	.	162	700	257	681	272
Moutier.												
Belprahon	8	.	3	9	20	.	.	.	17	8	2	12
Bévilard	3	.	.	18	21	.	.	4	27	26	21	17
Champoz	9	.	4	20	33	.	.	3	32	3	36	12
Châtelat	11	.	6	8	25	.	.	7	25	13	24	15
Châtillon	10	.	4	5	19	.	.	1	25	25	19	17
Corban	10	.	5	25	40	.	.	.	24	40	31	28
Corcelles	6	.	4	14	24	.	.	2	37	1	28	15
Courchapoix	11	.	8	12	31	.	1	10	22	15	14	10
Courrendlin	10	.	2	74	86	2	.	5	32	28	27	17
Court	16	.	1	62	79	.	.	24	85	48	114	60
Crémines	5	.	5	23	33	.	.	3	64	2	43	39
Elay (Seehof)	2	.	3	14	19	.	.	13	30	25	48	15

vom 19. April 1901 nach Einwohnergemeinden. (II. Viehstand.)

Rindvieh							V. Schweine						
Kühe	Zuchstiere (Muni)		Ochsen			Gesamtzahl	Zuchteber verwendete	Mutterschweine zur Zucht	Andere Schweine Ferkel, Fasel- und Mastschweine	Gesamtzahl	VI. Schafe	VII. Ziegen	VIII. Bienenstöcke
	von 1—2 Jahren	über 2 Jahre	von 1—2 Jahren	von 2—3 Jahren	über 3 Jahre								
84	.	.	5	6	4	174	.	2	92	94	.	19	16
177	3	2	7	16	12	349	3	8	158	169	7	18	45
38	.	.	.	3	3	58	.	1	66	67	1	26	26
82	.	2	.	5	1	151	.	.	110	110	46	31	33
95	1	.	.	.	.	133	.	1	58	59	2	34	20
71	.	3	1	2	.	99	.	.	51	51	5	48	54
218	5	13	6	6	9	451	1	3	304	308	17	59	105
171	2	2	14	12	17	377	2	10	191	203	8	51	124
59	1	.	2	4	25	132	.	1	78	79	3	17	64
199	.	2	1	.	1	311	.	.	253	253	31	44	69
112	3	.	6	.	14	245	.	.	132	132	16	50	45
105	1	1	2	.	.	157	.	.	105	105	2	52	63
1,411	16	25	44	54	86	2,637	6	26	1,598	1,630	138	449	664
44	2	.	2	.	.	71	.	10	53	63	14	11	21
229	2	.	1	.	.	351	1	29	265	295	41	55	45
492	11	.	10	8	.	786	1	83	667	751	82	151	150
468	6	2	4	.	1	653	3	25	400	428	30	73	64
139	1	.	2	.	.	248	.	19	169	188	18	55	68
151	1	.	2	3	.	230	.	27	175	202	23	31	33
133	1	.	.	1	1	194	.	4	169	173	28	64	67
1,371	23	3	1	1	.	1,937	5	193	1,343	1,541	123	340	229
138	1	1	4	8	.	231	.	19	115	134	18	72	18
1,107	13	3	1	2	.	1,628	6	86	946	1,038	89	266	269
172	3	1	10	5	.	328	1	40	233	274	29	75	26
4,444	64	10	37	28	2	6,657	17	535	4,535	5,087	495	1,193	990
26	.	.	9	2	1	77	.	1	32	33	13	19	15
84	.	1	9	5	.	194	.	3	79	82	1	18	43
70	.	.	.	.	.	156	.	2	66	68	11	8	20
80	1	.	.	.	.	165	.	8	64	72	16	11	34
69	1	.	7	12	9	185	.	15	55	70	3	10	25
164	1	1	11	9	4	313	.	13	143	156	44	21	44
63	.	1	12	5	2	166	.	10	42	52	2	3	48
90	2	.	8	10	.	181	.	17	89	106	7	25	57
197	3	.	4	5	1	319	2	24	306	332	13	41	79
250	3	3	21	4	1	613	1	20	220	241	39	117	114
111	1	1	9	16	4	293	.	2	84	86	.	31	17
85	2	3	6	.	.	227	.	29	34	63	38	72	25

Ergebnisse der Viehzählung

Amtsbezirke und Einwohner- Gemeinden	I. Pferde					II. Maultiere	III. Esel	IV.				
	Fohlen u. Pferde unter 4 Jahren	von 4 u. mehr Jahren			Gesamtzahl			Kälber bis 1/2 Jahr		Jungvieh von 1/2—1 Jahr	Rinder	
		Zuchthengste wirkl. verwendete	Zuchtstuten tracht. u. saugende	Andere Pferde Stuten, Walach. und Hengste				zum Schlachten	zur Aufzucht		von 1—2 Jahren	über 2 Jahre
Eschert	7	.	2	9	18	.	.	2	38	20	27	8
Genevez	33	2	49	6	90	.	.	12	77	43	95	44
Grandval	7	.	2	16	25	.	.	3	49	26	30	13
Lajoux	29	.	47	12	88	.	.	22	78	69	88	33
Loveresse	5	.	9	3	17	.	.	8	13	8	18	14
Malleray	18	2	4	24	48	.	.	5	30	22	62	17
Mervelier	11	.	6	13	30	.	.	5	43	33	50	24
Monible	3	.	5	5	13	.	.	2	15	5	17	6
Moutier	10	2	4	72	88	1	.	19	53	43	90	33
Perrefitte	6	.	4	16	26	.	.	5	31	25	23	13
Pontenet	5	.	3	10	18	.	.	6	8	17	21	10
Reconvillier	10	.	3	37	50	.	.	13	19	27	29	22
Roches	8	.	1	21	30	.	.	1	42	15	28	22
Rossemaison	7	.	3	8	18	.	.	.	16	5	10	7
Saicourt	20	.	20	24	64	.	.	15	56	46	42	26
Saules	8	.	3	8	19	.	.	3	12	11	22	10
Schelten	7	.	3	6	16	1	1	21	17	7	33	21
Sornetan	5	.	12	15	32	.	.	1	23	24	29	7
Sorvilier	10	.	2	31	43	.	.	9	47	49	44	36
Souboz	10	.	14	13	37	.	.	2	32	15	26	14
Tavannes	13	2	8	78	101	.	.	3	59	19	57	26
Vellerat	2	.	.	1	3	.	.	.	5	3	4	2
Total	335	8	249	712	1,304	4	2	229	1,183	766	1,252	665
Neuveville.												
Diesse	4	.	1	10	15	.	.	.	66	40	29	32
Lamboing	3	.	2	8	13	.	1	.	83	78	52	15
Neuveville	1	.	.	37	38	.	.	2	9	15	16	5
Nods	11	.	.	42	53	.	.	14	197	142	77	36
Prêles	1	.	.	16	17	.	.	.	42	35	45	17
Total	20	.	3	113	136	.	1	16	397	310	219	105
Nidau.												
Aegerten	13	.	2	16	31	.	.	1	11	7	19	1
Bellmund	11	.	2	34	47	.	.	7	7	17	23	4
Brügg	16	.	2	31	49	.	3	10	17	16	27	16
Bühl	15	.	2	25	42	.	.	9	27	25	40	3
Epsach	15	.	3	36	54	.	.	7	31	25	41	12
Hagnek	2	.	1	15	18	.	.	4	19	7	8	5
Hermrigen	9	.	.	25	34	.	.	6	17	30	24	5
Jens	15	.	.	28	43	.	.	11	28	20	35	30
Ipsach	3	.	.	17	20	.	.	1	8	1	17	11
Ligerz	.	.	.	4	4	.	.	.	4	6	9	3

vom 19. April 1901 nach Einwohnergemeinden. (II. Viehstand.)

Rindvieh							V. Schweine						
Kühe	Zuchtstiere (Muni)		Ochsen			Gesamtzahl	Zuchteber verwendete	Mutterschweine zur Zucht	Andere Schweine Ferkel, Fasel- und Mastschweine	Gesamtzahl	VI. Schafe	VII. Ziegen	VIII. Bienenstöcke
	von 1-2 Jahren	über 2 Jahre	von 1-2 Jahren	von 2-3 Jahren	über 3 Jahre								
79	1	.	15	3	1	194	.	.	58	58	2	20	28
188	2	1	1	.	.	463	.	5	119	124	18	30	47
90	1	1	13	16	2	244	1	1	84	86	9	14	69
164	1	.	.	.	.	455	.	18	180	198	51	11	55
71	1	.	2	.	.	135	.	.	53	53	.	14	50
133	1	2	3	3	2	280	.	1	118	119	8	37	44
146	1	2	16	6	4	330	1	16	145	162	30	52	43
25	.	.	.	.	1	71	.	7	41	48	4	12	16
337	3	.	5	9	4	596	.	7	176	183	48	51	126
83	3	.	5	.	.	188	1	9	69	79	15	29	33
46	.	1	3	.	.	112	.	5	50	55	6	22	20
159	1	.	1	1	2	274	.	1	95	96	6	36	29
71	4	.	21	5	1	210	.	1	62	63	8	18	36
70	.	.	.	4	5	117	.	15	57	72	9	6	19
214	6	1	.	4	.	410	6	8	153	167	49	34	89
43	1	.	3	3	.	108	.	1	34	35	.	13	11
64	3	.	1	.	.	167	1	22	77	100	76	17	27
69	.	1	.	.	.	154	.	6	99	105	16	25	33
100	3	1	3	5	.	297	.	7	92	99	6	27	58
69	2	1	8	1	.	170	.	13	70	83	15	17	41
250	3	1	2	.	.	420	.	6	167	173	20	62	133
18	.	.	2	2	6	42	.	6	16	22	.	10	18
3,778	51	22	200	130	50	8,326	13	299	3,229	3,541	583	933	1,546
91	.	2	33	48	31	372	.	.	145	145	15	51	98
114	2	1	64	76	9	494	.	1	144	145	45	77	88
108	2	.	4	2	2	165	.	.	49	49	13	121	141
229	3	.	66	95	37	896	1	20	276	297	43	187	104
88	1	1	23	36	14	302	.	5	106	111	17	45	72
630	8	4	190	257	93	2,229	1	26	720	747	133	481	503
112	.	.	.	.	.	151	1	28	163	192	.	94	15
209	.	1	.	.	.	268	.	4	75	79	2	35	65
185	5	1	.	1	.	278	.	17	154	171	5	86	61
117	2	.	1	.	.	224	.	21	174	195	35	39	49
152	2	.	1	.	.	271	.	13	197	210	78	44	38
48	.	1	1	.	.	93	.	.	31	31	9	15	22
124	1	.	.	.	.	207	.	5	133	138	12	45	40
183	2	.	.	.	.	309	.	7	164	171	4	56	54
100	1	.	.	.	.	139	.	.	42	42	7	44	40
45	.	.	.	.	.	67	.	.	56	56	.	85	34

Ergebnisse der Viehzählung

Amtsbezirke und Einwohner- Gemeinden	I. Pferde					II. Maultiere	III. Esel	IV.				
	Fohlen u. Pferde unter 4 Jahren	von 4 u. mehr Jahren			Gesamtzahl			Kälber bis ½ Jahr		Jungvieh von ½—1 Jahr	Rinder	
		Zuchthengste wirkl. verwendete	Zuchtstuten trächt. u. säugende	Andere Pferde Stuten, Walach. und Hengste				zum Schlachten	zur Aufzucht		von 1—2 Jahren	über 2 Jahre
Madretsch . . .	4	.	1	36	41	.	.	2	5	11	22	5
Merzligen . . .	8	.	.	17	25	.	.	10	22	10	21	7
Mett	7	.	.	29	36	.	.	4	7	10	11	.
Mörigen	5	.	1	18	24	.	.	6	17	4	17	5
Nidau	1	1	.	33	35	.	.	3	9	.	14	7
Orpund	5	.	.	24	29	.	1	4	19	14	30	14
Port	5	.	2	18	25	.	.	5	13	18	18	5
Safneren	15	.	.	32	47	.	.	3	13	16	17	13
Scheuren	2	.	.	20	22	.	.	2	8	9	10	2
Schwadernau . .	11	.	.	24	35	.	.	3	23	12	21	6
Studen	4	.	1	19	24	.	.	1	27	20	26	8
Sutz-Lattrigen .	8	.	1	29	38	.	.	1	38	15	20	8
Täuffelen-Gerolfingen .	15	.	1	53	69	.	.	7	53	43	80	15
Tüscherz-Alfermee	.	.	.	2	2	.	.	.	.	.	3	2
Twann	2	.	.	11	13	.	.	.	9	20	24	14
Walperswyl . . .	54	.	7	65	126	.	.	6	81	75	63	18
Worben	6	.	1	32	39	.	.	2	24	38	32	13
Total	251	1	27	693	972	.	4	115	537	469	672	232
Oberhasle.												
Gadmen	1	.	.	1	2	.	.	8	159	79	86	59
Guttannen	.	.	.	2	2	.	.	8	88	26	73	28
Hasliberg	.	.	.	4	4	.	.	49	372	32	339	133
Innertkirchen . .	4	.	3	10	17	.	.	11	208	63	154	37
Meiringen	40	.	16	88	144	1	.	26	294	123	262	103
Schattenhalb . . .	6	.	2	20	28	1	.	16	124	37	80	28
Total	51	.	21	125	197	2	.	118	1,245	360	994	388
Porrentruy.												
Alle	30	.	25	65	120	.	.	10	36	60	74	21
Asuel	39	.	15	20	74	.	.	4	44	39	54	20
Beurnevésin . . .	37	2	17	21	77	.	.	1	13	15	30	9
Boncourt	30	.	12	61	103	.	.	3	30	33	46	12
Bonfol	29	.	21	34	84	.	.	10	29	37	47	23
Bressaucourt . . .	40	.	23	20	83	.	.	2	32	32	30	14
Buix	72	.	21	26	119	.	.	4	21	51	74	11
Bure	151	2	51	48	252	.	.	2	33	49	85	9
Charmoilie	11	.	13	15	39	.	.	.	28	34	48	20
Chevenez	164	2	114	9	289	1	.	.	84	89	109	22
Cœuve	110	2	92	26	230	.	.	7	15	23	38	18
Cornol	37	.	26	31	94	.	.	3	28	53	81	31
Courchavon	12	.	8	9	29	.	.	2	14	7	20	2
Courgenay	85	2	69	31	187	.	.	13	94	102	148	52

vom 19. April 1901 nach Einwohnergemeinden. (II. Viehstand.)

Rindvieh							V. Schweine						
Kühe	Zuchtstiere (Muni)		Ochsen			Gesamtzahl	Zuchteber verwendete	Mutterschweine zur Zucht	Andere Schweine Ferkel, Fasel- und Mastschweine	Gesamtzahl	VI. Schafe	VII. Ziegen	VIII. Bienenstöcke
	von 1-2 Jahren	über 2 Jahre	von 1-2 Jahren	von 2-3 Jahren	über 3 Jahre								
143	1	.	.	.	.	189	2	7	150	159	12	48	95
114	1	.	.	.	.	185	.	3	83	86	.	19	22
156	2	.	.	.	.	190	.	3	93	96	14	112	31
99	.	2	.	.	.	150	1	5	80	86	3	38	34
90	.	.	.	.	.	123	.	5	87	92	5	30	20
148	2	.	.	.	.	231	.	10	97	107	.	46	118
101	1	.	.	.	.	161	.	12	71	83	1	57	40
223	1	.	.	.	.	286	2	19	198	219	.	107	142
103	1	.	.	.	.	135	.	7	80	87	7	21	62
171	3	.	2	1	.	242	.	5	108	113	11	53	11
126	3	1	.	.	.	212	.	8	116	124	11	53	29
158	2	1	.	.	.	243	.	2	69	71	6	55	68
182	1	1	4	1	.	387	.	3	213	216	8	164	49
10	.	.	.	.	.	15	.	.	18	18	6	83	61
141	.	2	3	2	8	223	.	2	88	90	13	110	84
225	4	2	25	8	1	508	1	24	440	465	162	105	51
206	.	2	2	3	.	322	2	15	226	243	.	86	17
3,671	35	14	39	16	9	5,809	9	225	3,406	3,640	411	1,730	1,352
219	5	2	1	.	.	618	.	13	73	86	459	967	41
130	4	1	3	1	.	362	.	11	84	95	456	428	21
560	18	2	.	1	.	1,506	2	100	709	811	152	787	52
363	5	1	.	.	.	842	1	62	336	399	285	735	83
655	8	2	.	.	.	1,473	1	39	511	551	369	782	152
212	5	2	2	.	.	506	1	33	233	267	188	343	35
2,139	45	10	6	2	.	5,307	5	258	1,946	2,209	1,909	4,042	384
345	3	1	3	2	2	557	3	26	704	733	4	52	109
116	3	1	18	15	6	320	1	48	158	207	72	52	74
81	4	.	.	.	.	153	2	51	134	187	14	20	30
155	.	1	6	2	4	292	2	46	289	337	140	40	111
182	1	2	1	2	1	335	3	129	293	425	13	55	75
101	1	.	5	.	.	217	3	28	138	169	12	76	59
148	1	1	1	2	.	314	2	62	229	293	20	23	72
154	2	1	.	.	.	335	1	4	364	369	2	45	76
138	1	2	22	16	.	309	2	49	192	243	17	54	88
270	3	.	33	4	1	615	2	41	549	592	25	105	188
217	2	2	1	2	.	325	7	167	471	645	22	22	93
183	4	2	16	5	2	408	2	21	265	288	66	189	121
55	.	.	.	.	.	100	1	4	84	89	1	53	37
397	5	2	33	10	.	856	2	55	543	600	86	63	242

Ergebnisse der Viehzählung

Amtsbezirke und Einwohner- Gemeinden	I. Pferde					II. Maultiere	III. Esel	IV.				
	Fohlen u. Pferde unter 4 Jahren	von 4 u. mehr Jahren			Gesamtzahl			Kälber bis 1/2 Jahr		Jungvieh von 1/2—1 Jahr	Rinder	
		Zuchthengste wirkl. verwendete	Zuchtstuten trächt. u. saugende	Andere Pferde Stuten, Walach. und Hengste				zum Schlachten	zur Aufzucht		von 1—2 Jahren	über 2 Jahre
Courtedoux . . .	25	.	23	8	56	.	.	.	37	27	34	8
Courtemaiche . .	29	.	24	35	88	.	.	3	12	13	40	12
Damphreux . . .	30	.	17	12	59	.	.	.	36	23	22	3
Damvant . . .	40	.	20	11	71	.	.	1	30	28	42	12
Fahy . . .	69	1	63	10	143	.	.	2	33	40	79	13
Fontenais . . .	12	.	20	31	63	.	.	8	11	8	20	19
Fregiécourt . . .	5	.	4	15	24	.	.	4	5	6	19	6
Grandfontaine . .	54	.	28	22	104	.	.	2	23	22	36	14
Lugnez . . .	28	.	17	19	64	.	.	.	15	12	22	18
Miécourt . . .	9	.	6	35	50	.	.	1	16	34	37	22
Montenol . . .	9	.	6	4	19	.	.	.	8	9	19	9
Montignez . . .	52	1	31	16	100	.	1	.	10	18	38	12
Montmelon . . .	36	.	25	16	77	.	1	.	63	95	59	25
Ocourt . . .	34	.	16	18	68	.	.	8	51	50	61	19
Pleujoux . . .	.	.	1	2	3	.	.	.	7	6	10	4
Porrentruy . . .	36	2	20	208	266	.	.	8	21	14	27	10
Réclère . . .	38	.	29	.	67	.	.	5	38	49	26	17
Roche d'or . . .	30	.	12	2	44	.	.	3	26	26	26	12
Rocourt . . .	68	1	36	.	105	.	.	2	12	44	55	17
St-Ursanne . . .	18	3	6	29	56	.	.	1	8	4	23	16
Seleute . . .	10	.	14	1	25	.	.	5	11	16	23	10
Vendlincourt . .	15	.	9	41	65	.	.	6	30	24	32	10
Total	1,494	18	934	951	3,397	1	2	120	1,004	1,192	1,634	552
Saanen.												
Gsteig . . .	8	.	10	17	35	.	.	6	215	95	165	92
Lauenen . . .	16	.	3	14	33	.	.	3	283	49	168	121
Saanen . . .	29	.	25	121	175	1	.	33	1,144	280	764	536
Total	53	.	38	152	243	1	.	42	1,642	424	1,097	749
Schwarzenburg.												
Albligen . . .	5	.	1	29	35	.	.	3	63	13	49	20
Guggisberg . . .	62	3	30	108	203	2	1	104	376	160	369	176
Rüschegg . . .	23	.	5	58	86	.	.	57	176	89	249	98
Wahlern . . .	74	.	20	312	406	.	.	73	443	178	425	241
Total	164	3	56	507	730	2	1	237	1,058	440	1,092	535
Seftigen.												
Belp . . .	20	.	2	131	153	.	.	57	74	68	128	48
Belpberg . . .	9	.	5	42	56	.	.	12	116	56	84	37
Burgistein . . .	6	.	3	40	49	1	1	26	111	69	88	37

vom 19. April 1901 nach Einwohnergemeinden. (II. Viehstand.)

Rindvieh							V. Schweine						
Kühe	Zuchtstiere (Muni)		Ochsen			Gesamtzahl	Zuchteber verwendete	Mutterschweine zur Zucht	Andere Schweine Ferkel, Fasel- und Mastschweine	Gesamtzahl	VI. Schafe	VII. Ziegen	VIII. Bienenstöcke
	von 1—2 Jahren	über 2 Jahre	von 1—2 Jahren	von 2—3 Jahren	über 3 Jahre								
126	1	.	2	1	.	236	.	1	247	248	3	89	62
95	.	1	3	3	.	182	3	177	266	446	14	64	55
93	1	1	1	2	6	188	2	85	286	373	12	30	27
55	1	.	4	.	.	173	1	20	119	140	46	22	18
111	2	.	2	.	.	282	.	7	224	231	24	26	55
194	1	1	2	1	1	266	1	20	179	200	6	92	79
60	.	.	7	1	.	108	.	8	75	83	2	40	54
124	1	.	2	.	.	224	.	23	213	236	7	13	29
72	.	.	5	1	2	147	2	108	168	278	.	9	25
152	.	1	17	6	3	289	2	30	217	249	30	25	85
29	1	.	14	4	.	93	.	7	37	44	18	5	21
72	1	1	1	.	.	153	2	80	193	275	11	13	50
114	1	.	41	41	12	451	.	33	138	171	168	7	70
94	4	.	33	13	.	333	3	46	180	229	55	13	59
29	.	.	6	7	.	69	.	5	53	58	.	12	38
401	1	2	2	.	.	486	.	7	262	269	17	93	168
96	1	.	4	.	.	236	3	53	149	205	28	5	57
50	4	.	6	.	2	155	.	17	59	76	.	5	13
58	1	.	.	.	.	189	.	18	167	185	6	16	29
93	1	1	3	6	2	158	.	1	100	101	32	22	41
60	.	.	7	5	.	137	.	16	36	52	32	13	44
159	2	.	1	.	.	264	1	27	212	240	12	58	64
4,879	54	23	302	151	44	9,955	53	1,520	7,992	9,565	1,017	1,521	2,518
321	11	.	23	.	.	928	.	6	94	100	428	421	62
403	20	1	64	1	.	1,113	.	2	71	73	338	329	25
1,482	90	6	93	.	.	4,428	2	55	453	510	970	1,527	277
2,206	121	7	180	1	.	6,469	2	63	618	683	1,736	2,277	364
226	3	1	.	1	4	383	2	10	194	206	72	118	54
1,203	13	5	2	.	1	2,409	3	75	724	802	521	815	231
718	11	4	1	1	.	1,404	.	40	429	469	353	805	116
2,068	20	12	.	2	.	3,462	3	59	1,619	1,681	521	622	440
4,215	47	22	3	4	5	7,658	8	184	2,966	3,158	1,467	2,360	841
700	5	8	10	11	.	1,109	3	41	425	469	90	278	223
293	6	1	3	7	9	624	.	19	220	239	138	101	113
409	2	1	3	5	2	753	1	20	289	310	166	227	160

Ergebnisse der Viehzählung

Amtsbezirke und Einwohner- Gemeinden	I. Pferde					II. Maultiere	III. Esel	IV.				
	Fohlen u. Pferde unter 4 Jahren	von 4 u. mehr Jahren			Gesamtzahl			Kälber bis 1/2 Jahr		Jungvieh von 1/2—1 Jahr	Rinder	
		Zuchthengste wirkl. verwendete	Zuchtstuten trächtl. u. säugende	Andere Pferde Stuten, Walach. und Hengste				zum Schlachten	zur Aufzucht		von 1—2 Jahren	über 2 Jahre
Englisberg . . .	6	.	5	28	39	.	.	6	35	14	44	37
Gelterfingen . . .	7	.	4	14	25	.	.	17	38	30	35	20
Gerzensee . . .	15	.	5	52	72	.	.	14	116	67	88	29
Gurzelen . . .	6	.	2	19	27	.	.	17	63	25	78	35
Jaberg . . .	7	.	2	11	20	.	.	9	32	15	19	9
Kaufdorf . . .	1	.	.	21	22	.	.	10	37	14	41	24
Kehrsatz . . .	1	.	.	61	62	.	.	25	15	24	38	17
Kienersrütti . . .	2	.	1	5	8	.	.	4	20	3	9	6
Kirchdorf . . .	9	.	7	39	55	.	.	14	64	25	59	27
Kirchenthurnen . . .	4	.	2	13	19	.	.	9	25	6	18	15
Lohnstorf . . .	3	.	2	10	15	.	.	8	29	2	31	24
Mühledorf . . .	6	.	2	21	29	.	.	2	33	26	23	18
Mühlethurnen . . .	4	.	.	36	40	.	.	12	59	19	58	22
Niedermuhlern . . .	18	.	4	58	80	.	.	26	96	38	84	53
Noffen . . .	3	.	2	18	23	.	.	10	59	5	42	15
Riggisberg . . .	15	2	6	74	97	.	.	11	124	40	99	54
Rüeggisberg . . .	45	.	29	158	232	.	.	140	350	223	293	171
Rümligen . . .	15	.	3	29	47	.	.	2	58	41	63	24
Rüthi . . .	10	.	1	42	53	3	.	22	107	36	100	72
Seftigen . . .	3	.	1	27	31	.	.	45	68	16	46	14
Toffen . . .	5	.	1	27	33	.	.	7	44	19	48	25
Uttigen . . .	1	.	.	6	7	.	.	13	26	13	23	13
Wattenwyl . . .	4	.	1	56	61	.	1	61	128	77	124	56
Zimmerwald . . .	25	.	6	90	121	.	.	34	127	49	105	87
Total	250	2	96	1,128	1,476	4	2	613	2,054	1,020	1,868	989
Signau.												
Eggiwyl . . .	67	.	12	147	226	.	.	289	330	235	358	191
Langnau . . .	102	1	20	248	371	.	1	342	343	121	296	195
Lauperswyl . . .	35	1	8	113	157	.	.	222	201	60	159	89
Röthenbach . . .	37	.	8	78	123	.	.	234	127	93	118	58
Rüderswyl . . .	54	.	11	108	173	.	.	167	191	94	119	77
Schangnau . . .	27	.	11	57	95	.	.	71	227	208	239	96
Signau . . .	39	.	12	145	196	.	.	161	214	65	179	72
Trub . . .	51	.	9	146	206	.	.	301	303	185	335	206
Trubschachen . . .	18	.	.	28	46	.	.	83	72	31	68	46
Total	430	2	91	1,070	1,593	.	1	1,870	2,008	1,092	1,871	1,030
Niedersimmenthal.												
Därstetten . . .	4	.	2	26	32	.	.	5	276	81	171	70
Diemtigen . . .	10	.	3	48	61	.	.	4	651	188	337	154
Erlenbach . . .	.	.	.	46	46	.	.	.	337	126	141	97
Niederstocken . . .	.	.	.	3	3	.	.	3	38	8	18	15

vom 19. April 1901 nach Einwohnergemeinden. (II. Viehstand.)

Rindvieh							V. Schweine						
Kühe	Zuchttiere (Muni)		Ochsen			Gesamtzahl	Zuchteber verwendete	Mutterschweine zur Zucht	Andere Schweine Ferkel, Fasel- und Mastschweine	Gesamtzahl	VI. Schafe	VII. Ziegen	VIII. Bienenstöcke
	von 1—2 Jahren	über 2 Jahre	von 1—2 Jahren	von 2—3 Jahren	über 3 Jahre								
152	2	1	.	4	.	295	4	16	135	155	55	51	26
126	2	2	2	8	1	281	.	18	99	117	52	23	108
462	7	3	8	5	2	801	2	38	317	357	162	73	203
262	6	.	2	3	1	492	1	9	163	173	88	95	113
107	2	.	1	.	2	196	.	2	54	56	27	29	56
113	1	1	6	1	.	248	.	7	101	108	33	62	29
300	26	6	.	4	1	456	.	2	140	142	49	34	93
62	3	.	4	5	.	116	.	12	28	40	7	2	31
281	1	.	10	10	1	492	.	17	181	198	36	45	94
80	5	.	.	2	.	160	.	7	64	71	57	47	19
93	2	.	3	1	.	193	.	5	78	83	12	18	39
111	3	1	3	6	.	226	2	16	127	145	44	28	32
201	.	.	2	.	.	373	.	1	187	188	206	150	72
415	6	2	2	1	.	723	.	31	279	310	155	83	106
132	4	.	8	8	3	286	.	18	125	143	51	29	85
471	6	2	1	5	3	816	4	66	443	513	134	253	165
1,358	20	4	7	14	.	2,580	2	53	782	837	579	556	460
216	3	.	2	.	2	411	.	23	160	183	70	73	114
342	7	3	.	5	.	694	.	16	223	239	188	134	98
233	3	.	5	1	.	431	.	5	161	166	185	94	59
178	1	2	.	1	.	325	.	8	172	180	42	172	69
130	1	.	4	1	.	224	2	9	71	82	11	39	80
492	7	1	4	3	1	954	.	6	266	272	289	544	234
474	8	4	1	3	.	892	.	19	297	316	200	72	130
8,193	139	42	91	114	28	15,151	21	484	5,587	6,092	3,126	3,312	3,011
1,506	28	3	2	1	.	2,943	4	121	913	1,038	463	922	488
2,337	32	7	1	1	.	3,675	6	87	1,469	1,562	484	542	816
1,305	15	1	2	1	.	2,055	.	18	855	873	133	225	450
827	12	4	.	.	.	1,473	1	38	391	430	209	306	226
1,176	16	2	4	2	.	1,848	3	28	746	777	211	192	375
624	17	3	1	.	.	1,486	5	151	526	682	492	506	161
1,322	17	.	.	.	.	2,030	2	35	783	820	226	246	314
1,211	28	4	.	.	.	2,573	2	78	782	862	388	871	296
383	5	3	.	.	.	691	3	43	253	299	77	208	80
10,691	170	27	10	5	.	18,774	26	599	6,718	7,343	2,683	4,018	3,206
372	18	.	6	.	.	999	3	25	171	199	75	442	146
837	90	.	.	.	.	2,261	3	85	367	455	489	837	271
455	62	3	1	.	.	1,222	2	34	232	268	137	521	248
79	1	.	.	.	.	162	1	7	56	64	7	78	13

Ergebnisse der Viehzählung

Amtsbezirke und Einwohner- Gemeinden	I. Pferde					II. Maultiere	III. Esel	IV.				
	Fohlen u. Pferde unter 4 Jahren	von 4 u. mehr Jahren			Gesamtzahl			Kälber bis ½ Jahr		Jungvieh von ½ 1 Jahr	Rinder	
		Zuchthengste wirkl. verwendete	Zuchtstuten trächtl. u. säugende	Andere Pferde Stuten, Walach. und Hengste				zum Schlachten	zur Aufzucht		von 1-2 Jahren	über 2 Jahre
Oberstocken . . .	.	.	.	4	4	.	.	2	36	5	26	10
Oberwyl	2	.	2	19	23	.	.	11	426	71	310	160
Reutigen	3	.	3	23	29	.	.	13	100	38	74	40
Spiez	1	.	.	88	89	.	.	26	239	85	167	122
Wimmis	1	.	1	34	36	1	.	19	164	16	116	90
Total	21	.	11	291	323	1	.	83	2,267	618	1,360	758
Obersimmenthal.												
Boltigen	2	.	2	44	48	.	1	8	607	126	397	257
Lenk	16	.	4	29	49	.	.	3	739	187	464	292
St. Stephan . . .	11	.	3	34	48	.	.	2	545	78	358	155
Zweisimmen . . .	8	1	6	63	78	.	.	6	618	160	396	272
Total	37	1	15	170	223	.	1	19	2,509	551	1,615	976
Thun.												
Amsoldingen . .	2	.	1	20	23	.	.	12	63	15	42	36
Blumenstein . .	.	.	.	32	32	.	.	61	81	30	94	26
Buchholterberg .	23	.	6	77	106	.	.	95	117	50	112	47
Eriz	10	.	4	21	35	.	.	66	74	39	75	48
Fahrni	12	.	4	37	53	.	.	42	94	36	97	33
Forst	3	.	3	14	20	.	.	3	34	13	27	10
Goldiwyl	2	.	1	12	15	.	.	21	35	8	28	18
Heiligenschwendi	2	.	.	16	18	.	.	32	32	24	45	17
Heimberg	2	.	1	32	35	.	.	10	18	16	27	17
Hilterfingen . .	2	.	2	6	10	.	.	5	24	7	14	14
Höfen	3	.	4	25	32	.	.	30	85	31	74	52
Homberg	1	.	.	27	28	.	.	27	50	9	52	34
Horrenbach-Buchen	5	.	1	21	27	.	.	22	46	20	86	50
Längenbühl . . .	1	.	.	22	23	.	.	28	35	8	38	18
Oberhofen	.	.	.	14	14	.	.	12	10	7	19	10
Oberlangenegg .	13	.	3	30	46	.	.	48	61	20	67	38
Pohlern	1	.	.	12	13	.	.	7	38	11	42	26
Schwendibach . .	.	.	.	4	4	.	.	6	14	4	8	6
Sigriswyl	1	.	.	37	38	.	.	150	290	155	257	153
Steffsburg	18	.	7	252	277	.	.	42	130	69	118	89
Strättligen . . .	4	1	2	64	71	.	.	30	85	45	81	53
Teuffenthal . . .	4	.	2	16	22	.	.	9	24	5	20	17
Thierachern . . .	3	.	.	65	68	.	.	53	79	44	74	39
Thun	4	5	.	418	427	.	.	12	36	26	58	15
Uebeschi	4	.	.	32	36	1	.	17	87	46	55	33
Uetendorf	4	.	1	60	65	.	1	44	118	35	106	52
Unterlangenegg .	17	.	.	46	63	.	.	67	107	11	101	34
Wachseldorn . . .	4	.	1	19	24	.	.	32	33	21	37	21
Zwieselberg . . .	.	.	.	16	16	.	.	10	39	2	37	25
Total	145	6	43	1,447	1,641	1	1	993	1,939	807	1,891	1,031

vom 19. April 1901 nach Einwohnergemeinden. (II. Viehstand.)

Rindvieh							V. Schweine						
Kühe	Zuchtstiere (Muni)		Ochsen			Gesamtzahl	Zuchteber verwendete	Mutterschweine zur Zucht	Andere Schweine Ferkel, Fasel- und Mastschweine	Gesamtzahl	VI. Schafe	VII. Ziegen	VIII. Bienenstöcke
	von 1-2 Jahren	über 2 Jahre	von 1-2 Jahren	von 2-3 Jahren	über 3 Jahre								
64	.	.	.	.	.	143	.	9	44	53	3	103	19
546	31	1	32	.	.	1,588	.	26	198	224	213	566	235
238	8	1	3	.	.	515	2	54	138	194	237	74	72
691	10	1	.	.	.	1,341	9	31	357	397	59	552	249
355	18	.	.	2	.	780	2	23	259	284	60	289	91
3,637	238	6	42	2	.	9,011	22	294	1,822	2,138	1,280	3,462	1,344
676	86	.	23	.	.	2,183	1	20	307	328	258	1,201	279
762	55	.	137	2	.	2,641	2	15	320	337	640	809	152
639	60	.	60	.	.	1,927	1	18	242	261	332	676	152
820	79	7	20	4	.	2,382	3	22	286	311	258	708	170
2,927	280	7	243	6	.	9,133	7	75	1,155	1,237	1,488	3,394	753
203	5	.	1	.	.	377	.	10	134	144	11	136	112
370	3	1	.	.	.	666	.	26	278	304	77	207	62
781	5	4	2	1	.	1,214	1	40	449	490	381	198	250
234	2	3	.	.	.	541	3	14	111	128	211	219	121
425	7	1	1	1	.	737	.	24	254	278	78	82	187
122	1	1	.	.	.	211	.	14	69	83	32	71	49
277	2	.	1	1	.	391	.	6	109	115	20	65	307
254	2	2	.	.	.	408	.	3	122	125	52	81	53
275	2	2	.	.	.	367	.	16	172	188	46	114	268
98	.	.	.	.	.	162	.	.	32	32	2	84	42
265	6	2	2	1	.	548	2	21	116	139	51	75	66
318	2	.	2	1	1	496	.	6	138	144	40	69	110
167	3	.	1	.	.	395	2	27	109	138	69	96	49
170	1	.	.	1	.	299	.	18	86	104	23	19	59
104	4	1	.	.	.	167	.	.	52	52	21	119	70
275	3	2	.	.	.	514	1	23	163	187	118	193	47
125	2	.	.	1	.	252	.	12	80	92	46	96	47
85	3	.	1	.	.	127	.	9	56	65	13	23	13
966	30	.	.	.	.	2,001	.	9	541	550	143	862	271
993	10	4	.	3	.	1,458	5	53	544	602	107	312	264
488	.	1	.	.	.	783	3	32	351	386	45	480	146
135	3	.	.	.	.	213	.	2	75	77	41	39	13
409	6	2	2	2	2	712	1	31	249	281	36	74	88
281	5	1	1	1	1	437	.	15	148	163	20	55	118
330	7	3	.	1	.	579	.	29	176	205	52	61	98
586	6	1	4	7	4	963	.	22	456	478	66	239	98
493	5	2	1	.	.	821	1	18	293	312	145	195	110
174	2	1	.	.	.	321	.	21	113	134	74	71	56
130	.	.	.	.	.	243	.	10	60	70	4	57	38
9,533	127	34	19	21	8	16,403	19	511	5,536	6,066	2,024	4,392	3,212

Ergebnisse der Viehzählung

Amtsbezirke und Einwohner- Gemeinden	I. Pferde					II. Maultiere	III. Esel	IV.				
	Fohlen u. Pferde unter 4 Jahren	von 4 u. mehr Jahren			Gesamtzahl			Kälber bis 1/2 Jahr		Jungvieh von 1/2 - 1 Jahr	Rinder	
		Zuchthengste wirkl. verwendete	Zuchtstuten träch. u. säugende	Andere Pferde Stuten, Walach. und Hengste				zum Schlachten	zur Aufzucht		von 1-2 Jahren	über 2 Jahre
Trachselwald.												
Affoltern	52	.	7	72	131	.	3	91	117	45	76	42
Dürrenroth . . .	76	.	17	88	181	.	2	87	196	103	137	42
Eriswyl	28	.	2	70	100	.	.	132	147	60	117	44
Huttwyl	54	.	10	122	186	.	.	180	245	102	189	45
Lützelflüh . . .	75	.	18	223	316	.	4	235	329	138	211	88
Rüegsau	44	.	8	149	201	.	1	116	200	76	133	93
Sumiswald . . .	98	2	37	253	390	.	8	358	377	200	391	179
Trachselwald . .	41	1	8	73	123	.	.	247	143	56	140	36
Walterswyl . . .	26	.	3	42	71	.	1	35	142	50	82	26
Wyssachengraben	34	.	4	76	114	.	1	204	141	70	128	39
Total	528	3	114	1,168	1,813	.	20	1,685	2,037	900	1,604	634
Wangen.												
Attiswyl	14	.	.	36	50	.	.	6	62	31	53	21
Berken	2	.	1	9	12	.	.	3	12	.	9	5
Bettenhausen . .	.	.	.	23	23	.	.	4	24	18	20	6
Bollodigen . . .	3	.	.	13	16	.	.	7	30	13	12	5
Farnern	7	.	2	14	23	.	.	12	49	18	51	21
Graben	.	.	.	22	22	.	.	4	22	17	14	8
Heimenhausen . .	7	.	2	10	19	.	.	4	31	15	21	8
Hermiswyl	1	.	.	.	1	.	.	6	5	6	11	2
Herzogenbuchsee	11	.	.	59	70	.	.	37	46	18	37	20
Inkwyl	6	.	1	13	20	.	.	18	30	10	24	15
Niederbipp	21	1	9	77	108	.	.	35	121	140	175	104
Niederönz	3	.	.	16	19	.	.	18	21	13	20	16
Oberbipp	12	1	4	25	42	.	.	.	25	64	54	20
Oberönz	.	.	.	9	9	.	.	13	22	10	24	4
Ochlenberg . . .	35	2	6	77	120	.	1	71	133	14	142	66
Röthenbach . . .	2	.	1	15	18	.	.	3	22	3	12	9
Rumisberg	12	.	4	14	30	.	.	14	20	29	56	14
Seeberg	27	.	4	87	118	.	.	43	194	45	159	62
Thörigen	5	.	2	15	22	.	.	31	53	22	42	23
Walliswyl-Bipp .	2	.	.	8	10	.	.	5	13	11	9	1
Walliswyl-Wangen	1	.	.	13	14	.	.	.	16	16	28	3
Wangen	2	.	1	50	53	.	.	7	47	15	39	16
Wangenried . . .	4	.	.	13	17	.	.	9	40	23	44	4
Wanzwyl	2	.	.	2	4	.	.	9	11	6	6	5
Wiedlisbach . . .	11	.	.	33	44	.	.	5	45	38	61	30
Wolfisberg	.	.	.	4	4	.	.	1	13	13	18	15
Total	190	4	37	657	888	.	1	365	1,107	608	1,141	503

vom 19. April 1901 nach Einwohnergemeinden. (II. Viehstand.)

Rindvieh							V. Schweine						
Kühe	Zuchtstiere (Muni)		Ochsen			Gesamtzahl	Zuchteber verwendete	Mutterschweine zur Zucht	Andere Schweine Ferkel, Fasel- und Mastschweine	Gesamtzahl	VI. Schafe	VII. Ziegen	VIII. Bienenstöcke
	von 1-2 Jahren	über 2 Jahre	von 1-2 Jahren	von 2-3 Jahren	über 3 Jahre								
733	10	.	.	.	.	1,114	1	36	548	585	257	95	150
885	21	1	2	.	.	1,474	5	81	774	860	198	142	216
680	4	2	.	.	.	1,186	.	39	494	533	130	453	235
1,160	14	1	4	1	.	1,941	3	75	1,038	1,116	156	309	322
1,813	30	.	4	.	.	2,848	5	83	1,252	1,340	501	269	698
1,108	18	3	11	5	1	1,764	3	67	780	850	238	157	267
1,991	39	9	2	.	.	3,546	7	162	1,510	1,679	600	643	561
795	6	3	.	.	.	1,426	.	25	555	580	272	213	366
495	12	.	3	.	.	845	.	45	435	480	118	103	109
763	9	1	1	.	.	1,356	3	27	576	606	185	218	255
10,423	163	20	27	6	1	17,500	27	640	7,962	8,629	2,655	2,602	3,179
330	3	2	.	.	.	508	1	30	258	289	9	169	110
67	.	.	.	.	.	96	.	13	37	50	.	2	19
110	2	1	.	.	2	187	1	7	87	95	3	72	28
108	.	1	.	.	.	176	.	1	73	74	3	37	41
121	1	2	11	10	.	296	.	7	72	79	38	36	43
149	2	.	1	.	.	217	1	7	125	133	10	66	50
149	3	.	.	.	.	231	1	12	99	112	8	61	30
27	1	.	.	.	.	58	.	.	26	26	.	31	5
311	4	2	4	.	.	479	.	1	161	162	20	100	79
152	1	2	1	3	.	256	.	6	98	104	2	72	35
601	8	4	21	15	6	1,230	1	21	573	595	49	341	266
169	2	.	3	2	1	265	.	4	148	152	6	46	37
264	5	.	6	1	.	439	.	18	229	247	5	161	33
110	2	.	.	.	.	185	.	5	87	92	2	77	41
741	17	2	2	1	.	1,189	.	61	586	647	46	104	240
131	.	1	.	.	.	181	.	7	99	106	10	76	19
109	2	1	.	2	.	247	.	11	103	114	.	82	49
773	17	3	3	4	.	1,303	4	40	683	732	50	358	223
251	3	.	.	1	.	426	.	5	177	182	1	61	53
54	.	.	.	1	.	94	1	5	22	28	6	41	46
122	.	.	.	.	.	185	.	4	95	99	9	165	51
248	5	1	.	2	.	380	2	9	119	130	36	68	66
158	6	.	1	1	.	286	.	5	130	135	15	33	58
54	.	1	.	.	.	92	.	2	29	31	12	3	49
286	3	1	2	3	.	474	3	10	219	232	14	140	68
63	1	1	.	.	1	126	.	.	52	52	2	79	21
5,658	88	25	55	46	10	9,606	15	291	4,392	4,698	356	2,481	1,760

Der Viehstand im Kanton nach Amtsbezirken

Tab. II.

Amtsbezirke und Landesteile	Pferde				Gesamtzahl	Maultiere	Esel	Kälber bis 1/2 Jahr		Jungvieh von 1/2—1 Jahr	Rinder	
	Fohlen u. Pferde unter 4 Jahren	von 4 u. mehr Jahren		zum Schlachten				zur Aufzucht	von 1—2 Jahren		über 2 Jahre	
		Zuchthengste (wirkl. verwendete)	Zuchtstuten (trächt. u. säugende)									
			Andere Pferde (Stuten, Walach. und Hengste)									
Oberhasle	51	.	21	125	197	2	.	118	1,245	360	994	338
Interlaken	10	.	1	354	365	16	1	385	2,386	720	1,890	936
Frutigen	12	.	4	198	214	1	.	75	2,473	715	1,663	1,017
Saanen	53	.	38	152	243	1	.	42	1,642	424	1,097	749
Obersimmenthal . .	37	1	15	170	223	.	1	19	2,509	551	1,615	976
Niedersimmenthal .	21	.	11	291	323	1	.	83	2,267	618	1,360	758
Thun	145	6	43	1,447	1,641	1	1	993	1,939	807	1,891	1,031
Oberland	329	7	133	2,737	3,206	22	3	1,715	14,461	4,195	10,510	5,855
Signau	430	2	91	1,070	1,593	.	1	1,870	2,008	1,092	1,871	1,030
Trachselwald . . .	528	3	114	1,168	1,813	.	20	1,685	2,037	900	1,604	634
Emmenthal	958	5	205	2,238	3,406	.	21	3,555	4,045	1,992	3,475	1,664
Konolfingen	351	3	96	1,623	2,073	.	2	1,227	2,188	683	1,728	709
Seftigen	250	2	96	1,128	1,476	4	2	613	2,054	1,020	1,868	989
Schwarzenburg . . .	164	3	56	507	730	2	1	237	1,058	440	1,092	535
Laupen	183	.	6	597	786	.	.	162	700	257	681	272
Bern	461	2	35	3,301	3,799	4	.	729	1,346	656	1,371	938
Fraubrunnen	212	.	19	879	1,110	.	.	284	1,077	416	884	377
Burgdorf	526	4	110	1,466	2,106	.	3	735	6,862	598	1,449	631
Mittelland	2,147	14	418	9,501	12,080	10	8	3,987	10,285	4,070	9,073	4,451
Aarwangen	223	1	39	827	1,090	1	9	1,178	1,507	623	1,431	545
Wangen	190	4	37	657	888	.	1	365	1,107	608	1,141	503
Obereaargau	413	5	76	1,484	1,978	1	10	1,543	2,614	1,231	2,572	1,048
Büren	108	.	15	462	585	1	.	148	639	362	673	260
Biel	13	.	3	341	357	.	1	18	26	31	67	20
Nidau	251	1	27	693	972	.	4	115	537	469	672	232
Aarberg	460	.	28	960	1,448	.	.	353	1,133	567	1,191	466
Erlach	157	2	25	566	750	.	1	80	632	535	695	308
Seeland	989	3	98	3,022	4,112	1	6	714	2,967	1,964	3,298	1,286
Neuenstadt	20	.	3	113	136	.	1	16	397	310	219	105
Courtelary	339	3	197	624	1,163	1	1	158	854	591	1,126	508
Münster	335	8	249	712	1,304	4	2	229	1,183	766	1,252	665
Freibergen	913	15	609	359	1,896	.	1	117	1,081	819	1,386	834
Pruntrut	1,494	18	934	951	3,397	1	2	120	1,004	1,192	1,634	552
Delsberg	480	8	357	674	1,519	.	1	102	925	896	1,116	659
Laufen	61	1	19	285	366	.	1	21	264	250	266	200
Jura	3,642	53	2,368	3,718	9,781	6	9	763	5,708	4,824	6,999	3,523
Kanton	8,478	87	3,298	22,700	34,563	40	57	12,277	40,080	18,276	35,927	17,827

Bern vom 19. April 1901
und Landesteilen.

Rindvieh							Schweine						
Kühe	Zuchtstiere (Muni)		Ochsen			Gesamtzahl	Zuchteber (verwendete)	Mutterschweine (zur Zucht)	Andere Schweine (Ferkel, Fasel- und Mastschweine)	Gesamtzahl	Schafe	Ziegen	Bienenstöcke
	von 1—2 Jahren	über 2 Jahre	von 1—2 Jahren	von 2—3 Jahren	über 3 Jahre								
2,139	45	10	6	2	.	5,307	5	258	1,946	2,209	1,909	4,042	384
5,292	143	17	61	1	.	11,831	11	166	3,988	4,165	1,899	6,843	1,529
3,497	228	8	77	6	.	9,759	10	227	2,037	2,274	1,822	4,862	859
2,206	121	7	180	1	.	6,469	2	63	618	683	1,736	2,277	364
2,927	280	7	243	6	.	9,133	7	75	1,155	1,237	1,488	3,394	753
3,637	238	6	42	2	.	9,011	22	294	1,822	2,138	1,280	3,462	1,344
9,533	127	34	19	21	8	16,403	19	511	5,536	6,066	2,024	4,392	3,212
29,231	1,182	89	628	39	8	67,913	76	1,594	17,102	18,772	12,158	29,272	8,445
10,691	170	27	10	5	.	18,774	26	599	6,718	7,343	2,683	4,018	3,206
10,423	163	20	27	6	1	17,500	27	640	7,962	8,629	2,655	2,602	3,179
21,114	333	47	37	11	1	36,274	53	1,239	14,680	15,972	5,338	6,620	6,385
13,054	168	38	61	57	18	19,931	34	609	8,393	9,036	1,442	1,885	4,409
8,193	139	42	91	114	28	15,151	21	484	5,587	6,092	3,126	3,312	3,011
4,215	47	22	3	4	5	7,658	8	184	2,966	3,158	1,467	2,360	841
4,444	64	10	37	28	2	6,657	17	535	4,535	5,087	495	1,193	990
12,839	199	82	35	43	19	18,257	31	578	8,548	9,157	1,682	2,310	3,058
5,931	98	39	23	26	9	9,164	12	305	4,972	5,289	371	1,670	1,452
10,101	182	38	41	77	18	15,732	35	519	7,535	8,089	1,594	2,692	2,729
58,777	897	271	291	349	99	92,550	158	3,214	42,536	45,908	10,177	15,422	16,490
8,305	134	35	39	58	8	13,863	15	359	5,741	6,115	813	2,573	2,805
5,658	88	25	55	46	10	9,606	15	291	4,392	4,698	356	2,481	1,760
13,963	222	60	94	104	18	23,469	30	650	10,133	10,813	1,169	5,054	4,565
3,266	43	24	30	14	1	5,460	23	506	3,436	3,965	189	1,765	1,419
398	3	1	10	1	.	575	.	3	318	321	44	222	765
3,671	35	14	39	16	9	5,809	9	225	3,406	3,640	411	1,730	1,352
6,608	80	25	76	61	5	10,565	22	735	7,370	8,127	646	2,364	1,519
2,105	33	16	223	116	40	4,783	7	134	3,624	3,765	477	692	554
16,048	194	80	378	208	55	27,192	61	1,603	18,154	19,818	1,767	6,773	5,609
630	8	4	190	257	93	2,229	1	26	720	747	133	481	503
4,480	68	16	97	111	39	8,048	13	200	2,702	2,915	663	537	1,588
3,778	51	22	200	130	50	8,326	13	299	3,229	3,541	583	933	1,546
2,677	36	11	100	78	8	7,147	16	448	2,357	2,821	521	539	933
4,879	54	23	302	151	44	9,955	53	1,520	7,992	9,565	1,017	1,521	2,518
3,747	43	26	290	205	113	8,122	32	717	4,526	5,275	759	952	1,937
1,411	16	25	44	54	86	2,637	6	26	1,598	1,630	138	449	664
21,602	276	127	1,223	986	433	46,464	134	3,236	23,124	26,494	3,814	5,412	9,689
160,735	3,104	674	2,651	1,697	614	293,862	512	11,536	125,729	137,777	34,423	68,553	51,183

Vergleichung des Viehstandes von 1901 mit demjenigen von 1896
nach Amtsbezirken und Landesteilen.

Tab. III.

Amtsbezirke und Landesteile	Rindvieheinheiten			Zu- oder Abnahme			Pferde (inkl. Maultiere u. Esel)		
	Total 20. April 1896	Zunahme + Abnahme —		Rindvieh- einheiten von 1886–1901		Wohnbevölkerung von 1888–1900 in ‰	Total 1896	Zunahme + Abnahme —	
		absolut	in ‰	absolut	in ‰			absolut	in ‰
Oberhasle . . .	6,439	+ 246	+ 3,8	+ 9	+ 0,1	— 2,1	171	+ 28	+ 16,4
Interlaken . . .	14,872	— 667	— 4,5	— 1,195	— 7,8	+ 12,0	357	+ 25	+ 7,0
Frutigen . . .	11,284	— 46	— 0,4	— 266	— 2,3	+ 3,5	162	+ 53	+ 32,7
Saanen . . .	7,569	— 199	— 2,6	— 630	— 7,9	— 1,6	190	+ 54	+ 28,3
Obersimmenthal . . .	10,705	— 495	— 4,6	— 805	— 7,3	— 1,7	211	+ 13	— 6,2
Niedersimmenthal . . .	10,573	— 125	— 1,2	+ 282	+ 2,8	+ 12,3	264	+ 60	+ 22,7
Thun . . .	19,105	+ 1,848	+ 9,7	+ 4,411	+ 26,7	+ 10,8	1,519	+ 124	+ 8,2
Oberland	80,547	+ 562	+ 0,7	+ 1,806	+ 2,3	+ 7,8	2,874	+ 357	+ 12,4
Signau . . .	21,295	+ 2,309	+ 10,8	+ 3,852	+ 19,5	+ 0,9	1,389	+ 205	+ 14,8
Trachselwald . . .	21,333	+ 1,557	+ 7,3	+ 3,925	+ 20,7	— 1,2	1,645	+ 188	+ 11,5
Emmenthal	42,628	+ 3,866	+ 9,1	+ 7,777	+ 20,1	— 0,1	3,034	+ 393	+ 13,0
Konolfingen . . .	23,088	+ 2,516	+ 10,9	+ 4,918	+ 23,8	+ 8,1	1,864	+ 211	+ 11,3
Seftigen . . .	17,399	+ 2,087	+ 12,0	+ 4,109	+ 26,7	+ 0,4	1,305	+ 177	+ 13,5
Schwarzenburg . . .	8,910	+ 981	+ 1,1	+ 1,137	+ 13,0	— 0,6	713	+ 20	+ 2,8
Laupen . . .	8,621	+ 636	+ 7,4	+ 1,860	+ 25,1	+ 1,1	689	+ 97	+ 14,0
Bern . . .	24,943	+ 1,668	+ 6,7	+ 4,929	+ 22,8	+ 28,8	3,540	+ 263	+ 7,4
Fraubrunnen . . .	10,969	+ 1,358	+ 12,4	+ 2,038	+ 19,8	+ 3,6	987	+ 123	+ 12,4
Burgdorf . . .	19,480	+ 1,821	+ 9,4	+ 3,556	+ 20,1	+ 3,7	1,875	+ 294	+ 12,5
Mittelland	113,410	+ 11,067	+ 9,8	+ 22,547	+ 22,1	+ 13,6	10,973	+ 1,125	+ 10,3
Aarwangen . . .	16,251	+ 1,086	+ 6,9	+ 1,742	+ 11,2	+ 0,2	978	+ 122	+ 12,4
Wangen . . .	11,459	+ 898	+ 7,9	+ 1,663	+ 15,6	+ 4,7	760	+ 129	+ 17,0
Oberaargau	27,710	+ 1,984	+ 7,2	+ 3,405	+ 13,0	+ 2,0	1,738	+ 251	+ 14,5
Büren . . .	6,611	+ 885	+ 13,4	+ 1,363	+ 22,2	+ 13,0	478	+ 108	+ 22,6
Biel . . .	1,194	+ 20	+ 1,7	+ 212	+ 21,2	+ 36,2	299	+ 59	+ 19,7
Nidau . . .	7,617	+ 751	+ 9,9	+ 2,020	+ 31,8	+ 18,5	787	+ 189	+ 24,0
Aarberg . . .	13,626	+ 1,405	+ 10,3	+ 2,958	+ 24,5	+ 3,8	1,221	+ 227	+ 18,6
Erlach . . .	6,265	+ 692	+ 11,0	+ 2,056	+ 42,0	+ 8,1	646	+ 105	+ 16,2
Seeland	35,313	+ 3,753	+ 10,6	+ 8,609	+ 28,3	+ 17,8	3,431	+ 688	+ 20,0
Neuenstadt . . .	2,878	— 203	— 7,1	+ 189	+ 7,6	— 4,6	108	+ 29	+ 26,9
Courtellary . . .	10,478	+ 157	+ 1,5	+ 681	+ 6,8	+ 2,0	947	+ 218	+ 23,0
Münster . . .	11,303	+ 9	+ 0,1	+ 310	+ 2,8	+ 21,6	1,190	+ 120	+ 10,1
Freibergen . . .	9,951	+ 844	+ 8,5	+ 955	+ 9,7	— 2,2	1,441	+ 456	+ 31,7
Pruntrut . . .	18,134	— 459	— 2,5	+ 1,626	+ 10,1	+ 4,6	3,028	+ 372	+ 12,3
Delsberg . . .	12,110	— 234	— 1,9	+ 242	+ 2,1	+ 14,6	1,400	+ 120	+ 8,6
Laufen . . .	3,777	— 131	— 3,5	+ 42	+ 1,2	+ 25,2	331	+ 36	+ 10,9
Jura	68,631	— 17	— 0,02	+ 4,045	+ 6,3	+ 8,0	8,445	+ 1,351	+ 16,0
Kanton	368,239	+ 21,215	+ 5,8	+ 48,189	+ 14,1	+ 9,8	30,495	+ 4,165	+ 13,7

Vergleichung des Viehstandes von 1901 mit demjenigen von 1896

Tab III.

nach Amtsbezirken und Landesteilen.

(Fortsetzung.)

Amtsbezirke und Landesteile	Rindvieh						Schweine								
	Im ganzen			Kühe			Total 1896	Zunahme + Abnahme —							
	Total 1896	Zunahme + Abnahme —		Total 1896	Zunahme + Abnahme —										
		absolut	in %		absolut	in %		absolut	in %						
Oberhasle . . .	4,983	+	324	+	6,5	1,980	+	159	+	8,0	2,172	+	37	+	1,7
Interlaken . . .	12,189	—	358	—	2,9	5,337	—	45	—	0,8	4,296	—	131	—	3,1
Frutigen . . .	9,584	+	175	+	1,8	3,280	+	217	+	6,6	2,443	—	169	—	6,9
Saanen . . .	6,638	—	169	—	2,6	2,358	—	152	—	6,5	757	—	74	—	9,8
Obersimmenthal . . .	9,454	—	321	—	3,4	2,909	+	18	+	0,6	1,324	—	87	—	6,6
Niedersimmenthal . . .	8,919	+	92	+	1,0	3,576	+	61	+	1,7	2,488	—	350	—	14,1
Thun . . .	14,588	+	1,815	+	12,4	8,278	+	1,255	+	15,1	5,957	+	109	+	1,8
Oberland	66,355	+	1,558	+	2,4	27,718	+	1,513	+	5,5	19,437	—	665	—	3,4
Signau . . .	16,787	+	1,987	+	11,8	9,693	+	998	+	10,3	6,717	+	626	+	9,3
Trachselwald . . .	16,326	+	1,174	+	7,2	9,733	+	690	+	7,1	7,855	+	774	+	9,9
Emmenthal	33,113	+	3,161	+	9,6	19,426	+	1,688	+	8,7	14,572	+	1,400	+	9,7
Konolfingen . . .	17,688	+	2,243	+	12,7	11,646	+	1,408	+	12,1	8,700	+	336	+	3,9
Seftigen . . .	13,154	+	1,997	+	15,2	7,023	+	1,170	+	16,6	5,877	+	215	+	3,7
Schwarzenburg . . .	6,665	+	993	+	14,9	3,664	+	551	+	15,0	2,775	+	383	+	13,8
Laupen . . .	6,140	+	517	+	8,4	3,984	+	460	+	11,5	5,002	+	85	+	1,7
Bern . . .	17,016	+	1,241	+	7,3	11,747	+	1,092	+	9,3	8,775	+	382	+	4,4
Fraubrunnen . . .	8,048	+	1,116	+	13,8	5,093	+	838	+	16,4	4,892	+	397	+	8,1
Burgdorf . . .	14,242	+	1,490	+	10,5	9,189	+	912	+	9,9	7,923	+	166	+	2,1
Mittelland	82,953	+	9,597	+	11,5	52,346	+	6,431	+	12,3	43,944	+	1,964	+	4,5
Aarwangen . . .	12,869	+	994	+	7,8	7,749	+	556	+	7,2	6,291	—	176	—	2,8
Wangen . . .	8,860	+	746	+	8,4	5,218	+	440	+	8,4	4,672	+	26	+	0,6
Oberraargau	21,729	+	1,740	+	8,0	12,967	+	996	+	7,7	10,963	—	150	—	1,4
Büren . . .	4,765	+	695	+	14,6	2,773	+	493	+	17,8	3,755	+	210	+	5,6
Biel . . .	597	—	22	—	3,7	393	+	5	+	1,3	497	—	176	—	35,4
Nidau . . .	5,260	+	549	+	10,4	3,082	+	589	+	19,1	3,896	—	256	—	6,6
Aarberg . . .	9,498	+	1,067	+	11,2	5,925	+	683	+	11,5	7,898	+	229	+	2,9
Erlach . . .	4,251	+	532	+	12,5	1,714	+	391	+	22,9	3,476	+	289	+	8,3
Seeland	24,371	+	2,821	+	11,6	13,887	+	2,161	+	15,7	19,522	+	296	+	1,5
Neuenstadt . . .	2,416	—	187	—	7,8	659	—	29	—	4,4	917	—	170	—	18,5
Courtelary . . .	8,103	—	55	—	0,7	4,193	+	287	+	6,8	3,148	—	233	—	7,4
Münster . . .	8,380	—	54	—	0,6	3,712	+	66	+	1,8	3,733	—	192	—	5,2
Freibergen . . .	6,990	+	157	+	2,2	2,553	+	124	+	4,9	2,680	+	141	+	5,3
Pruntrut . . .	10,721	—	766	—	7,2	4,703	+	176	+	3,7	10,364	—	799	—	7,7
Delsberg . . .	8,478	—	356	—	4,2	3,571	+	176	+	4,9	5,275				
Laufen . . .	2,800	—	163	—	5,8	1,375	+	36	+	2,6	1,609	+	21	+	1,3
Jura	47,888	—	1,424	—	3,0	20,766	+	836	+	4,0	27,726	—	1,232	—	4,5
Kanton	276,409	+	17,453	+	6,3	147,110	+	13,625	+	9,3	136,164	+	1,613	+	1,2

Vergleichung des Viehstandes von 1901 mit demjenigen von 1896
nach Amtsbezirken und Landesteilen.

Tab. III.

(Schluss.)

Amtsbezirke und Landesteile	Schafe			Ziegen			Bienenstöcke		
	Total 1896	Zunahme + Abnahme —		Total 1896	Zunahme + Abnahme —		Total 1896	Zunahme + Abnahme —	
		absolut	in %		absolut	in %		absolut	in %
Oberhasle . .	2,618	— 709	— 27,2	4,731	— 689	— 14,5	449	— 65	— 14,4
Interlaken . .	3,405	— 1,506	— 44,1	8,787	— 1,944	— 22,1	1,680	— 151	— 9,0
Frutigen . .	2,955	— 1,133	— 38,4	6,614	— 1,752	— 26,5	840	+ 19	+ 2,3
Saanen . .	2,261	— 525	— 23,2	2,768	— 491	— 17,8	510	— 146	— 28,6
Obersimmenthal . .	2,380	— 892	— 37,5	4,396	— 1,002	— 22,8	781	— 28	— 3,6
Niedersimmenthal . .	2,232	— 952	— 42,7	4,949	— 1,487	— 30,1	1,258	+ 86	+ 6,9
Thun	2,912	— 888	— 30,5	5,509	— 1,117	— 20,2	3,021	+ 191	+ 6,3
Oberland	18,763	— 6,605	— 35,3	37,754	— 8,482	— 22,5	8,539	— 94	— 1,1
Signau . . .	3,537	— 854	— 24,2	4,703	— 685	— 14,6	2,949	+ 257	+ 8,7
Trachselwald . .	3,218	— 563	— 17,5	3,034	— 432	— 14,2	2,619	+ 560	+ 21,4
Emmenthal	6,755	— 1,417	— 21,0	7,737	— 1,117	— 14,4	5,568	+ 817	+ 14,7
Konolfingen . .	2,127	— 685	— 32,3	2,586	— 701	— 27,2	4,030	+ 379	+ 9,4
Seftigen . . .	4,560	— 1,434	— 31,4	4,361	— 1,049	— 24,1	3,200	— 189	— 5,9
Schwarzenburg	2,297	— 830	— 36,2	3,030	— 670	— 22,1	894	— 53	— 5,9
Laupen . . .	787	— 292	— 37,1	1,417	— 224	— 15,9	907	+ 83	+ 9,2
Bern	2,061	— 379	— 18,4	2,607	— 297	— 11,4	2,781	+ 277	+ 9,9
Fraubrunnen . .	548	— 177	— 32,3	1,943	— 273	— 14,1	1,298	+ 154	+ 11,9
Burgdorf . .	1,983	— 389	— 19,6	2,957	— 265	— 9,0	2,496	+ 233	+ 9,4
Mittelland	14,363	— 4,186	— 29,3	18,901	— 3,479	— 18,4	15,606	+ 884	+ 5,6
Aarwangen . .	1,141	— 328	— 28,8	2,740	— 167	— 6,1	2,615	+ 190	+ 7,3
Wangen . . .	493	— 137	— 27,8	2,897	— 416	— 14,4	1,659	+ 101	+ 6,1
Oberraargau	1,634	— 465	— 28,5	5,637	— 583	— 10,3	4,274	+ 291	+ 6,8
Büren	237	— 48	— 20,2	1,998	— 233	— 11,7	1,109	+ 310	+ 28,0
Biel	32	+ 12	+ 37,5	260	— 38	— 14,6	562	+ 203	+ 36,1
Nidau	350	+ 61	+ 17,4	2,016	— 286	— 14,2	984	+ 368	+ 37,4
Aarberg . . .	927	— 281	— 30,3	2,746	— 382	— 14,0	1,527	— 8	— 0,5
Erlach	1,118	— 641	— 57,8	772	— 80	— 10,3	725	— 171	— 23,5
Seeland	2,664	— 897	— 33,7	7,792	— 1,019	— 13,0	4,907	+ 702	+ 14,3
Neuenstadt . .	218	— 85	— 39,0	583	— 102	— 17,5	459	+ 44	+ 9,6
Courtelary . .	941	— 278	— 29,5	895	— 358	— 40,0	1,233	+ 355	+ 28,9
Münster . . .	788	— 205	— 26,0	1,507	— 574	— 38,0	1,634	— 88	— 5,4
Freibergen . .	774	— 253	— 32,7	620	— 81	— 13,1	970	— 37	— 3,8
Pruntrut . . .	1,237	— 220	— 17,9	1,869	— 348	— 18,7	2,571	— 53	— 2,1
Delsberg . . .	1,140	— 381	— 33,4	1,188	— 236	— 19,9	1,763	+ 174	+ 9,9
Laufen	313	— 175	— 55,9	573	— 124	— 21,6	667	— 3	— 0,4
Jura	5,411	— 1,597	— 29,5	7,235	— 1,823	— 25,2	9,297	+ 392	+ 4,2
Kanton	49,590	— 15,167	— 30,6	85,056	— 16,503	— 19,4	48,191	+ 2,992	+ 6,2

Verhältniszahlen zur Darstellung des Viehstandes im Kanton Bern am 19. April 1901.

Tab. IV. 1. Der Viehstand im Verhältnis zur Bevölkerung.

Amtsbezirke und Landesteile	Wohn- bevöl- kerung vom 1. Dez. 1900	Auf 100 Einwohner kommen:								
		Pferde (inkl. Maultiere u. Esel)	Stück Rindvieh	Kühe	Schweine	Schafe	Ziegen	Rindvieh- einheiten	Viehbesitzer	Besitzer von Bienenstöcken
Oberhasle	7,008	2,8	75,7	35,2	31,5	27,1	57,7	95,4	16,9	1,0
Interlaken	26,990	1,4	44,0	19,7	15,5	7,1	25,4	52,8	13,9	1,1
Frutigen	11,166	1,9	87,4	31,3	20,4	16,4	43,6	100,7	17,1	1,5
Saanen	5,019	4,8	128,9	44,0	13,6	34,6	45,4	146,9	16,8	1,7
Obersimmenthal	7,156	3,1	127,6	41,0	17,3	20,8	47,4	142,7	18,0	2,0
Niedersimmenthal	11,222	2,9	80,5	32,4	19,0	11,5	30,9	93,3	15,5	2,1
Thun	33,473	4,9	49,0	28,5	18,1	6,1	13,1	62,7	10,7	1,6
Oberland	102,034	3,2	66,5	28,6	18,4	11,9	28,7	79,6	14,0	1,5
Signau	25,047	6,4	75,0	42,7	29,3	10,7	16,1	94,2	10,8	2,8
Trachselwald	23,731	7,7	73,8	44,0	36,1	11,2	11,0	96,6	11,1	3,0
Emmenthal	48,778	7,0	74,4	43,3	32,8	11,0	13,6	95,6	11,1	2,9
Konolfingen	27,869	7,5	71,7	47,0	32,5	5,2	7,8	92,1	10,9	3,0
Seftigen	19,503	7,6	77,7	42,0	31,2	16,0	17,0	99,9	13,9	2,5
Schwarzenburg	10,960	6,7	70,2	38,7	28,9	13,4	21,7	90,8	13,8	1,4
Laupen	9,053	8,7	73,5	49,1	56,2	5,5	13,1	122,5	12,9	1,6
Bern	92,385	4,1	19,7	13,9	9,9	1,8	2,5	28,8	3,5	0,6
Fraubrunnen	13,434	8,3	68,4	44,6	39,4	2,8	12,5	92,0	12,2	1,9
Burgdorf	30,598	6,9	51,6	33,1	26,5	5,2	8,8	69,8	8,2	1,7
Mittelland	203,802	6,0	45,6	28,9	22,6	5,0	7,6	81,2	7,7	1,5
Aarwangen	26,808	4,1	51,7	31,0	22,8	3,0	9,6	64,7	10,6	2,5
Wangen	17,985	5,0	53,6	31,6	26,2	2,0	13,9	69,0	11,6	2,3
Oberraargau	44,793	4,5	52,5	31,2	24,2	2,6	11,3	66,4	11,0	2,4
Büren	10,980	5,4	50,0	30,0	36,4	1,7	16,2	68,8	13,3	2,0
Biel	25,180	1,4	2,3	1,6	1,3	0,2	0,8	4,8	1,3	0,3
Nidau	17,635	5,6	33,0	20,9	20,7	2,3	9,8	47,5	9,8	1,3
Aarberg	17,424	8,3	60,7	38,0	46,7	3,7	13,6	86,4	13,2	1,6
Erlach	7,066	10,6	67,7	29,8	53,3	6,8	9,8	98,5	14,1	1,9
Seeland	78,285	5,3	34,7	20,5	25,3	2,3	8,7	50,0	8,7	1,2
Neuenstadt	4,269	3,2	52,3	14,8	17,5	3,1	11,3	62,8	10,6	2,6
Courtelay	27,538	4,2	29,2	16,3	10,6	2,4	2,0	57,7	5,4	0,7
Münster	19,378	6,8	43,1	19,5	18,3	3,0	4,8	58,6	9,5	1,6
Freibergen	10,511	18,0	68,0	25,5	26,9	5,0	5,1	102,7	11,4	2,1
Pruntrut	26,578	12,8	37,5	18,4	36,0	3,8	5,7	66,7	12,1	2,2
Delsberg	15,976	9,6	51,1	23,5	33,0	4,8	6,0	74,7	12,0	2,5
Laufen	7,491	4,9	35,2	18,8	21,7	1,8	6,0	48,6	12,6	1,5
Jura	111,741	8,8	41,8	19,3	23,7	3,4	4,9	61,4	9,9	1,7
Kanton	589,433	5,9	49,8	27,3	23,3	5,8	11,6	66,1	9,9	1,7

Verhältniszahlen zur Darstellung des Viehstandes im Kanton Bern am 19. April 1901.

Tab. V. **2. Der Viehstand im Verhältnis zur produktiven Fläche.**

Amtsbezirke und Landesteile	Pro- duktive Fläche (ohne Wald) Hektar	Auf 1 □ Kilom. = 100 Hektaren kommen :						
		Pferde (inkl. Maultiere u. Esel)	Stück Rindvieh	Kühe	Schweine	Schafe	Ziegen	Rindvieh- einheiten
Oberhasle	18,831	1,1	28,2	11,3	11,7	10,1	21,5	35,5
Interlaken	31,390	1,2	37,8	16,9	13,3	6,1	21,9	45,3
Frutigen	25,344	0,8	38,5	13,8	9,0	7,2	19,2	44,4
Saanen	15,422	1,6	41,9	14,3	4,1	11,2	14,8	47,9
Obersimmenthal	19,851	1,1	46,1	14,7	6,3	7,5	17,1	51,6
Niedersimmenthal	13,451	2,4	67,3	27,1	15,9	9,6	25,8	77,9
Thun	13,354	12,3	122,8	71,7	45,6	15,2	33,0	156,9
Oberland	137,643	2,4	49,6	21,3	13,7	8,9	21,3	59,2
Signau	18,806	8,5	99,8	56,9	39,0	14,3	21,3	125,5
Trachselwald	12,751	14,4	137,3	82,1	67,9	20,9	20,5	179,6
Emmenthal	31,557	10,8	115,0	67,0	50,7	16,9	21,0	147,2
Konolfingen	14,695	14,2	135,7	89,4	61,9	9,9	12,9	174,3
Seftigen	13,522	10,9	112,1	60,7	45,1	23,1	24,5	144,1
Schwarzenburg	10,623	6,9	72,2	39,8	29,8	13,8	22,3	93,3
Laupen	5,393	14,6	123,4	82,4	94,3	9,2	22,1	171,7
Bern	15,174	25,2	120,3	85,0	60,6	11,1	15,3	175,4
Fraubrunnen	8,204	13,5	111,7	72,2	64,4	4,5	20,4	150,3
Burgdorf	12,411	17,0	126,7	81,5	65,2	12,9	21,7	171,6
Mittelland	80,022	15,1	115,7	73,5	57,4	12,7	19,3	155,6
Aarwangen	10,039	11,0	138,1	82,7	60,9	8,1	25,6	172,7
Wangen	8,173	10,8	117,5	69,2	57,5	4,4	30,3	151,2
Oberaargau	18,212	10,9	128,9	76,7	59,4	6,4	27,8	163,1
Büren	5,331	11,0	102,4	61,2	74,4	3,5	33,1	140,6
Biel	817	43,8	70,3	48,7	39,3	5,4	27,1	148,6
Nidau	6,230	15,6	93,2	59,0	58,4	6,6	27,7	134,3
Aarberg	10,133	14,3	104,3	65,2	80,2	6,4	23,3	148,3
Erlach	5,178	14,5	92,5	40,7	72,8	9,2	13,4	134,4
Seeland	27,689	14,9	98,5	58,1	71,8	5,4	24,5	141,2
Neuenstadt	3,938	3,5	56,7	16,0	19,0	3,4	12,2	68,0
Courtelary	17,186	6,8	47,0	26,2	17,0	3,9	3,1	62,2
Münster	15,468	8,5	54,1	24,5	23,0	3,8	6,1	73,5
Freibergen	10,566	18,0	67,6	25,3	26,7	4,9	5,1	102,2
Pruntrut	20,175	16,8	49,5	24,2	47,6	5,1	7,6	88,0
Delsberg	12,718	12,0	63,9	29,4	41,4	6,0	7,5	93,5
Laufen	3,919	9,4	67,4	36,1	41,7	3,5	11,5	93,2
Jura	83,970	11,6	55,3	25,7	31,5	4,5	6,5	81,7
Kanton	379,093	9,1	77,5	42,4	36,3	9,1	18,1	102,7

**Verhältniszahlen zur Darstellung des Viehstandes
im Kanton Bern am 19. April 1901.**

Tab. VI. **3. Verhältnis der einzelnen Viehgattungen zueinander.**

Amtsbezirke und Landesteile	Rindvieh- einheiten	Von den Rindvieheinheiten machen aus :						Auf 1 Viehbesitzer kommen Rindvieheinheiten
		Pferde (inkl. Maultiere u. Esel)	Rindvieh	Kleinvieh				
				Total	Schweine	Schafe	Ziegen	
		%	%	%	%	%	%	
Oberhasle	6,685	4,5	79,4	16,1	8,3	2,8	5,0	5,7
Interlaken	14,205	4,0	83,3	12,6	7,3	1,3	4,0	3,8
Frutigen	11,238	2,9	87,1	10,3	5,1	1,6	3,6	5,9
Saanen	7,370	5,0	87,7	7,3	2,3	2,4	2,6	8,7
Obersimmenthal	10,210	3,3	89,6	7,3	3,0	1,5	2,8	7,9
Niedersimmenthal	10,448	4,7	86,7	9,2	5,2	1,2	2,8	6,0
Thun	20,953	11,8	78,5	10,0	7,3	1,0	1,7	5,9
Oberland	81,109	6,0	83,7	10,3	5,8	1,5	3,0	5,7
Signau	23,604	10,1	79,5	10,3	7,8	1,1	1,1	8,7
Trachselwald	22,890	12,1	76,7	11,6	9,5	1,2	0,9	8,4
Emmenthal	46,494	11,0	78,1	11,0	8,6	1,2	1,2	8,6
Konolfingen	25,604	12,1	77,8	10,0	8,8	0,6	0,6	8,4
Seftigen	19,486	11,4	78,1	10,9	7,9	1,6	1,4	7,2
Schwarzenburg	9,891	11,1	77,4	11,5	8,0	1,5	2,0	6,6
Laupen	9,257	12,7	72,0	15,3	13,7	0,5	1,1	7,9
Bern	26,611	21,4	68,6	9,9	8,6	0,6	0,7	8,3
Fraubrunnen	12,327	13,5	74,5	12,1	10,7	0,3	1,1	7,5
Burgdorf	21,301	14,8	73,8	11,3	9,5	0,7	1,1	8,4
Mittelland	124,477	14,6	74,6	11,1	9,3	0,8	1,0	7,9
Aarwangen	17,337	9,5	80,1	10,5	8,8	0,5	1,2	6,1
Wangen	12,357	10,8	78,1	11,5	9,5	0,3	1,7	5,9
Oberaargau	29,694	10,1	79,2	10,9	9,1	0,4	1,4	6,0
Büren	7,496	11,7	72,9	15,4	13,2	0,2	2,0	5,1
Biel	1,214	44,4	47,6	8,4	6,6	0,3	1,5	3,8
Nidau	8,368	17,5	69,4	13,0	10,8	0,5	1,7	4,8
Aarberg	15,031	14,5	70,0	15,2	13,5	0,4	1,3	6,6
Erlach	6,957	16,2	68,8	15,0	13,5	0,7	0,8	7,0
Seeland	39,066	15,8	69,5	14,5	12,6	0,5	1,4	5,8
Neuenstadt	2,675	7,7	83,5	9,0	7,0	0,5	1,5	5,9
Courtellary	10,635	16,5	75,9	7,9	6,9	0,6	0,4	7,2
Münster	11,312	17,4	73,7	9,0	7,8	0,5	0,7	6,2
Freibergen	10,795	26,6	66,8	7,5	6,6	0,5	0,4	9,1
Pruntrut	17,675	28,9	56,5	14,9	13,6	0,6	0,7	5,5
Delsberg	11,876	19,4	68,8	12,4	11,1	0,6	0,7	6,2
Laufen	3,646	15,1	72,4	12,6	11,2	0,4	1,0	3,9
Jura	68,614	21,3	67,7	10,8	9,6	0,5	0,7	6,2
Kanton	389,454	13,3	75,5	11,2	8,8	0,9	1,5	6,7

Tab. VII.

Die Bewegung des
Die Hauptergebnisse der 17

Zeit der Zählung	Periode von einer Zählung zur andern Anzahl Jahre	Pferde inkl. Maultiere und Esel		Rindvieh				Schweine	
		Ge- zählte Stücke	Zu- oder Abnahme (+ oder -) per Jahr ²⁾	Im ganzen		Kühe		Gezählte Stücke	Zu- od. Abnahme (+ oder -) per Jahr ²⁾
				Gezählte Stücke	Zu- oder Abnahme (+ oder -) per Jahr ²⁾	Gezählte Stücke	Zu- oder Abnahme (+ oder -) per Jahr ²⁾		
1808, März . . .	.	19,111	.	116,396	.	68,963	.	54,325	.
1810, » . . .	2	18,254	- 429	112,082	- 2,157	67,984	- 490	40,938	- 6,694
1812, » . . .	2	18,541	+ 144	120,922	+ 4,420	73,458	+ 2,737	56,253	+ 7,658
1815, » . . .	3	18,634	+ 31	115,793	- 1,710	71,619	- 613	38,080	- 6,058
1819, März . . .	4	27,719	.	158,387	.	87,288	.	55,215	.
1822, » . . .	3	28,264	+ 182	150,364	- 2,674	84,008	- 1,093	50,416	- 1,600
1825, » . . .	3	31,441	+ 1,059	161,754	+ 3,797	88,541	+ 1,511	50,946	+ 177
1827, » . . .	2	33,138	+ 849	152,731	- 4,512	88,788	+ 124	68,863	+ 8,958
1830, » . . .	3	34,872	+ 578	166,431	+ 4,567	91,988	+ 1,067	61,271	- 2,531
1843, » . . .	13	31,976	- 223	161,621	- 370	93,123	+ 87	76,651	+ 1,107
1847, » . . .	4	31,015	- 240	177,296	+ 3,919	118,483	+ 6,340	48,846	- 6,951
1859, April . . .	12	25,856	- 430	183,841	+ 545	107,215	- 939	79,451	+ 2,550
1866, » 21. . .	7	29,314	+ 494	195,327	+ 1,641	111,657	+ 635	61,790	- 2,523
1876, » 21. . .	10	28,718	- 60	216,702	+ 2,138	127,109	+ 1,545	76,088	+ 1,430
1886, » 21. . .	10	29,293	+ 58	258,153	+ 4,145	142,799	+ 1,569	97,295	+ 2,121
1896, » 20. . .	10	30,495	+ 120	276,409	+ 1,826	147,110	+ 431	136,164	+ 3,887
1901, » 19. . .	5	34,660	+ 835	293,862	+ 3,491	160,735	+ 2,725	137,777	+ 323
Zu- oder Abnahme									
Zählungsperioden		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
1819-1847 . . .	28	+ 3,296	+ 11,9	+ 18,909	+ 12,0	+ 31,295	+ 35,8	- 6,369	- 11,5
1847-1901 . . .	54	+ 3,645	+ 11,8	+ 116,566	+ 65,8	+ 42,252	+ 35,8	+ 88,931	+ 182,1
1819-1901 . . .	82	+ 6,941	+ 25,0	+ 135,475	+ 85,7	+ 73,447	+ 84,2	+ 82,562	+ 149,5
Per Jahr									
1819-1847 . . .	28	+ 118	+ 0,13	+ 674	+ 0,43	+ 1,118	+ 1,28	- 227	- 0,41
1847-1901 . . .	54	+ 68	+ 0,22	+ 2,159	+ 1,22	+ 782	+ 0,66	+ 1,647	+ 3,37
1819-1901 . . .	82	+ 85	+ 0,31	+ 1,652	+ 1,04	+ 896	+ 1,02	+ 1,007	+ 1,82

Anmerkungen: ¹⁾ Auf dieser und auf den 7 folgenden Uebersichten (Tab. VIII-XIV) wurden für die Jahre 1808, 1815, 1825, 1827, 1830 und 1847 die vom eidgenössischen statistischen Bureau nach dem Urmaterial berichtigten Zahlen in Betracht gezogen. ²⁾ Die berechnete Zu- oder Abnahme ist immer gegen die frühere Zählung verstanden; der wagrechte Strich zwischen 1815 und 1819 deutet auf die Gebiets-erweiterung des Kantons durch den Jura hin, weshalb die Vergleichszahlen für 1819 wegfallen müssen. ³⁾ Eine Rindvieheinheit ist nach bisheriger Annahme = $\frac{2}{3}$ Pferd = 1 Stück Rindvieh = 4 Schweine

Viehstandes seit 1808.
Viehzählungen dieses Jahrhunderts.¹⁾

Schafe		Ziegen		Rindvieheinheiten ³⁾			Bevölkerungs- zahl ⁴⁾	Rindvieheinheiten			
Ge- zählte Stücke	Zu- od. Abnahme (+ oder -) per Jahr ²⁾	Ge- zählte Stücke	Zu- od. Abnahme (+ oder -) per Jahr ²⁾	im ganzen	Zu- oder Abnahme (+ oder -) per Jahr ²⁾			auf 100 Einwohner	auf 1 □-Km. Kulturland ⁵⁾		
					absolut	in %					
95,004		37,803		171,294			240,223	71,1	32,0		
103,274	+ 4,135	32,623	- 2,590	162,744	- 4,275	- 25,0	244,835	66,5	30,4		
118,092	+ 7,409	41,821	+ 4,599	178,091	+ 7,674	+ 47,3	250,445	71,0	33,2		
89,046	- 9,682	31,538	- 3,428	164,797	- 4,431	- 24,9	258,860	63,7	30,8		
107,385		55,873		229,165			338,337	67,7	33,6		
146,025	+ 12,880	50,294	- 1,860	224,158	- 1,669	- 7,29	349,040	64,2	33,0		
136,672	- 3,118	47,649	- 882	239,290	+ 5,044	+ 22,5	360,086	66,4	35,1		
125,152	- 5,760	49,780	+ 1,066	236,317	- 1,487	- 6,22	367,644	64,3	34,7		
130,197	+ 1,682	55,110	+ 1,777	256,670	+ 6,784	+ 28,7	379,284	67,7	37,6		
126,372	- 294	66,509	+ 877	246,927	- 749	- 2,92	432,354	57,1	36,2		
105,759	- 5,153	63,846	- 666	251,927	+ 1,250	+ 5,08	449,345	56,1	37,0		
104,899	- 72	82,012	+ 1,514	259,812	+ 657	+ 2,62	462,623	56,2	38,1		
104,657	- 35	76,343	- 810	271,574	+ 1,680	+ 6,49	490,603	55,3	39,8		
78,889	- 2,577	83,220	+ 688	293,625	+ 2,205	+ 8,12	521,324	56,3	43,1		
74,562	- 433	88,703	+ 548	341,265	+ 4,764	+ 16,3	539,405	63,3	50,1		
49,590	- 2,497	85,056	- 365	368,240	+ 2,698	+ 7,91	542,617	67,9	54,0		
34,423	- 3,033	68,553	- 3,301	389,451	+ 4,242	+ 11,5	589,433	66,1	57,1		
Zu- oder Abnahme				Rindvieheinheiten - Vermehrung				Bevölkerungsvermehrung			
absolut	in %	absolut	in %	im ganzen		per Jahr		im ganzen		per Jahr	
				Zahl	in %	Zahl	in %	Zahl	in %	Zahl	in %
- 1,626	- 1,5	+ 7,973	+ 14,3	+ 22,762	+ 9,9	+ 813	+ 0,35	+ 111,008	+ 32,8	+ 3,965	+ 1,17
- 71,336	- 67,5	+ 4,707	+ 7,4	+ 137,524	+ 54,8	+ 2,547	+ 1,01	+ 140,088	+ 31,2	+ 2,594	+ 0,58
- 72,962	- 68,0	+ 12,680	+ 22,7	+ 160,286	+ 70,0	+ 1,955	+ 0,85	+ 251,096	+ 74,2	+ 3,062	+ 0,91
per Jahr											
- 58	- 0,05	+ 285	+ 0,51								
- 1,321	- 1,25	+ 87	+ 0,14								
- 890	- 0,83	+ 155	+ 0,28								

= 10 Schafe = 12 Ziegen. *) Für diejenigen Jahre, wo keine Volkszählung stattgefunden, beruht die Angabe auf Wahrscheinlichkeitsberechnung; für 1866, 1886 und 1896 ist die Bevölkerungszahl auf Mitte des Jahres berechnet und für 1901 ist diejenige der Volkszählung vom 1. Dezember 1900 genommen.
5) Bis 1815 mag das Kulturland des Kantons zirka 535,805 Hektaren betragen haben, seit der Vereinigung des Juras nehmen wir dieselbe zu 681,820 Hektaren an.

Die Viehhaltung resp. Bewegung des Viehstandes in den

Tab. VIII.

1. Pferde (inkl.

Amtsbezirke und Landesteile	1808	1810	1812	1815	1819	1822	1825
Oberhasle	219	211	209	198	166	156	166
Interlaken	240	228	235	242	240	238	298
Frutigen	125	128	103	130	64	71	78
Saanen	213	192	184	174	127	151	184
Obersimmenthal	225	217	196	186	191	223	207
Niedersimmenthal	254	242	264	211	218	227	224
Thun	609	618	595	558	557	593	674
Oberland	1,885	1,836	1,786	1,699	1,563	1,659	1,831
Signau	943	853	1,030	1,339	945	951	1,093
Trachselwald	1,251	1,191	1,360	1,391	1,442	1,403	1,480
Emmenthal	2,194	2,044	2,390	2,730	2,387	2,354	2,573
Konolfingen	1,866	1,705	1,719	1,732	1,717	1,741	1,959
Seftigen	1,223	1,182	1,191	1,127	1,210	1,275	1,396
Schwarzenburg	548	721	755	801	694	687	800
Laupen	529	530	496	473	523	593	646
Bern	1,458	1,413	1,407	1,502	1,647	1,700	1,992
Fraubrunnen	1,195	1,156	1,128	1,171	1,112	1,122	1,236
Burgdorf	1,704	1,702	1,699	1,690	1,585	1,610	1,752
Mittelland	8,523	8,409	8,395	8,496	8,488	8,728	9,781
Aarwangen	1,088	1,002	999	970	935	997	1,034
Wangen	1,216	1,185	1,173	1,182	1,220	1,261	1,240
Oberaargau	2,304	2,187	2,172	2,152	2,155	2,258	2,274
Büren	753	695	686	628	798	816	880
Biel ¹⁾	.	.	.	.	} 1,170	} 1,247	} 1,225
Nidau	1,161	1,134	1,171	1,081			
Aarberg	1,503	1,252	1,293	1,240	1,325	1,369	1,497
Erlach	788	697	648	608	890	888	938
Seeland	4,205	3,778	3,798	3,557	4,183	4,320	4,540
Neuenstadt ¹⁾	.	.	.	.	gehörte zu Erlach		
Courtelary	.	.	.	.	805	759	954
Münster	.	.	.	.	1,604	1,501	1,807
Freibergen	.	.	.	.	1,741	1,869	2,065
Pruntrut	.	.	.	.	3,343	3,346	3,845
Delsberg	.	.	.	.	} 1,450	} 1,470	} 1,771
Laufen ¹⁾	.	.	.	.			
Jura	.	.	.	.	8,943	8,945	10,442
Kanton	19,111	18,254	18,541	18,634	27,719	28,264	31,441

¹⁾ Biel wird 1832, Neuenstadt 1846 und Laufen 1846 ein eigener Amtsbezirk.

Jahren 1808—1901 nach Amtsbezirken und Landesteilen.
Esel und Maultiere).

1827	1830	1843	1847	1859	1866	1876	1886	1896	1901
172	192	107	156	196	189	128	144	171	199
316	347	244	245	305	473	491	516	357	382
105	143	121	111	103	144	141	139	162	215
199	193	207	215	162	236	180	230	190	244
238	241	188	173	169	285	171	212	211	224
249	284	302	232	192	266	265	237	264	324
695	727	724	676	784	826	971	1,026	1,519	1,643
1,974	2,127	1,893	1,808	1,911	2,419	2,347	2,504	2,874	3,231
1,041	1,075	1,150	1,103	983	1,166	1,210	1,362	1,389	1,594
1,598	1,574	1,508	1,267	1,121	1,341	1,421	1,545	1,645	1,833
2,639	2,649	2,658	2,370	2,104	2,507	2,631	2,907	3,034	3,427
1,902	2,061	1,978	1,970	1,606	1,557	1,649	1,718	1,864	2,075
1,468	1,538	1,474	1,445	1,173	1,404	1,271	1,220	1,305	1,482
781	896	721	623	606	708	701	752	713	733
646	653	627	601	599	558	627	662	689	786
2,039	2,108	2,168	2,145	2,267	2,150	2,475	2,599	3,540	3,803
1,213	1,319	1,280	1,092	846	911	939	972	987	1,110
1,859	1,919	1,900	1,854	1,583	1,739	1,777	1,744	1,875	2,109
9,908	10,494	10,148	9,730	8,680	9,027	9,439	9,667	10,973	12,098
1,120	1,107	968	858	610	742	768	952	978	1,100
1,267	1,313	1,133	1,051	667	790	770	669	760	889
2,387	2,420	2,101	1,909	1,277	1,532	1,538	1,621	1,738	1,989
952	1,016	751	752	510	554	505	498	478	586
1,302	1,487	175	191	211	202	242	218	299	358
1,456	1,597	855	828	672	674	691	693	787	976
1,032	1,041	1,281	1,287	1,059	1,056	1,102	1,173	1,221	1,448
		906	749	498	561	546	615	646	751
4,742	5,141	3,968	3,807	2,950	3,047	3,086	3,197	3,431	4,119
gehörte zu Erlach			139	126	106	118	121	108	137
1,018	1,107	1,053	1,112	924	1,065	946	1,055	947	1,165
2,021	2,101	1,890	1,811	1,382	1,536	1,360	1,350	1,190	1,310
2,190	2,364	2,103	2,021	1,493	1,670	1,733	1,683	1,441	1,897
4,236	4,240	4,224	4,339	3,437	4,424	3,818	3,465	3,028	3,400
2,023	2,229	1,938	1,685	1,328	1,635	1,445	1,472	1,400	1,520
			284	244	346	257	251	331	367
11,488	12,041	11,208	11,391	8,934	10,782	9,677	9,397	8,445	9,796
33,138	34,872	31,976	31,015	25,856	29,314	28,718	29,293	30,495	34,660

Die Viehhaltung resp. Bewegung des Viehstandes in den

Tab. IX.

2. Rindvieh

Amtsbezirke und Landesteile	1808	1810	1812	1815	1819	1822	1825
Oberhasle	4,400	3,774	3,868	3,935	4,543	4,154	4,273
Interlaken	9,741	10,292	9,872	9,902	10,802	10,140	11,500
Frutigen	7,459	7,043	6,547	6,438	6,893	6,421	6,771
Saanen	4,146	4,077	3,927	4,485	4,559	4,111	4,861
Obersimmenthal . . .	7,323	6,133	6,501	6,613	7,072	5,841	6,639
Niedersimmenthal . .	6,895	5,983	6,141	6,147	6,810	5,840	6,078
Thun	7,508	7,243	7,548	7,231	7,904	7,358	8,349
Oberland	47,472	44,545	44,404	44,751	48,583	43,865	48,471
Signau	6,646	6,071	7,119	8,049	6,620	5,661	6,414
Trachselwald	5,846	5,335	5,863	5,686	6,325	5,722	6,346
Emmenthal	12,492	11,406	12,982	13,735	12,945	11,383	12,760
Konolfingen	9,385	8,481	9,323	8,191	9,397	8,536	10,111
Seftigen	7,290	6,926	7,931	6,857	7,614	7,513	7,690
Schwarzenburg	2,768	3,299	3,859	3,831	3,915	3,713	4,015
Laupen	1,918	2,069	2,326	2,001	2,306	2,180	2,493
Bern	7,027	7,604	8,459	7,855	7,471	8,235	8,448
Fraubrunnen	3,358	3,565	4,100	3,408	4,091	4,288	4,332
Burgdorf	5,958	5,646	6,561	5,609	6,651	6,845	6,942
Mittelland	37,704	37,590	42,559	37,752	41,445	41,310	44,031
Aarwangen	5,354	4,924	5,855	5,312	5,665	5,526	5,665
Wangen	4,425	4,422	5,014	4,633	5,081	4,969	5,305
Oberraargau	9,779	9,346	10,869	9,945	10,746	10,495	10,970
Büren	1,814	1,935	2,078	1,908	2,607	2,660	2,677
Biel	.	.	.	.	{ 2,552 }	{ 2,617 }	{ 2,887 }
Nidau	1,836	1,996	2,094	2,044			
Aarberg	3,135	3,269	3,682	3,364			
Erlach	2,164	1,995	2,254	2,294			
Seeland	8,949	9,195	10,108	9,610	12,224	12,995	13,653
Neuenstadt	.	.	.	.	gehörte zu Erlach		
Courtelary	.	.	.	.	5,446	4,840	5,537
Münster	.	.	.	.	5,918	5,691	5,969
Freibergen	.	.	.	.	5,294	4,710	5,032
Pruntrut	.	.	.	.	6,245	6,379	6,052
Delsberg	.	.	.	.	{ 9,541 }	{ 8,696 }	{ 9,279 }
Laufen	.	.	.	.			
Jura	.	.	.	.	32,444	30,316	31,869
Kanton	116,396	112,082	120,922	115,793	158,387	150,364	161,754

Jahren 1808—1901 nach Amtsbezirken und Landesteilen.
(überhaupt).

1827	1830	1843	1847	1859	1866	1876	1886	1896	1901
4,318	4,323	3,884	4,122	4,460	4,448	4,216	4,943	4,983	5,307
10,886	11,538	10,461	10,642	11,089	11,074	10,229	12,321	12,189	11,831
6,714	6,896	6,754	6,551	7,301	7,889	8,333	9,780	9,584	9,759
4,425	4,024	4,677	4,482	5,323	5,878	5,745	6,974	6,638	6,469
6,475	6,817	6,480	7,146	7,469	7,530	7,938	9,636	9,454	9,133
5,985	6,169	6,018	6,198	6,115	6,619	7,481	8,559	8,919	9,011
7,556	8,523	8,119	8,548	8,542	9,745	10,755	13,051	14,588	16,403
46,359	48,290	46,393	47,689	50,299	53,183	54,697	65,264	66,355	67,913
6,428	6,723	6,628	7,020	8,939	10,725	12,860	15,684	16,787	18,774
6,452	6,326	6,197	7,094	8,136	9,695	12,285	14,714	16,326	17,500
12,880	13,049	12,825	14,114	17,075	20,420	25,145	30,398	33,113	36,274
9,570	10,556	10,276	11,809	11,083	10,703	13,396	15,953	17,688	19,931
7,194	8,392	8,481	8,862	8,607	9,464	10,151	11,489	13,154	15,151
3,932	4,482	3,968	4,208	4,140	4,652	5,200	6,471	6,665	7,658
2,359	2,597	2,664	3,076	3,212	3,265	3,947	5,177	6,140	6,657
8,235	8,741	8,819	10,038	9,921	10,310	12,722	15,789	17,016	18,257
4,125	4,709	4,481	5,068	5,426	5,189	5,806	7,670	8,048	9,164
6,830	7,082	7,433	8,053	9,158	9,199	10,531	13,233	14,242	15,732
42,245	46,559	46,122	51,114	51,547	52,782	61,753	75,782	82,953	92,550
5,642	5,765	5,718	6,691	7,690	8,064	9,461	12,726	12,869	13,863
4,934	5,564	5,161	6,087	7,028	7,154	7,517	8,495	8,860	9,606
10,576	11,329	10,879	12,778	14,718	15,218	16,978	21,221	21,729	23,469
2,412	2,967	2,720	3,129	3,525	3,565	3,797	4,494	4,765	5,460
2,246	2,942	457	585	498	505	479	575	597	575
3,612	4,214	2,521	2,892	3,336	3,535	3,759	4,441	5,260	5,809
3,405	4,211	4,730	5,258	6,073	5,883	6,682	8,442	9,498	10,565
		4,185	2,783	2,589	2,741	2,783	3,210	4,251	4,783
11,675	14,334	14,613	14,647	16,021	16,229	17,500	21,162	24,371	27,192
gehörte zu Erlach			2,181	1,974	2,148	2,297	2,087	2,416	2,229
5,404	5,777	5,566	6,447	5,465	6,470	7,092	7,799	8,103	8,048
5,433	6,087	5,826	6,621	6,188	6,612	7,150	8,009	8,380	8,326
4,814	5,338	5,046	5,464	5,171	5,631	6,183	6,768	6,990	7,147
5,582	6,695	6,420	7,100	7,062	7,590	8,265	8,894	10,721	9,955
7,763	8,973	7,931	7,044	6,237	6,742	7,214	8,044	8,478	8,122
			2,097	2,084	2,302	2,428	2,725	2,800	2,637
28,996	32,870	30,789	36,954	34,181	37,495	40,629	44,326	47,888	46,464
152,731	166,431	161,621	177,296	183,841	195,327	216,702	258,153	276,409	293,862

Die Viehhaltung resp. Bewegung des Viehstandes in den

Tab. X.

3. Kühe.

Amtsbezirke und Landesteile	1808	1810	1812	1815	1819	1822	1825
Oberhasle	2,576	2,418	2,497	2,592	2,562	2,432	2,465
Interlaken	6,363	6,225	6,154	6,323	6,488	6,030	6,682
Frutigen	3,284	3,066	3,230	3,075	3,290	2,863	2,950
Saanen	2,492	2,493	2,307	2,401	2,404	2,136	2,494
Obersimmenthal	3,628	3,169	3,545	3,516	3,380	2,622	3,189
Niedersimmenthal . . .	3,493	3,204	3,354	3,356	3,591	2,902	2,970
Thun	4,983	4,779	5,075	4,934	5,080	4,854	5,204
Oberland	26,819	25,354	26,162	26,197	26,795	23,839	25,954
Signau	4,646	4,517	5,078	5,918	4,433	3,979	4,409
Trachselwald	3,837	3,537	3,918	3,864	4,114	3,881	4,138
Emmenthal	8,483	8,054	8,996	9,782	8,547	7,860	8,547
Konolfingen	6,340	6,147	6,453	5,836	6,383	6,040	6,624
Seftigen	3,454	3,437	3,885	3,393	3,808	3,687	3,826
Schwarzenburg	1,672	2,104	2,553	2,292	2,245	2,067	2,150
Laupen	1,113	1,161	1,263	1,195	1,338	1,318	1,379
Bern	4,470	5,148	5,657	5,552	5,065	5,732	5,714
Fraubrunnen	1,839	2,056	2,285	2,161	2,461	2,558	2,539
Burgdorf	3,776	3,577	4,131	3,528	4,156	4,383	4,336
Mittelland	22,664	23,630	26,227	23,957	25,456	25,785	26,568
Aarwangen	3,360	3,258	3,848	3,482	3,562	3,619	3,658
Wangen	2,575	2,596	2,841	2,814	2,891	3,109	3,178
Oberraargau	5,935	5,854	6,689	6,296	6,453	6,728	6,836
Büren	1,048	1,092	1,092	1,084	1,409	1,472	1,482
Biel	.	.	.	.	1,599	1,745	1,790
Nidau	1,149	1,187	1,239	1,242	2,180	2,370	2,497
Aarberg	1,970	1,950	2,160	2,135	1,521	1,654	1,612
Erlach	895	863	893	926	.	.	.
Seeland	5,062	5,092	5,384	5,387	6,709	7,241	7,381
Neuenstadt	.	.	.	.	gehörte zu Erlach		
Courtelary	.	.	.	.	2,641	2,299	2,522
Münster	.	.	.	.	2,342	2,293	2,401
Freibergen	.	.	.	.	2,621	2,489	2,461
Pruntrut	.	.	.	.	2,535	2,562	2,667
Delsberg	.	.	.	.	3,189	2,912	3,204
Laufen	.	.	.	.	.	.	.
Jura	.	.	.	.	13,328	12,555	13,255
Kanton	68,963	67,984	73,458	71,619	87,288	84,008	88,541

Jahren 1808—1901 nach Amtsbezirken und Landesteilen.

(Kühe).

1827	1830	1843	1847	1859	1866	1876	1886	1896	1901
2,364	2,383	2,086	2,740	2,295	2,326	2,027	2,178	1,980	2,139
6,295	6,559	5,755	7,371	5,665	5,462	4,816	5,327	5,337	5,292
2,939	3,016	2,729	3,806	2,757	2,880	2,964	3,070	3,280	3,497
2,447	2,025	2,482	3,185	2,378	2,425	2,208	2,636	2,358	2,206
3,156	3,251	3,052	4,247	3,202	2,968	2,621	3,376	2,909	2,927
3,112	3,101	3,225	4,667	2,948	3,075	3,276	3,479	3,576	3,637
5,058	5,242	4,947	6,334	4,887	5,754	6,278	7,474	8,278	9,533
25,371	25,577	24,276	32,350	24,132	24,890	24,190	27,540	27,718	29,231
4,555	4,495	4,566	5,509	5,886	6,930	8,360	9,457	9,693	10,691
4,459	4,153	4,155	5,712	5,750	6,629	8,683	9,246	9,733	10,423
9,014	8,648	8,721	11,221	11,636	13,559	17,043	18,703	19,426	21,114
6,565	7,128	7,109	9,167	7,721	7,600	9,792	10,920	11,646	13,054
3,590	4,182	4,285	5,741	4,627	5,152	5,837	6,459	7,023	8,193
2,242	2,390	2,014	2,311	1,832	2,228	2,678	3,410	3,664	4,215
1,351	1,435	1,620	1,880	2,189	2,293	2,910	3,556	3,984	4,444
5,901	6,079	6,282	7,913	7,377	7,500	9,549	11,124	11,747	12,839
2,603	2,778	3,113	3,788	3,919	3,630	4,330	5,173	5,093	5,931
4,517	4,576	5,152	6,031	6,845	6,759	7,919	8,958	9,189	10,101
26,769	28,568	29,575	36,831	34,510	35,162	43,015	49,600	52,346	58,777
3,921	3,772	4,039	4,959	5,550	5,709	6,843	8,298	7,749	8,305
3,233	3,381	3,298	4,018	4,750	4,855	5,233	5,394	5,218	5,658
7,154	7,153	7,337	8,977	10,300	10,564	12,076	13,692	12,967	13,963
1,532	1,658	1,723	2,005	2,371	2,315	2,579	2,806	2,773	3,266
1,577	1,828	1,298	403	345	344	344	350	393	398
2,486	2,618	3,377	3,851	4,415	4,215	4,941	5,642	5,925	6,608
1,536	1,699	1,699	1,144	1,164	1,300	1,401	1,548	1,714	2,150
7,131	7,803	8,809	9,280	10,558	10,536	11,818	13,091	13,887	16,048
gehörte zu Erlach			946	692	713	769	619	659	630
2,770	2,725	2,965	4,024	3,099	3,260	3,698	4,103	4,193	4,480
2,330	2,474	2,605	3,600	2,747	2,919	3,289	3,440	3,712	3,778
2,519	2,806	2,502	3,209	2,689	2,732	2,852	3,035	2,553	2,677
2,708	2,895	2,988	3,432	3,339	3,648	4,186	4,446	4,703	4,879
3,022	3,339	3,345	3,631	2,665	2,767	3,142	3,337	3,571	3,747
			982	848	907	1,031	1,193	1,375	1,411
13,349	14,239	14,405	19,824	16,079	16,946	18,967	20,173	20,766	21,602
88,788	91,988	93,123	118,483	107,215	111,657	127,109	142,799	147,110	160,735

Die Viehhaltung resp. Bewegung des Viehstandes in den

Tab. XI.

4. Schweine

Amtsbezirke und Landesteile	1808	1810	1812	1815	1819	1822	1825
Oberhasle	2,429	1,459	1,618	1,026	2,131	1,690	1,630
Interlaken	3,313	2,205	2,674	1,670	2,478	2,214	2,237
Frutigen	1,900	1,311	1,365	678	1,449	1,177	1,259
Saanen	353	305	436	257	370	405	409
Obersimmenthal	1,222	756	1,034	601	1,083	903	919
Niedersimmenthal	1,729	1,110	1,377	981	1,567	1,245	1,201
Thun	2,851	1,590	2,381	1,244	2,399	1,921	1,975
Oberland	13,797	8,736	10,885	6,457	11,477	9,555	9,630
Signau	2,194	1,394	2,169	1,335	1,852	1,469	1,395
Trachselwald	2,078	1,590	2,375	1,555	1,931	1,540	1,517
Emmenthal	4,272	2,984	4,544	2,890	3,783	3,009	2,912
Konolfingen	3,693	2,933	3,738	2,442	3,562	3,122	3,254
Seftigen	2,940	2,171	3,345	1,910	2,652	2,363	2,414
Schwarzenburg	807	554	1,097	671	878	691	847
Laupen	2,007	1,693	2,028	1,467	1,932	1,745	1,860
Bern	4,513	4,374	5,005	3,942	4,333	4,173	4,386
Fraubrunnen	2,894	2,835	3,856	2,485	2,864	2,555	2,437
Burgdorf	3,893	2,943	4,118	2,865	3,555	3,358	3,040
Mittelland	20,747	17,503	23,187	15,782	19,776	18,007	18,238
Aarwangen	2,604	1,709	3,403	2,101	2,007	1,753	1,633
Wangen	2,885	2,115	3,134	2,517	2,365	2,244	1,980
Oberaargau	5,489	3,824	6,537	4,618	4,372	3,997	3,613
Büren	2,579	1,618	2,597	2,327	2,279	2,025	2,110
Biel					1,661	1,667	1,609
Nidau	1,759	1,585	2,212	1,680			
Aarberg	4,783	3,863	5,246	3,746	4,149	3,701	3,724
Erlach	899	825	1,045	580	947	1,049	1,101
Seeland	10,020	7,891	11,100	8,333	9,036	8,442	8,544
Neuenstadt	.	.	.	.	gehörte zu Erlach		
Courtelary	.	.	.	.	578	417	500
Münster	.	.	.	.	548	490	553
Freibergen	.	.	.	.	731	565	708
Pruntrut	.	.	.	.	2,770	3,465	3,794
Delsberg	.	.	.	.	2,144	2,469	2,454
Laufen	.	.	.	.			
Jura	.	.	.	.	6,771	7,406	8,009
Kanton	54,325	40,938	56,253	38,080	55,215	50,416	50,946

**Jahren 1808—1901 nach Amtsbezirken und Landesteilen.
und Ferkel.**

1827	1830	1843	1847	1859	1866	1876	1886	1896	1901
2,096	1,555	1,640	1,160	2,034	1,526	1,603	2,229	2,172	2,209
3,227	2,617	3,128	2,232	3,219	2,542	2,984	3,797	4,296	4,165
1,925	1,497	1,697	1,435	1,981	1,473	1,606	1,853	2,443	2,274
517	397	759	462	865	613	658	869	757	683
1,357	922	1,429	1,197	1,713	1,266	1,212	1,466	1,324	1,237
1,820	1,434	2,149	1,593	1,995	1,252	1,577	1,955	2,488	2,138
2,870	2,390	2,980	2,192	2,909	1,808	2,826	4,221	5,957	6,066
13,812	10,812	13,782	10,271	14,716	10,480	12,466	16,390	19,437	18,772
2,379	1,905	2,533	1,994	3,251	2,656	3,658	4,709	6,717	7,343
2,875	1,929	2,997	1,703	3,539	3,219	4,251	5,288	7,855	8,629
5,254	3,834	5,530	3,697	6,790	5,875	7,909	9,997	14,572	15,972
4,725	4,137	4,747	3,466	4,120	2,954	4,766	6,436	8,700	9,036
2,837	2,792	3,651	2,370	3,239	2,258	2,930	3,814	5,877	6,092
1,338	1,131	1,486	976	1,189	804	1,303	1,808	2,775	3,158
2,232	2,031	2,416	1,645	2,484	1,845	2,915	3,876	5,002	5,087
5,788	5,173	5,010	3,181	4,416	3,366	4,609	5,989	8,775	9,157
3,075	3,209	3,623	1,901	3,602	2,483	2,871	3,724	4,892	5,289
4,173	3,807	4,628	2,377	4,669	3,516	4,423	5,553	7,923	8,089
24,168	22,280	25,561	15,916	23,719	17,226	23,817	31,200	43,944	45,908
2,547	1,847	2,477	1,601	2,769	1,943	2,593	4,336	6,291	6,115
2,796	2,522	3,363	1,796	3,292	2,410	2,681	3,324	4,672	4,698
5,343	4,369	5,840	3,397	6,061	4,353	5,274	7,660	10,963	10,813
2,516	2,923	3,007	1,973	3,004	2,250	2,539	2,824	3,755	3,965
{ 1,787	{ 1,905	208	176	262	165	152	284	497	321
4,727	5,047	2,386	1,531	2,612	1,740	2,011	2,449	3,896	3,640
1,173	989	5,551	3,238	5,469	3,662	4,484	5,733	7,898	8,127
		1,758	1,159	1,292	1,213	1,678	1,970	3,476	3,765
10,203	10,864	12,910	8,077	12,639	9,030	10,864	13,260	19,522	19,818
gehörte zu Erlach			169	419	387	470	531	917	747
624	635	1,051	717	1,116	993	1,234	1,511	3,148	2,915
918	772	1,471	1,071	1,995	2,031	2,382	2,829	3,733	3,541
926	771	1,042	769	1,169	1,068	1,213	1,717	2,680	2,821
4,657	4,435	5,516	2,787	6,540	6,378	5,895	6,654	10,364	9,565
{ 2,958	{ 2,499	{ 3,948	1,489	3,155	3,030	3,487	4,100	5,275	5,275
			486	1,132	939	1,077	1,446	1,609	1,630
10,083	9,112	13,028	7,488	15,526	14,826	15,758	18,788	27,726	26,494
68,863	61,271	76,651	48,846	79,451	61,790	76,088	97,295	136,164	137,777

Die Viehhaltung resp. Bewegung des Viehstandes in den
5. Schafe.

Tab. XII.

Amtsbezirke und Landesteile	1808	1810	1812	1815	1819	1822	1825
Oberhasle	5,580	4,871	6,873	5,123	4,349	6,791	5,940
Interlaken	6,893	7,162	8,319	6,403	7,011	8,531	8,965
Frutigen	7,474	7,290	8,502	6,434	5,523	7,233	7,516
Saanen	2,230	2,559	2,315	1,783	2,495	2,806	2,760
Obersimmenthal	4,416	3,971	4,984	4,665	4,331	4,248	4,575
Niedersimmenthal . . .	3,777	3,851	4,447	3,969	3,524	4,359	4,405
Thun	5,176	5,553	6,403	4,059	4,276	6,540	6,360
Oberland	35,546	35,257	41,843	32,436	31,509	40,508	40,521
Signau	5,178	5,175	6,535	5,835	4,812	6,333	6,176
Trachselwald	4,963	4,718	5,379	4,058	4,928	5,959	5,288
Emmenthal	10,141	9,893	11,914	9,893	9,740	12,292	11,464
Konolfingen	7,700	8,003	8,464	6,258	6,765	9,295	9,217
Seftigen	6,343	7,007	8,194	6,047	6,422	9,190	8,586
Schwarzenburg	1,191	2,096	2,481	2,225	1,911	3,122	2,856
Laupen	2,760	3,492	3,589	2,784	2,984	4,063	3,733
Bern	6,609	7,148	7,802	5,791	5,785	7,838	7,312
Fraubrunnen	2,611	3,432	3,798	2,506	2,865	3,761	3,177
Burgdorf	4,683	5,042	5,904	4,314	4,946	6,479	5,809
Mittelland	31,897	36,220	40,232	29,925	31,678	43,748	40,690
Aarwangen	3,079	3,431	3,944	2,256	2,660	4,097	2,980
Wangen	3,089	3,750	4,535	3,019	3,175	4,725	3,933
Oberaargau	6,168	7,181	8,479	5,275	5,835	8,822	6,913
Büren	1,261	1,945	2,298	1,604	1,765	2,847	2,500
Biel	.	.	.	.	2,538	4,222	3,614
Nidau	2,810	3,753	4,146	2,646	3,517	5,691	4,871
Aarberg	4,286	5,233	5,297	4,063	3,030	5,341	4,994
Erlach	2,895	3,792	3,883	3,204	.	.	.
Seeland	11,252	14,723	15,624	11,517	10,850	18,101	15,979
Neuenstadt	.	.	.	.	gehörte zu Erlach		
Courtellary	.	.	.	.	2,300	2,380	2,524
Münster	.	.	.	.	2,743	3,825	3,451
Freibergen	.	.	.	.	1,350	1,439	1,393
Pruntrut	.	.	.	.	5,775	8,297	7,024
Delsberg	.	.	.	.	5,605	6,613	6,713
Laufen	.	.	.	.	.	.	.
Jura	.	.	.	.	17,773	22,554	21,105
Kanton	95,004	103,274	118,092	89,046	107,385	146,025	136,672

Jahren 1808—1901 nach Amtsbezirken und Landesteilen.

(Schafe).

1827	1830	1843	1847	1859	1866	1876	1886	1896	1901
6,221	6,076	6,272	4,996	4,784	5,097	3,805	4,236	2,618	1,909
7,569	7,752	8,922	6,921	7,614	6,857	5,155	5,681	3,405	1,899
7,456	7,050	7,420	5,285	6,381	6,819	4,168	4,806	2,955	1,822
2,366	2,132	3,249	2,345	2,526	2,660	2,703	2,858	2,261	1,736
4,051	4,128	5,710	4,006	4,626	4,472	3,851	3,361	2,380	1,488
3,906	4,137	5,206	3,927	4,984	4,978	2,975	3,393	2,232	1,280
5,171	6,007	6,514	5,062	5,966	6,423	4,276	4,391	2,912	2,024
36,740	37,282	43,293	32,542	36,881	37,306	26,933	28,726	18,763	12,158
6,214	6,656	5,670	5,510	5,416	6,315	4,194	4,183	3,537	2,683
5,890	5,736	5,261	4,661	4,102	4,212	3,577	3,629	3,218	2,655
12,104	12,392	10,931	10,171	9,518	10,527	7,771	7,812	6,755	5,338
8,516	8,922	7,960	7,241	6,151	5,297	3,951	3,203	2,127	1,442
7,560	9,272	9,410	8,517	9,031	10,024	7,745	7,166	4,560	3,126
2,688	3,465	3,388	3,346	3,858	4,881	4,233	3,947	2,297	1,467
3,221	3,408	3,163	3,010	2,935	2,710	1,881	1,352	787	495
6,163	6,845	6,076	5,387	4,668	4,307	3,538	2,581	2,061	1,682
2,880	3,599	2,573	2,364	1,767	1,400	1,053	756	548	371
5,712	5,645	5,118	4,298	3,465	3,385	2,923	2,598	1,983	1,594
36,740	41,156	37,688	34,163	31,875	32,004	25,324	21,603	14,363	10,177
2,992	3,228	2,616	2,655	1,701	1,289	963	1,254	1,141	813
3,397	4,106	2,667	2,046	1,885	1,537	1,170	943	493	356
6,389	7,334	5,283	4,701	3,586	2,826	2,133	2,197	1,634	1,169
2,340	2,555	1,829	1,584	1,490	1,081	731	406	237	189
2,900	3,426	388	331	258	156	58	29	32	44
4,139	5,023	2,644	2,077	2,524	2,007	1,255	866	350	411
4,553	4,566	4,178	3,898	3,492	3,257	2,434	1,931	927	646
		4,963	3,165	3,054	3,531	3,201	2,048	1,118	477
13,932	15,570	14,002	11,055	10,818	10,032	7,679	5,280	2,664	1,767
gehörte zu Erlach			1,052	736	656	472	377	218	133
2,177	2,365	2,325	1,812	1,364	1,525	1,263	1,314	941	663
3,253	2,979	2,769	2,353	2,100	2,218	1,476	1,277	788	583
1,177	1,150	1,012	1,021	824	850	868	795	774	521
6,608	4,921	4,829	3,517	3,326	2,730	2,128	1,948	1,237	1,017
6,032	5,048	4,240	2,253	2,643	2,782	2,208	2,299	1,140	759
			1,119	1,228	1,201	634	934	313	138
19,247	16,463	15,175	13,127	12,221	11,962	9,049	8,944	5,411	3,814
125,152	130,197	126,372	105,759	104,899	104,657	78,889	74,562	49,590	34,423

Die Viehhaltung resp. Bewegung des Viehstandes in den

Tab. XIII.

6. Ziegen.

Amtsbezirke und Landesteile	1808	1810	1812	1815	1819	1822	1825
Oberhasle	4,290	3,916	6,268	3,457	5,587	5,424	3,677
Interlaken	7,203	5,049	6,831	5,503	9,492	7,854	7,976
Frutigen	4,281	3,836	4,177	3,039	4,384	3,647	4,081
Saanen	1,359	1,174	1,425	1,118	1,865	1,475	1,491
Obersimmenthal . . .	3,575	2,391	3,404	2,619	4,025	3,348	3,201
Niedersimmenthal . .	3,006	2,397	2,915	2,354	4,171	3,489	3,083
Thun	2,436	2,301	2,692	2,141	3,183	2,735	3,133
Oberland	26,150	21,064	27,712	20,231	32,707	27,972	26,647
Signau	1,652	1,439	2,130	1,833	1,803	1,743	1,874
Trachselwald	973	876	1,080	795	1,117	998	1,178
Emmenthal	2,625	2,315	3,210	2,628	2,920	2,741	3,052
Konolfingen	1,019	990	1,166	930	1,295	1,185	1,371
Seftigen	1,365	1,339	1,670	1,203	1,961	1,918	1,777
Schwarzenburg	791	1,036	1,102	866	1,302	1,600	1,569
Laupen	348	377	449	334	536	500	511
Bern	773	817	846	765	1,181	1,268	1,259
Fraubrunnen	399	543	642	461	701	655	573
Burgdorf	806	755	948	761	993	1,003	1,081
Mittelland	5,501	5,857	6,823	5,320	7,969	8,129	8,141
Aarwangen	833	726	983	649	832	995	1,018
Wangen	956	889	968	844	1,120	1,173	1,242
Obereaargau	1,789	1,615	1,951	1,493	1,952	2,168	2,260
Büren	303	354	390	331	634	558	508
Biel	.	.	.	.	{ 979	{ 910	{ 898
Nidau	497	454	551	497			
Aarberg	604	670	863	776	946	864	886
Erlach	334	294	321	262	846	765	679
Seeland	1,738	1,772	2,125	1,866	3,405	3,097	2,971
Neuenstadt	.	.	.	.	gehörte zu Erlach		
Courtelary	.	.	.	.	1,149	1,063	887
Münster	.	.	.	.	1,199	1,101	704
Freibergen	.	.	.	.	392	317	220
Pruntrut	.	.	.	.	2,183	2,077	1,550
Delsberg	.	.	.	.	{ 1,997	{ 1,629	{ 1,217
Laufen	.	.	.	.			
Jura	.	.	.	.	6,920	6,187	4,578
Kanton	37,803	32,623	41,821	31,538	55,873	50,294	47,649

Jahren 1808—1901 nach Amtsbezirken und Landesteilen.

(Ziegen).

1827	1830	1843	1847	1859	1866	1876	1886	1896	1901
4,526	5,765	5,598	5,016	6,379	5,555	5,999	6,434	4,731	4,042
7,937	8,394	7,512	7,723	9,366	8,046	8,044	9,454	8,787	6,843
4,319	4,558	5,183	5,056	6,120	5,599	5,342	6,850	6,614	4,862
1,107	1,255	2,211	1,684	2,250	1,728	1,819	2,132	2,768	2,277
2,982	3,437	4,129	3,846	4,301	3,852	3,888	4,300	4,396	3,394
3,843	3,802	4,658	4,658	5,543	4,862	4,791	5,087	4,949	3,462
3,486	3,821	5,323	4,467	5,021	4,973	5,568	5,501	5,509	4,392
28,200	31,032	34,614	32,450	38,980	34,615	35,451	39,758	37,754	29,272
1,816	2,047	2,978	3,082	4,917	4,779	5,089	5,147	4,703	4,018
1,360	1,373	1,905	2,001	2,841	2,680	3,112	2,992	3,034	2,602
3,176	3,420	4,883	5,083	7,758	7,459	8,201	8,139	7,737	6,620
1,507	1,618	2,523	1,936	3,209	2,767	3,053	2,725	2,586	1,885
1,895	2,323	3,116	3,056	3,723	3,739	4,060	4,660	4,361	3,312
1,713	2,127	2,194	2,141	3,616	3,730	3,353	3,695	3,030	2,360
583	676	938	941	1,124	1,256	1,481	1,470	1,417	1,193
1,367	1,627	2,019	2,013	2,518	2,390	2,896	2,873	2,607	2,310
644	833	947	1,033	1,499	1,480	1,922	1,848	1,943	1,670
1,311	1,400	1,710	1,861	2,372	2,567	3,284	2,972	2,957	2,692
9,020	10,604	13,447	12,981	18,061	17,929	20,049	20,243	18,901	15,422
1,170	1,163	1,833	1,826	2,717	2,637	3,056	2,776	2,740	2,573
1,329	1,439	1,934	2,142	2,696	2,582	3,199	3,234	2,897	2,481
2,499	2,602	3,767	3,968	5,413	5,219	6,255	6,010	5,637	5,054
495	566	906	1,069	1,226	1,203	1,719	1,745	1,998	1,765
885	1,056	192	221	229	205	210	312	260	222
917	1,185	939	885	1,432	1,418	1,744	2,034	2,016	1,730
598	671	1,333	1,372	1,775	1,680	2,435	2,942	2,746	2,364
		1,136	713	826	766	985	848	772	692
2,895	3,478	4,506	4,260	5,488	5,272	7,093	7,881	7,792	6,773
gehörte zu Erlach			344	450	415	417	568	583	481
720	706	890	797	855	1,063	871	764	895	537
561	588	852	851	1,237	1,103	1,032	1,603	1,507	923
198	178	255	300	349	385	611	454	620	539
1,338	1,211	1,702	1,385	1,433	1,245	1,397	1,194	1,869	1,521
1,173	1,291	1,593	1,035	1,256	1,131	1,192	1,524	1,188	952
			392	732	507	651	565	573	449
3,990	3,974	5,292	5,104	6,312	5,849	6,171	6,672	7,235	5,412
49,780	55,110	66,509	63,846	82,012	76,343	83,220	88,703	85,056	68,553

Bestand der Bienenstöcke in den Jahren 1827, 1830,
Tab. XIV. 1847, 1876, 1886, 1896 und 1901.

Amtsbezirke und Landesteile	1827	1830	1847	1876	1886	1896	1901
Oberhasle	?	359	240	216	306	449	384
Interlaken	747	990	707	1,006	1,173	1,680	1,529
Frutigen	428	453	397	642	660	840	859
Saanen	203	172	132	246	390	510	364
Obersimmenthal .	440	548	355	478	626	781	753
Niedersimmenthal	656	670	745	782	1,088	1,258	1,344
Thun	1,371	1,627	1,673	2,460	2,119	3,021	3,212
Oberland	3,845	4,819	4,249	5,830	6,362	8,539	8,445
Signau	1,262	1,857	1,484	1,628	2,183	2,949	3,206
Trachselwald . .	1,441	1,578	1,537	1,785	2,054	2,619	3,179
Emmenthal	2,703	3,435	3,021	3,413	4,237	5,568	6,385
Konolfingen . . .	2,329	3,352	2,802	3,251	2,877	4,030	4,409
Seftigen	1,554	1,776	1,938	2,931	2,144	3,200	3,011
Schwarzenburg .	558	496	328	729	703	894	841
Laupen	553	564	493	739	1,018	907	990
Bern	2,085	2,119	1,975	2,940	2,782	2,781	3,058
Fraubrunnen . .	1,357	1,169	940	1,163	1,585	1,298	1,452
Burgdorf	1,869	1,694	1,472	1,992	2,436	2,496	2,729
Mittelland	10,305	11,170	9,948	13,745	13,545	15,606	16,490
Aarwangen . . .	1,663	1,560	1,325	1,988	2,717	2,615	2,805
Wangen	1,376	1,259	1,144	1,282	1,740	1,659	1,760
Oberraargau	3,039	2,819	2,469	3,270	4,457	4,274	4,565
Büren	901	764	807	899	1,184	1,109	1,419
Biel	(172)	(269)	171	215	236	562	765
Nidau	1,128	1,238	657	915	1,263	984	1,352
Aarberg	(956)	(969)	912	1,303	1,775	1,527	1,519
Erlach	1,351	1,112	498	589	664	725	554
	(665)	(654)					
Seeland	4,331	4,079	3,045	3,921	5,122	4,907	5,609
Neuenstadt . . .	(286)	(311)	301	360	436	459	503
Courtclary . . .	668	957	1,019	1,117	959	1,233	1,588
Münster	813	801	936	1,300	1,200	1,634	1,546
Freibergen . . .	530	415	539	674	638	970	933
Pruntrut	1,380	1,539	1,220	3,038	1,924	2,571	2,518
Delsberg	(1006)	(1108)	1,014	1,579	1,401	1,763	1,937
Laufen	1,315	1,464	299	737	494	667	664
	(309)	(356)					
Jura	4,706	5,176	5,328	8,805	7,052	9,297	9,689
Kanton	28,929	31,498	28,060	38,984	40,775	48,191	51,183

¹⁾ In den Jahren 1827 und 1830 war der Amtsbezirk Biel noch mit Nidau, Neuenstadt mit Erlach und Laufen mit Delsberg verschmolzen.

**Spezielle Vergleichung des Viehstandes und des Wertes von 1901
mit demjenigen von 1896.**
Tab. XV.

Viehgattungen	Vieh- stand am 20. April 1896	Vieh- stand am 19. April 1901	Zu- od. Abnahme von 1896—1901		Wert des Viehstandes am 19. April 1901	
			im ganzen	in %	im ganzen	Zu- oder Abnahme von 1896—1901
a. Pferde.					Fr.	Fr.
Fohlen und Pferde unter 4 Jahren	7,830	8,478	+ 648	+ 8,3	4,686,030	— 17,510
Zuchthengste, wirklich verwendete	88	87	— 1	— 1,1	180,050	— 8,950
Zuchtstuten, trächtige und säugende	3,042	3,298	+ 256	+ 8,4	2,622,965	+ 144,015
Andere Pferde	19,436	22,700	+ 3,264	+ 16,8	14,764,400	+ 1,012,240
Pferde überhaupt	30,396	34,563	+ 4,167	+ 13,7	22,253,445	+ 1,129,195
Maultiere	30	40	+ 10	+ 33,3	17,400	+ 2,400
Esel	69	57	— 12	— 17,7	9,830	— 7,420
b. Rindvieh.						
Kälber bis ½ Jahr.						
1. Zum Schlachten	11,007	12,277	+ 1,270	+ 11,5	922,935	— 262,165
2. Zur Aufzucht	41,433	40,080	— 1,353	— 3,3	4,281,595	— 60,115
Jungvieh von ½—1 Jahr	25,098	18,276	— 6,822	— 27,2	3,009,725	— 2,270,315
Rinder über 1 Jahr	41,582	53,754	+ 12,172	+ 29,3	16,833,120	+ 2,489,980
Kühe	147,110	160,735	+ 13,625	+ 9,3	68,309,245	+ 7,183,095
Zuchtstiere von 1—2 Jahren	3,427	3,104	— 323	— 9,4	1,514,405	— 412,105
» über 2 Jahre	678	674	— 4	— 0,6	382,440	+ 15,290
Ochsen von 1—3 Jahren	4,914	4,348	— 566	— 11,5	1,501,665	— 325,885
» über 3 Jahre	1,160	614	— 546	— 47,1	320,620	— 375,380
Rindvieh überhaupt	276,409	293,862	+ 17,453	+ 6,3	97,075,750	+ 5,982,400
c. Kleinvieh.						
1. Schweine.						
Zuchteber, verwendete	496	512	+ 16	+ 3,2	62,545	— 6,895
Mutterschweine zur Zucht	10,695	11,536	+ 841	+ 7,9	1,340,275	+ 56,875
Andere Schweine (Ferkel, Fasel- u. Mastschweine)	124,973	125,729	+ 756	+ 0,6	8,198,515	— 549,595
Schweine überhaupt	136,164	137,777	+ 1,613	+ 1,2	9,601,335	— 499,615
2. Schafe	49,590	34,423	— 15,167	— 30,6	777,678	— 462,072
3. Ziegen	85,056	68,553	— 16,503	— 19,4	1,642,646	— 483,754
d. Bienenstöcke	48,191	51,183	+ 2,992	+ 6,2	921,294	+ 462,904

Durchschnittswerte des

(in Franken.)

Tab. XVI.

Amtsbezirke und Landesteile	I. Pferde					II. Maultiere	III. Esel	IV.				
	Fohlen u. Pferde unter 4 Jahren	von 4 u. mehr Jahren			Gesamtzahl			zum Schlachten	Kälber bis ½ Jahr zur Aufzucht	Jungvieh von ½—1 Jahr	Rinder	
		Zuchthengste wirkl. verwendete	Zuchtstuten trächt. u. säugende	Andere Pferde Stuten, Walach. und Hengste							von 1—2 Jahren	über 2 Jahre
Oberhasle	500	.	700	625	601	300	.	45	80	140	255	400
Interlaken	515	.	650	780	772	350	200	55	95	145	270	420
Frutigen	250	.	800	650	630	300	.	100	100	150	250	350
Saanen	450	.	600	400	442	500	.	50	150	250	300	450
Obersimmenthal	400	1800	500	350	375	.	200	60	100	150	280	480
Niedersimmenthal	570	.	720	600	602	400	.	65	215	335	435	635
Thun	510	1800	790	575	580	400	200	85	105	180	280	370
Oberland	581	1800	682	589	584	355	200	74	122	191	293	440
Signau	535	2500	755	590	588	.	150	70	80	140	245	390
Trachselwald	535	1750	670	700	653	.	170	75	75	130	205	325
Emmenthal	535	2050	707	650	620	.	169	72	78	135	227	366
Konolfingen	500	1800	705	635	618	.	115	70	105	165	255	365
Seftigen	475	1500	750	575	571	800	200	50	75	145	255	350
Schwarzenburg	440	1000	600	610	573	400	200	90	90	140	225	310
Laupen	685	.	800	725	716	.	.	65	85	170	270	400
Bern	495	2000	645	640	624	225	.	65	110	195	305	425
Fraubrunnen	570	.	800	700	677	.	.	85	105	145	275	385
Burgdorf	500	2860	865	810	738	.	200	105	135	160	230	345
Mittelland	515	1917	744	667	644	490	179	74	102	160	258	370
Aarwangen	600	1500	750	750	720	200	150	90	120	200	300	450
Wangen	570	3335	885	725	710	.	200	75	90	165	280	405
Oberraargau	586	2968	816	740	718	200	155	87	107	182	291	428
Büren	500	.	675	575	563	500	.	50	75	100	275	360
Biel	500	.	800	600	598	.	250	100	80	150	200	300
Nidau	400	3000	600	600	550	.	150	120	100	200	300	450
Aarberg	575	.	715	615	605	.	.	50	80	155	295	410
Erlach	510	1500	800	730	688	.	200	105	100	190	290	395
Seeland	511	2000	701	625	600	500	175	69	87	165	289	417
Neuenstadt	800	.	1000	600	638	.	200	100	120	150	300	400
Courtellary	550	4000	1035	750	749	500	150	85	95	155	270	440
Münster	560	1800	745	590	619	850	200	70	85	135	215	350
Freibergen	700	2310	915	715	785	.	200	80	125	170	255	380
Pruntrut	490	1790	740	560	586	100	200	70	90	135	225	355
Delsberg	750	2000	800	650	724	.	150	110	150	180	300	400
Laufen	700	400	1000	700	715	.	150	50	90	140	250	350
Jura	594	2066	824	642	675	667	183	80	118	153	252	382
Kanton	553	2070	795	650	644	435	173	75	107	165	269	402

Viehstandes im Kanton Bern.
(in Franken.)

Rindvieh							V. Schweine					
Kühe	Zuchtstiere (Muni)		Ochsen			Gesamtzahl	Zuchteber verwendete	Mutterschweine zur Zucht	Andere Schweine Ferkel, Fasel- und Mastschweine	Gesamtzahl	VI. Schafe	VII. Ziegen
	von 1—2 Jahren	über 2 Jahre	von 1—2 Jahren	von 2—3 Jahren	über 3 Jahre							
355	275	355	200	450	.	253	125	110	70	75	25	20
445	540	600	275	450	.	314	80	90	50	52	24	26
400	500	500	250	450	.	274	100	80	50	53	30	20
500	500	600	300	450	.	347	100	130	70	76	30	30
400	460	520	200	450	.	285	90	80	30	34	18	20
600	685	1300	270	450	.	460	105	100	60	66	27	32
395	510	540	335	465	615	318	100	95	65	68	18	22
436	525	570	250	458	615	323	99	97	58	61	25	24
415	455	540	305	450	.	310	95	105	55	59	19	17
400	435	590	300	450	600	297	95	110	65	69	19	22
408	445	561	301	450	600	304	95	108	61	65	19	19
430	455	570	330	475	595	346	115	105	60	63	21	25
415	475	540	290	450	600	312	185	110	60	64	17	18
360	385	435	225	400	550	280	110	120	65	68	19	24
455	450	565	295	465	550	375	150	115	65	71	27	25
435	515	590	330	485	615	377	130	135	60	65	23	23
465	435	545	275	400	550	374	175	145	70	75	22	27
415	485	610	320	460	550	360	105	130	75	79	24	24
432	471	562	306	457	585	348	133	121	65	69	21	23
450	500	600	300	450	600	358	140	150	70	75	25	30
450	375	535	325	435	600	353	150	110	75	77	25	31
450	450	573	315	443	600	356	145	132	72	76	25	30
375	375	450	250	350	525	303	80	110	50	58	20	25
350	350	650	200	400	.	298	.	160	80	81	30	30
400	500	700	400	500	500	343	150	100	60	63	25	20
390	425	525	285	415	500	325	140	125	60	66	18	23
425	325	450	260	435	525	321	90	110	75	76	23	30
394	409	545	277	428	519	324	113	116	62	66	22	24
550	400	350	450	550	600	376	80	120	80	81	20	25
485	570	535	285	425	520	376	115	120	55	60	25	35
370	450	585	235	340	450	272	180	120	60	66	22	27
400	400	515	120	275	400	293	90	120	55	66	28	33
355	350	530	290	445	475	277	110	115	65	73	25	25
450	900	800	300	400	500	354	175	135	125	127	30	25
400	400	500	225	350	450	322	150	130	70	71	15	25
415	520	582	303	428	503	317	132	121	75	81	25	27
425	488	567	287	436	522	330	122	116	65	70	23	24

Der Wert des Viehstandes in
(in Franken.)

Tab. XVII.

Amtsbezirke und Landesteile	Gesamt- wert (ohne Bie- nenstöcke)	Pferde					Maultiere	Esel
		Fohlen und Pferde unter 4 Jahren	von 4 und mehr Jahren			Im ganzen		
			Zuchthengste wirkl. verwendete	Zuchtstuten trächt. u. säugende	Andere Pferde Stuten, Walach. und Hengste			
Oberhasle	1,754,065	25,500	.	14,700	78,125	118,325	600	.
Interlaken	4,441,684	5,150	.	650	276,120	281,920	5,600	200
Frutigen	3,080,610	3,000	.	3,200	128,700	134,900	300	.
Saanen	2,522,690	23,850	.	22,800	60,800	107,450	500	.
Obersimmenthal	2,830,654	14,800	1,800	7,500	59,500	83,600	.	200
Niedersimmenthal	4,619,294	11,970	.	7,920	174,600	194,490	400	.
Thun	6,708,611	73,950	10,800	33,970	832,025	950,745	400	200
Oberland	25,957,608	158,220	12,600	90,740	1,609,870	1,871,430	7,800	600
Signau	7,327,853	230,050	5,000	68,705	631,300	935,055	.	150
Trachselwald	7,077,619	282,480	5,250	76,380	817,600	1,181,710	.	3,400
Emmenthal	14,405,472	512,530	10,250	145,085	1,448,900	2,116,765	.	3,550
Konolfingen	8,825,242	175,500	5,400	67,680	1,030,605	1,279,185	.	230
Seftigen	6,089,433	118,750	3,000	72,000	648,600	842,350	3,200	400
Schwarzenburg	2,859,083	72,160	3,000	33,600	309,270	418,030	800	200
Laupen	3,461,915	125,355	.	4,800	432,825	562,980	.	.
Bern	9,975,156	228,195	4,000	22,575	2,112,640	2,367,410	900	.
Fraubrunnen	4,626,262	120,840	.	15,200	615,300	751,340	.	.
Burgdorf	7,936,859	263,000	11,440	95,150	1,187,460	1,557,050	.	600
Mittelland	43,773,950	1,103,800	26,840	311,005	6,336,700	7,778,345	4,900	1,430
Aarwangen	6,295,545	133,800	1,500	29,250	620,250	784,800	200	1,350
Wangen	4,470,821	103,300	13,340	32,745	476,325	630,710	.	200
Oberaargau	10,766,366	242,100	14,840	61,995	1,096,575	1,415,510	200	1,550
Büren	2,262,280	54,000	.	10,125	265,650	329,775	500	.
Biel	418,980	6,500	.	2,400	204,600	213,500	.	250
Nidau	2,802,185	100,400	3,000	16,200	415,800	535,400	.	600
Aarberg	4,910,375	264,500	.	20,020	590,400	874,920	.	.
Erlach	2,373,801	80,070	3,000	20,000	413,180	516,250	.	200
Seeland	12,767,621	505,470	6,000	68,745	1,889,630	2,469,845	500	1,050
Neuenstadt	999,675	16,000	.	3,000	67,800	86,800	.	200
Courtellary	4,109,395	186,450	12,000	203,895	468,000	870,345	500	150
Münster	3,350,667	187,600	14,400	185,505	420,080	807,585	3,400	400
Freibergen	3,799,510	639,100	34,500	557,235	256,685	1,487,520	.	200
Pruntrut	5,514,160	732,060	32,220	691,160	532,560	1,988,000	100	400
Delsberg	4,695,365	360,000	16,000	285,600	438,100	1,099,700	.	150
Laufen	1,238,295	42,700	400	19,000	199,500	261,600	.	150
Jura	23,707,067	2,163,910	109,520	1,945,395	2,382,725	6,601,550	4,000	1,650
Kanton	131,378,084	4,686,030	180,050	2,622,965	14,764,400	22,253,445	17,400	9,830

Kanton Bern vom 19. April 1901
(in Franken.)

Rindvieh

Kälber bis 1/2 Jahr		Jungvieh von 1/2—1 Jahr	Rinder		Kühe	Zuchtstiere (Muni)		Ochsen			Im ganzen
zum Schlachten	zur Aufzucht		von 1—2 Jahren	über 2 Jahre		von 1—2 Jahren	über 2 Jahre	von 1—2 Jahren	von 2—3 Jahren	über 3 Jahre	
5,310	99,600	50,400	253,470	155,200	759,345	12,375	3,550	1,200	900	.	1,341,350
21,175	226,670	104,400	510,300	393,120	2,354,940	77,220	10,200	16,775	450	.	3,715,250
7,500	247,300	107,250	415,750	355,950	1,398,800	114,000	4,000	19,250	2,700	.	2,672,500
2,100	246,300	106,000	329,100	337,050	1,103,000	60,500	4,200	54,000	450	.	2,242,700
1,140	250,900	82,650	452,200	468,480	1,170,800	128,800	3,640	48,600	2,700	.	2,609,910
5,395	487,405	207,030	591,600	481,330	2,182,200	163,030	7,800	11,340	900	.	4,138,030
84,405	203,595	145,260	529,480	381,470	3,765,535	64,770	18,360	6,365	9,765	4,920	5,213,925
127,025	1,761,770	802,990	3,081,900	2,572,600	12,734,620	620,695	51,750	157,530	17,865	4,920	21,933,665
130,900	160,640	152,880	458,395	401,700	4,436,765	77,350	14,580	3,050	2,250	.	5,838,510
126,375	152,775	117,000	328,820	206,050	4,169,200	70,905	11,800	8,100	2,700	600	5,194,325
257,275	313,415	269,880	787,215	607,750	8,605,965	148,255	26,380	11,150	4,950	600	11,032,835
85,890	229,740	112,695	440,640	258,785	5,613,220	76,440	21,660	20,130	27,075	10,710	6,896,985
30,650	154,050	147,900	476,340	346,150	3,400,095	66,025	22,680	26,390	51,300	16,800	4,738,380
21,330	95,220	61,600	245,700	165,850	1,517,400	18,095	9,570	675	1,600	2,750	2,139,790
10,530	59,500	43,690	183,870	116,800	2,022,020	28,800	5,650	10,915	13,020	1,100	2,495,895
47,385	148,060	127,920	418,155	398,650	5,584,965	102,485	48,380	11,550	20,855	11,685	6,920,090
22,140	113,085	60,320	243,140	145,145	2,757,915	42,630	21,255	6,325	10,400	4,950	3,427,305
77,175	251,420	95,680	333,270	217,695	4,494,945	88,270	23,180	13,120	35,420	9,900	5,640,075
295,100	1,051,075	649,805	2,341,115	1,649,075	25,390,560	422,745	152,375	89,105	159,670	57,895	32,258,520
106,020	180,840	124,600	429,300	245,250	3,737,250	67,000	21,000	11,700	26,100	4,800	4,953,860
27,375	99,630	100,320	319,480	203,715	2,546,100	33,000	13,375	17,875	20,010	6,000	3,386,880
133,395	280,470	224,920	748,780	448,965	6,283,350	100,000	34,375	29,575	46,110	10,800	8,340,740
7,400	47,925	36,200	185,075	113,600	1,224,750	16,125	10,800	7,500	4,900	525	1,654,800
1,800	2,080	4,650	13,400	6,000	139,300	1,050	650	2,000	400	.	171,330
13,800	53,700	93,800	201,600	104,400	1,468,400	17,500	11,800	15,600	8,000	4,500	1,993,100
17,650	90,640	87,885	351,345	191,060	2,597,120	34,000	13,125	21,660	25,315	2,500	3,432,300
8,400	63,200	101,650	201,550	121,660	894,625	10,725	7,200	57,980	50,460	21,000	1,538,450
49,050	257,545	324,185	952,970	536,720	6,324,195	79,400	43,575	104,740	89,075	28,525	8,789,980
1,600	47,640	46,500	65,700	42,000	346,500	3,200	1,400	85,500	141,350	55,800	837,190
13,430	81,130	91,605	304,020	223,520	2,172,800	38,760	8,560	27,645	47,175	20,280	3,028,925
16,030	100,555	103,410	269,180	232,750	1,397,860	22,950	12,870	47,000	44,200	22,500	2,269,305
9,360	135,125	139,230	353,430	316,920	1,070,800	14,400	5,665	25,000	21,450	3,200	2,094,580
8,400	90,360	160,920	367,650	195,960	1,732,045	18,900	12,190	87,580	67,195	20,900	2,762,100
11,220	138,750	161,280	334,800	263,600	1,686,150	38,700	20,800	87,000	82,000	56,500	2,880,800
1,050	23,760	35,000	66,500	70,000	564,400	6,400	12,500	9,900	18,900	38,700	847,110
61,090	617,320	737,945	1,761,280	1,344,750	8,970,555	143,310	73,985	369,625	422,270	217,880	14,720,010
922,935	4,281,595	3,009,725	9,673,260	7,159,860	68,309,245	1,514,405	382,440	761,725	739,940	320,620	97,075,750

Der Wert des Viehstandes im Kanton Bern vom 19. April 1901

Tab. XVII.

(in Franken.)

(Schluss.)

Amtsbezirke und Landesteile	Schweine				Schafe	Ziegen	Bienenstöcke ¹⁾
	Zuchteber (verwendete)	Mutterschweine (zur Zucht)	Andere Schweine (Ferkel, Fasel- und Mastschweine)	Im ganzen			
Oberhasle	625	28,380	136,220	165,225	47,725	80,840	6,912
Interlaken	880	14,940	199,400	215,220	45,576	177,918	27,522
Frutigen	1,000	18,160	101,850	121,010	54,660	97,240	15,462
Saanen	200	8,190	43,260	51,650	52,080	68,310	6,552
Obersimmenthal	630	6,000	34,650	41,280	27,784	67,880	13,554
Niedersimmenthal	2,310	29,400	109,320	141,030	34,560	110,784	24,192
Thun	1,900	48,545	359,840	410,285	36,432	96,624	57,816
Oberland	7,545	153,615	984,540	1,145,700	298,817	699,596	152,010
Signau	2,470	62,895	369,490	434,855	50,977	68,306	57,708
Trachselwald	2,565	70,400	517,530	590,495	50,445	57,244	57,222
Emmenthal	5,035	133,295	887,020	1,025,350	101,422	125,550	114,930
Konolfingen	3,910	63,945	503,580	571,435	30,282	47,125	79,362
Seftigen	3,885	53,240	335,220	392,345	53,142	59,616	54,198
Schwarzenburg	880	22,080	192,790	215,750	27,873	56,640	15,138
Laupen	2,550	61,525	295,775	359,850	13,365	29,825	17,820
Bern	4,030	78,030	512,880	594,940	38,686	53,130	55,044
Fraubrunnen	2,100	44,225	348,040	394,365	8,162	49,090	26,136
Burgdorf	3,675	67,470	565,125	636,270	38,256	64,608	49,122
Mittelland	21,030	390,515	2,753,410	3,164,955	209,766	356,034	296,820
Aarwangen	2,100	53,850	401,870	457,820	20,325	77,190	50,490
Wangen	2,250	32,010	329,400	363,660	12,460	76,911	31,680
Oberaargau	4,350	85,860	731,270	821,480	32,785	154,101	82,170
Büren	1,840	55,660	171,800	229,300	3,780	44,125	25,542
Biel		480	25,440	25,920	1,320	6,660	13,770
Nidau	1,350	22,500	204,360	228,210	10,275	34,600	24,336
Aarberg	3,080	91,875	442,200	537,155	11,628	54,372	27,342
Erlach	630	14,740	271,800	287,170	10,971	20,760	9,972
Seeland	6,900	185,255	1,115,600	1,307,755	37,974	160,517	100,962
Neuenstadt	80	3,120	57,600	60,800	2,660	12,025	9,054
Courtelary	1,495	24,000	148,610	174,105	16,575	18,795	28,584
Münster	2,340	35,880	193,740	231,960	12,826	25,191	27,828
Freibergen	1,440	53,760	129,635	184,835	14,588	17,787	16,794
Pruntrut	5,830	174,800	519,480	700,110	25,425	38,025	45,324
Delsberg	5,600	96,795	565,750	668,145	22,770	23,800	34,866
Laufen	900	3,380	111,860	116,140	2,670	11,225	11,952
Jura	17,685	391,735	1,726,675	2,136,095	96,914	146,848	174,402
Kanton	62,545	1,340,275	8,198,515	9,601,335	777,678	1,642,646	921,294

¹⁾ Fr. 18. — Durchschnittswert für den ganzen Kanton.

Tab. XVIII.

Der Viehstand der Schweiz

nach den definitiven Ergebnissen der eidgen. Viehzählung vom 19. April 1901.

1. Pferde.

Kantone	Wohnbevölkerung vom 1. Dez. 1900	Kultur- land (ohne Wald) □-Km.	Pferde					Maultiere	Esel	Es kommen Pferde	
			Fohlen und Pferde unter 4 Jahren	von 4 und mehr Jahren			Total			auf 100 Einwohner	auf 1 □-Km. Kulturland
				Zuchthengste wirkl. verwendete	Zuchtstuten trächti- ge und säugende	Andere Pferde Stuten, Wallachen und Hengste					
Zürich	431,036	1,111,1	120	3	43	9,072	9,238	2	63	2,16	8,37
Bern	589,433	3,790,9	8,478	87	3,298	22,700	34,563	40	57	5,88	9,41
Luzern	146,519	1,058,8	1,139	5	374	5,364	6,882	5	26	4,73	6,53
Uri	19,700	367,8	22	.	5	207	234	5	.	1,21	0,65
Schwyz	55,385	498,5	270	7	165	862	1,304	2	4	2,37	2,63
Obwalden	15,260	277,4	103	2	74	181	360	1	.	2,38	1,29
Nidwalden	13,070	148,6	21	.	10	172	203	2	2	1,59	1,39
Glarus	32,349	342,3	17	.	4	418	439	1	1	1,36	1,29
Zug	25,093	143,0	24	.	9	781	814	.	1	3,25	5,70
Freiburg	127,951	1,179,3	1,625	20	657	6,974	9,276	62	78	7,36	7,98
Solothurn	100,762	480,7	574	3	166	2,865	3,608	.	5	3,59	7,52
Basel-Stadt	112,227	26,4	27	1	3	2,198	2,229	.	2	1,99	84,51
Basel-Land	68,497	266,6	243	3	84	2,383	2,713	.	4	3,97	10,19
Schaffhausen . . .	41,514	164,9	13	.	2	1,003	1,018	.	1	2,45	6,18
Appenzell A. Rh. .	55,281	206,6	29	.	20	831	880	.	1	1,60	4,26
Appenzell I. Rh. .	13,499	111,4	7	.	6	137	150	.	.	1,12	1,35
St. Gallen	250,285	1,327,7	582	8	262	6,342	7,194	6	33	2,89	5,15
Graubünden	104,520	2,582,8	330	5	74	4,145	4,554	9	44	4,41	1,78
Aargau	206,498	903,8	212	1	54	4,675	4,942	3	12	2,40	5,42
Thurgau	113,221	665,5	120	1	45	4,684	4,850	.	6	4,29	7,30
Tessin	138,638	1,274,3	33	3	5	1,813	1,854	230	436	1,82	1,98
Waadt	281,379	2,006,9	1,833	25	777	14,630	17,265	153	119	6,24	8,73
Wallis	114,438	1,726,9	455	6	220	1,946	2,627	2,528	656	5,09	3,37
Neuenburg	126,279	347,4	537	2	144	3,080	3,763	12	129	3,03	11,24
Genf	132,609	201,1	48	.	6	3,882	3,936	16	109	3,06	20,19
Schweiz	3,315,443	21,210,7	16,862	182	6,507	101,345	124,896	3,077	1,789	3,92	6,12

Tab. XVIII.

Der Viehstand der Schweiz

(Fortsetzung)

nach den definitiven Ergebnissen der eidgen. Viehzählung vom 19. April 1901.

2. Rindvieh.

Kantone	Rindvieh											Es kommen Rindviehstücke		
	Kälber bis ½ Jahr		Jungvieh von ½—1 Jahr	Rinder		Kühe	Zuchtstiere (Muni)		Ochsen			Total	auf 100 Einwohner	auf 1 □-Km. Kulturland
	Zum Schlachten	Zur Aufzucht		von 1—2 Jahren	über 2 Jahre		von 1—2 Jahren	über 2 Jahre	von 1—2 Jahren	von 2—3 Jahren	über 3 Jahre			
Zürich . . .	3,635	8,327	8,725	10,318	3,233	56,071	1,409	483	3,546	3,673	1,182	100,602	23,3	90,5
Bern . . .	12,277	40,080	18,276	35,927	17,827	160,735	3,104	674	2,651	1,697	614	293,862	49,8	77,5
Luzern . . .	4,177	10,566	5,831	9,449	5,828	65,224	1,149	988	926	1,262	1,203	106,603	73,0	100,7
Uri . . .	177	2,252	673	2,116	940	5,767	131	2	1	3	2	12,064	61,2	32,5
Schwyz . . .	586	5,020	2,687	4,902	4,560	14,140	381	87	78	63	82	32,586	59,0	65,4
Obwalden . .	447	1,872	535	1,884	974	5,953	106	42	3	10	29	11,855	78,0	42,5
Nidwalden . .	253	923	480	1,088	774	4,708	97	27	1	3	29	8,383	64,0	56,4
Glarus . . .	274	1,665	782	1,257	652	6,698	101	52	1	17	2	11,501	35,6	33,6
Zug . . .	273	644	442	815	615	9,024	167	153	15	48	97	12,293	49,0	86,0
Freiburg . .	1,862	13,772	5,207	12,728	6,438	45,327	1,203	260	1,902	1,407	566	90,672	70,9	76,9
Solothurn . .	1,155	4,362	3,000	4,142	1,751	21,690	302	222	543	528	240	37,935	37,7	78,9
Basel-Stadt . .	33	35	26	50	18	1,321	24	21	12	21	11	1,572	1,41	59,5
Basel-Land . .	622	1,342	1,304	1,614	540	13,019	169	134	400	404	191	19,739	28,8	74,0
Schaffhausen .	298	791	1,081	1,091	316	5,900	33	73	527	376	141	10,627	25,6	64,4
Appenzell A. Rh.	2,239	1,189	860	1,675	906	13,343	469	84	21	98	181	21,065	38,1	102,0
Appenzell I. Rh.	667	975	559	1,030	468	5,518	179	23	19	30	29	9,497	70,1	85,3
St. Gallen . .	3,596	11,244	6,366	12,231	6,219	60,603	1,488	550	569	972	720	104,558	41,7	78,5
Graubünden .	608	15,197	3,626	13,352	12,019	29,433	573	99	1,330	1,034	590	77,861	74,5	30,1
Aargau . . .	1,916	8,379	10,177	7,857	2,300	43,836	401	659	3,841	2,507	395	82,268	40,0	91,0
Thurgau . . .	2,494	2,732	3,630	5,109	990	32,896	599	376	928	1,565	1,382	52,701	46,6	79,2
Tessin . . .	1,315	4,444	2,373	4,953	2,436	25,622	201	37	327	353	607	42,668	30,9	33,5
Waadt . . .	2,074	9,829	4,954	11,010	5,968	55,506	721	410	2,335	2,530	1,638	96,975	34,5	48,6
Wallis . . .	997	9,467	3,761	10,344	7,157	38,027	644	409	276	193	384	71,659	62,8	41,5
Neuenburg . .	546	1,956	1,544	2,681	1,188	12,975	174	110	499	641	409	22,723	18,0	65,4
Genf . . .	374	157	193	315	118	6,586	61	50	22	19	211	8,106	6,11	40,3
Schweiz	42,895	157,220	87,092	157,938	84,235	739,922	13,886	6,025	20,773	19,454	10,935	1,340,375	40,4	63,2

Tab. XVIII.

Der Viehstand der Schweiz

(Schluss)

nach den definitiven Ergebnissen der eidgen. Viehzählung vom 19. April 1901.

3. Kleinvieh etc.

Kantone	Schweine				Schafe	Ziegen	Gesamtviehstand (Rindvieheinheiten *)			Zahl der Bienen- stöcke
	Zuchteber verwendete	Mutterschweine zur Zucht	Andere Schweine Ferkel, Fasel- und Mastschweine	Total			Zahl	kommen		
								auf 100 Einwohner	auf 1 □-Km. Kulturland	
Zürich	41	1,320	27,460	28,821	1,509	16,773	123,310	28,6	110,9	22,122
Bern	512	11,536	125,729	137,777	34,423	68,553	389,451	66,1	102,7	51,183
Luzern	216	9,438	47,130	56,784	5,494	12,831	132,787	90,9	125,4	22,498
Uri	8	164	2,461	2,633	6,394	6,930	14,297	72,5	39,0	1,371
Schwyz	35	889	8,588	9,512	4,846	7,885	38,071	68,8	76,4	4,960
Obwalden	25	476	3,567	4,068	1,139	3,778	13,842	91,1	49,9	1,724
Nidwalden	6	167	2,415	2,588	288	1,051	9,458	72,3	63,7	1,357
Glarus	12	422	3,237	3,671	535	6,475	13,675	42,3	40,0	1,788
Zug	8	166	2,360	2,534	177	437	14,203	56,6	99,3	3,359
Freiburg	174	5,087	40,885	46,146	10,104	18,034	118,846	92,9	100,8	11,621
Solothurn	62	1,218	14,288	15,568	1,330	10,166	48,227	47,9	100,3	10,554
Basel-Stadt	3	19	854	876	509	163	5,202	4,65	197,0	291
Basel-Land	26	274	6,213	6,513	600	4,968	25,917	37,8	97,2	6,027
Schaffhausen	60	2,094	9,649	11,803	10	3,944	15,436	37,2	93,5	2,107
Appenzell A. Rh.	24	1,339	8,692	10,055	605	3,502	25,253	45,7	122,2	3,089
Appenzell I. Rh.	29	1,534	8,089	9,652	274	3,282	12,435	92,2	111,6	670
St. Gallen	107	2,944	32,943	35,994	6,245	20,037	126,701	50,6	95,5	15,782
Graubünden	123	2,583	19,298	22,004	71,414	45,206	101,180	96,8	39,2	8,735
Aargau	31	1,111	25,485	26,627	563	13,512	97,542	47,3	107,9	18,121
Thurgau	29	896	18,246	19,171	540	7,264	65,437	57,8	98,3	10,220
Tessin	59	1,731	12,288	14,078	11,163	52,560	55,463	40,2	43,5	6,658
Waadt	241	5,133	53,864	59,238	11,723	13,554	140,391	50,0	70,0	23,498
Wallis	107	2,427	16,466	19,000	47,831	29,527	92,370	81,0	53,5	7,543
Neuenburg	34	519	7,126	7,679	1,077	2,526	30,817	24,5	88,7	5,218
Genf	19	139	2,311	2,469	645	1,676	15,019	11,3	74,7	2,048
Schweiz	1,991	53,626	499,644	555,261	219,438	354,634	1,725,330	52,0	81,3	242,544

*) Als Rindvieheinheit wurde nach früherem Beispiel für sämtliche Kantone angenommen : $\frac{2}{3}$ Pferd (Maultiere und Esel), 1 Stück Rindvieh, 4 Schweine, 10 Schafe und 12 Ziegen.

Tab. XIX.

Der Viehstand anderer Staaten

(auf Grund der neuesten Zählungen)

im Vergleich zu demjenigen der Schweiz und des Kantons Bern.

Staaten	Bevölke- rung	Flä- chen- inhalt in □-Kil.	Pferde	Rindvieh		Schweine	Schafe	Ziegen	Erhebungs- jahr
				im ganzen	Kühe				
Deutsches Reich ¹⁾	56,367,178	540,743	4,184,099	19,001,106	?	16,758,436	9,672,143	3,206,426	1900
Preussen ¹⁾	34,472,509	348,658	2,913,003	10,865,296	?	10,954,002	6,989,430	1,998,692	1900
Bayern ¹⁾	6,176,057	75,870	386,642	3,469,163	?	1,757,156	760,428	274,575	1900
Sachsen	4,202,216	14,993	166,730	688,953	466,699	576,953	74,628	139,796	1900
Württemberg ¹⁾	2,169,480	19,514	112,129	1,017,683	?	512,485	315,965	82,233	1900
Baden	1,867,944	15,081	72,986	659,166	349,403	453,399	75,868	112,647	1898
Hessen ¹⁾	1,119,893	7,681	59,091	330,679	?	312,889	82,360	125,788	1900
Mecklenburg-Schwerin ¹⁾	607,770	13,127	101,818	327,785	?	452,635	526,711	27,184	1900
Oesterreich (excl. Ungarn)	26,107,304	300,011	1,711,077	9,506,526	?	4,682,734	2,621,026	1,015,732	1900
Belgien	6,744,532	29,456	271,527	1,420,979	?	1,163,133	235,722	241,045	1895
Frankreich ²⁾	38,745,000	536,408	2,899,131	13,486,519	?	6,262,764	21,445,113	1,495,756	1897
Italien	32,475,253	296,323	720,000	5,000,000	?	1,800,000	6,900,000	1,800,000	1890
Schweiz	3,315,443	41,469	124,896	1,340,375	739,922	555,261	219,438	354,634	1901
Kanton Bern	589,433	6,884	34,563	293,862	160,735	137,777	34,423	68,553	1901
Betreffnis auf 100 Einwohner									
	Rindvieh- einheiten auf 100 Einw.		Pferde	Rindvieh		Schweine	Schafe	Ziegen	
	100 Einw.	1 □-Kil.		im ganzen	Kühe				
Deutsches Reich	54,5	56,8	7,4	33,7	?	29,7	17,1	5,7	
Preussen	54,7	54,1	8,5	31,5	?	31,8	20,3	5,8	
Bayern	74,3	60,5	6,3	56,2	?	28,5	12,3	4,5	
Sachsen	26,2	73,5	4,0	16,4	11,1	13,7	1,8	3,3	
Württemberg	62,6	69,3	5,2	47,1	?	23,7	14,6	3,8	
Baden	48,3	59,5	3,9	35,4	18,8	24,4	4,1	6,1	
Hessen	46,1	67,2	5,3	29,5	?	27,9	7,4	11,2	
Mecklenburg-Schwerin	106,7	49,5	16,7	54,0	?	74,5	86,7	4,5	
Oesterreich	52,1	45,3	6,6	36,4	?	17,9	10,4	3,9	
Belgien	32,0	73,5	4,0	21,0	?	17,2	3,5	3,6	
Frankreich	55,9	40,4	7,5	34,8	?	16,2	55,4	3,9	
Italien	22,7	24,9	2,2	15,4	?	5,6	21,2	5,6	
Schweiz	52,0	41,6	3,8	40,5	22,3	16,7	6,6	10,7	
Kanton Bern	66,1	56,6	5,9	49,8	27,3	23,3	5,8	11,6	

¹⁾ Einstweilen noch vorläufige Ergebnisse. — ²⁾ Animaux de ferme.

Tab. XX a.

Schweiz. Ein- und Ausfuhr
von Vieh und tierischen Nahrungsmitteln von 1851—1890.

Jahre	Pferderasse (Pferde, Füllen, Esel, Maultiere und Maulesel)		Rindvieh		Schweine		Kleinvieh (Ziegen und Schafe)		Fleisch (frisch und zube- reitet), Geflügel (lebend und tot), Wildpret und Wurstwaren, Fische	
	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr	Einfuhr	Ausfuhr
	Stück		Stück		Stück		Stück		q	q
1851	6,089	4,322	68,801	56,620	42,754	12,169	62,755	12,411	15,786	537
1852	5,244	4,395	62,014	42,589	44,030	9,335	61,730	9,074	5,514	240
1853	4,619	4,431	78,814	37,673	48,337	9,575	67,467	7,954	5,828	217
1854	4,055	3,581	76,036	39,927	43,020	10,823	62,286	8,039	4,889	210
1855	2,187	3,804	60,131	56,165	32,822	14,417	55,261	13,659	5,792	291
1856	4,014	3,362	68,367	72,641	34,303	18,262	60,518	14,671	5,980	254
1857	5,080	2,335	82,387	53,525	43,779	17,338	61,962	13,124	5,943	285
1858	4,251	2,175	83,883	52,386	57,280	17,184	68,333	12,691	8,012	529
1859	2,536	2,874	85,530	53,279	57,053	17,725	68,305	14,620	9,652	630
1860	5,536	3,028	87,857	51,532	56,060	21,645	67,796	14,076	10,509	713
1861	4,402	2,914	76,205	53,284	63,955	15,628	66,586	12,890	10,528	1,554
1862	4,632	3,068	79,759	74,924	63,528	18,320	64,388	15,238	12,069	2,455
1863	5,721	2,961	85,744	60,799	59,235	23,316	64,530	14,454	14,639	3,741
1864	6,262	2,314	91,984	46,813	69,026	24,327	69,044	16,162	16,110	5,094
1865	4,960	2,451	79,211	75,931	53,289	23,368	66,722	21,662	19,101	5,697
1866	4,410	3,044	90,773	72,900	60,743	20,275	65,430	23,020	19,920	7,054
1867	4,894	3,114	94,452	70,677	69,366	21,754	73,739	24,873	21,565	9,526
1868	5,072	2,203	82,206	73,499	58,778	25,343	73,146	26,636	20,661	10,860
1869	5,116	2,479	83,506	77,527	56,473	29,655	68,502	22,715	22,324	15,168
1870	3,964	7,552	72,588	52,745	39,505	31,354	64,208	17,002	21,272	11,359
1871	5,936	5,786	105,615	62,948	53,731	31,671	91,276	27,085	26,489	5,872
1872	9,385	2,873	101,387	76,744	76,965	23,737	78,850	19,021	43,358	7,676
1873	9,598	2,748	99,022	67,970	78,563	21,323	69,822	16,643	43,055	8,441
1874	8,030	3,129	84,735	80,253	63,320	17,497	61,205	13,723	44,954	6,104
1875	6,045	2,591	116,375	76,447	74,371	21,925	66,844	15,947	43,176	9,287
1876	7,173	2,883	131,404	72,181	82,101	20,438	68,696	10,270	45,014	14,580
1877	5,306	2,450	135,414	74,699	87,667	20,927	131,858	71,111	49,044	15,652
1878	5,956	2,586	132,736	79,691	94,993	19,671	77,219	14,132	51,042	19,446
1879	6,464	2,667	105,001	65,849	82,796	18,393	73,963	17,930	54,847	19,548
1880	6,434	3,097	104,036	81,026	68,880	15,597	64,331	14,098	53,182	24,206
1881	6,561	2,896	111,659	76,199	74,633	15,856	62,132	11,343	55,515	29,285
1882	6,153	3,044	117,812	86,980	58,602	16,811	60,824	15,802	52,601	30,650
1883	6,275	3,028	119,726	82,305	63,222	19,095	65,306	16,001	56,530	27,625
1884	8,654	2,322	127,144	75,141	113,665	13,585	66,258	11,690	58,125	28,816
1885	8,047	1,898	83,418	88,219	76,674	10,414	52,895	7,671	39,356	27,931
1886	8,637	1,954	106,170	76,781	60,203	11,257	60,592	6,921	42,291	31,730
1887	8,079	1,772	102,784	59,083	75,789	7,467	70,083	7,070	45,057	27,771
1888	8,459	2,551	79,636	58,530	54,897	8,350	66,703	4,297	45,738	25,341
1889	9,323	2,277	96,339	61,505	69,506	5,461	73,582	5,692	56,014	20,889
1890	9,162	2,242	103,093	57,528	136,512	5,987	71,975	4,995	64,808	22,684

Tab. XX b.

Schweiz. Ein- und Ausfuhr
von Vieh und tierischen Nahrungsmitteln von 1891—1900.

Jahre	Pferde- rasse (Pferde, Fohlen, Esel, Maul- tiere)	Nutz- vieh (haupt- sächlich Rind- vieh)	Andere Tiere	Schlacht- vieh	Schweine	Schafe und Ziegen	Fleisch (frisch ge- schlach- tet)	Totes Geflügel, Wildpret und Wurst- waren, ge- salzenes u. geräucher- tes Fleisch, zubereitete Fische, Fleisch- extrakt	Lebendes Geflügel, frische Fische, Austern und Schnecken	Schweine- schmalz
	Stück	Stück	Stück	Stück	Stück	Stück	q	q	q	q
a. Einfuhr.										
1891	9,650	16,517	27,714	43,623	86,296	70,031	13,127	43,378	14,520	28,937
1892	9,243	7,498	12,024	45,799	67,906	68,703	16,157	39,208	14,338	24,354
1893	8,965	3,888	9,182	36,962	47,809	63,866	9,200	35,613	14,577	16,846
1894	9,925	11,327	11,811	93,170	114,627	83,140	12,296	51,040	17,591	27,430
1895	12,797	14,714	13,073	72,454	117,304	82,720	22,851	64,268	19,874	28,881
1896	12,951	9,935	13,872	59,552	85,426	89,945	21,729	67,940	20,473	28,010
1897	13,848	7,884	14,330	57,346	119,430	83,647	26,297	50,467	20,838	23,233
1898	12,733	6,664	13,569	62,438	105,468	82,131	39,631	75,087	20,115	29,460
1899	12,808	2,883	10,948	58,195	97,433	82,102	39,220	76,920	21,064	30,910
1900	11,444	2,722	17,762	60,432	68,717	89,895	45,923	69,475	20,061	27,408
b. Ausfuhr.										
1891	2,192	16,945	24,311	7,586	3,510	5,640	17,832	2,482	2,393	67
1892	1,199	22,320	18,121	11,407	7,258	4,921	15,557	1,219	2,447	49
1893	2,102	27,892	16,767	14,868	6,639	4,089	15,232	1,131	2,370	18
1894	2,135	17,967	15,609	10,396	4,376	5,618	15,700	1,111	4,003	22
1895	2,285	14,993	15,800	8,882	4,705	6,043	13,133	1,414	4,650	18
1896	2,243	15,746	14,384	12,328	5,064	4,479	13,422	1,920	4,518	54
1897	2,596	18,148	13,896	11,696	4,309	2,946	12,069	2,358	4,201	50
1898	2,535	12,789	12,297	9,738	2,925	2,679	12,371	2,545	4,162	59
1899	2,503	11,042	7,147	4,036	3,039	2,139	15,447	1,851	4,215	37
1900	2,581	14,920	6,435	5,816	3,345	2,132	15,658	1,508	4,162	53
c. Differenz (Mehreinfuhr -- Mehrausfuhr +).										
1891	— 7,458	+ 428	— 3,403	— 36,039	— 82,786	— 64,391	+ 4,705	— 40,896	— 12,127	— 28,870
1892	— 8,044	+ 14,822	+ 6,097	— 34,392	— 60,648	— 63,782	— 600	— 37,989	— 11,891	— 24,305
1893	— 6,863	+ 14,004	+ 7,585	— 22,094	— 41,170	— 59,777	+ 6,032	— 34,482	— 12,207	— 16,828
1894	— 7,790	+ 6,640	+ 3,798	— 82,774	— 110,251	— 78,522	+ 3,404	— 49,929	— 13,588	— 27,408
1895	— 10,512	+ 279	+ 2,727	— 63,572	— 112,599	— 76,677	— 9,718	— 62,854	— 15,224	— 28,863
1896	— 10,708	+ 5,811	+ 512	— 47,224	— 80,362	— 85,466	— 8,307	— 66,020	— 15,955	— 27,956
1897	— 11,252	+ 10,264	— 434	— 45,650	— 115,121	— 80,703	— 14,228	— 48,109	— 16,637	— 23,183
1898	— 10,198	+ 6,125	— 1,272	— 52,700	— 102,543	— 79,452	— 27,260	— 72,542	— 15,953	— 29,401
1899	— 10,305	+ 8,159	— 3,801	— 54,159	— 94,394	— 79,963	— 23,773	— 75,069	— 16,849	— 30,873
1900	— 8,863	+ 12,198	— 11,327	— 54,616	— 65,362	— 87,763	— 30,265	— 67,967	— 15,899	— 27,355